

■ **Stadt Lünen**

Dezernat III

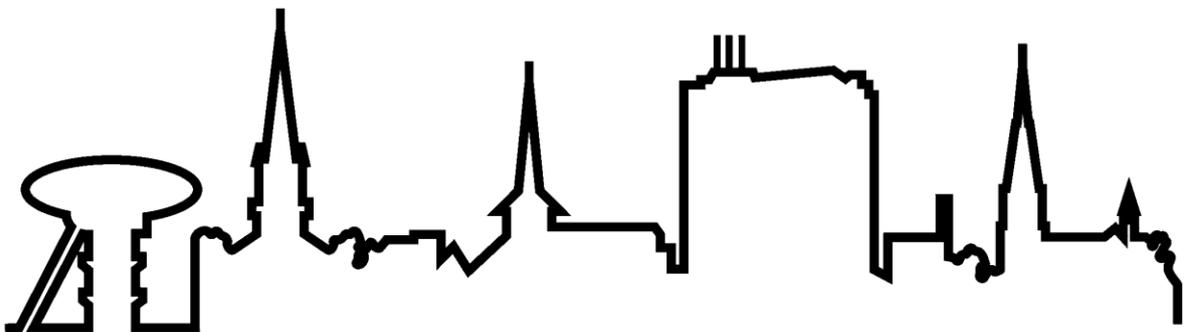
Jugend & Soziales

Bildung & Sport

Personal, Organisation, IT

Produkthaushalt 2024

ENTWURF



Dezernat III

Fachbereich Jugend & Soziales

Querschnittsthemen

Team Rechtliche Hilfen

Team Integrierte Sozialplanung & Teilhabemanagement

Team Wirtschaftliche Jugendhilfe

Abteilung Wohnen & Soziales

Team Wohnen

Team Soziale Beratung

Abteilung Jugendhilfen & Förderung

Team Jugendhilfedienst Nord

Team Jugendhilfedienst Süd/West

Team Stationäre Hilfen & Verwaltung

Team Jugendförderung

Team Ambulante Hilfen & Familienbüro

Abteilung Tagesbetreuung für Kinder

Team Kitaverwaltung

Fachbereich Bildung & Sport

Team Volkshochschule

Team Musikschule

Team Bücherei

Abteilung Schule & Sport

Team Schule & Sport

Team Schulobjektmanagement

Team Übergang Schule – Beruf

Team OGS Wethmar

Team OGS Wittekind

Team OGS Viktoria

Dezernat III

Fachbereich Personal, Organisation, IT

Team Personalmanagement

Team Personalbetreuung

Team Organisation

Team Interner Service

Team IT

Team Projektmanagement & Digitalisierung

Fachbereich Jugend & Soziales

Querschnittsthemen

Produkte

0805 Kommunale Integrationsarbeit

1615 Hilfen für Senioren & Menschen mit Behinderungen

Produkt **0805**

Kommunale Integrationsarbeit

Produktverantwortung

Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Planung, Begleitung und Umsetzung von integrationsfördernden Maßnahmen sowie Beratung in intergrationsspezifischen Fragestellungen im Rahmen der integrativen und inklusiven Entwicklung der Stadt.

Auftragsgrundlage

§ 27 GO NRW

Ziele

Allgemein:

Förderung der gleichberechtigten politischen und gesellschaftlichen Partizipation von Einwanderinnen und Einwanderern sowie des wechselseitigen Integrationsprozesses zugunsten der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Lünen.

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

Interkommunale Verbesserung der Mitwirkungsmöglichkeiten des Integrationsrates sowie Förderung und Verbesserung der Partizipation von Einwanderinnen und Einwanderern in Lünen.

Erläuterungen

Allgemein:

Förderung des friedlichen und verständnisvollen Zusammenlebens zwischen Einheimischen und Einwanderinnen und Einwanderern sowie Bekämpfung von Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Rassismus.

Handlungsbedarfe aus städt. Sicht zu identifizieren und zu bewerten sowie integrationsfördernde Maßnahmen zu initiieren, priorisieren, koordinieren und umzusetzen gehört zu den Hauptaufgaben.

Die Beratung und Unterstützung der Verwaltungsführung und der einzelnen Fachabteilungen in allen grundsätzlichen Aufgabenstellungen zum Thema „Integration“ sowie in Einzelfällen, aber auch die Beratung lokaler Akteure (Personen mit und ohne Einwanderungsgeschichte) in integrationspezifischen Fragestellungen und die Mitwirkung in Gremien und bei Veranstaltungen ist bei der kommunalen Integrationsarbeit von zentraler Bedeutung.

Die Umsetzung des Integrationskonzeptes der Stadt Lünen und die regelmäßige Fortschreibung sowie Priorisierung und Beschreibung der Integrationsziele sind weitere Aufgaben, die bei der kommunalen Integrationsarbeit im Vordergrund stehen.

Auch die administrative Unterstützung und die fachliche Beratung des Integrationsrates bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben zählen zu den Aufgabenfeldern.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

- Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartner:innen innerhalb und außerhalb der Verwaltung zur Förderung der Integration (Verwaltungsführung und Fachbereiche, kommunalpolitische Gremien, Landesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Migrantenvertretungen in NRW (LAGA), Kommunales Integrationszentrum (KI) Kreis Unna, Kommunales Integrationsmanagement (KIM), Migrantenorganisationen, verschiedene Institutionen in Lünen)
- Unterstützung der interkulturellen Öffnung der Verwaltung
- Förderung des Integrations- und Inklusionsprozesses

- Initiierung und Durchführung von integrationsfördernden Maßnahmen und Projekten
- Beratung von Stellen innerhalb und außerhalb der Verwaltung in Bezug auf Migration und Integration
- Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung des verständnisvollen Zusammenlebens
- Durchführung des Stadtfestes „Lüner Fest der Vielfalt“ einmal jährlich auf dem Marktplatz
- Kooperationspartner bei der Organisation und Durchführung der Einbürgerungsfeier der Stadt Lünen der verantwortlichen Abteilungen
- Rucksackprojekt zur Förderung der sprachlichen Kompetenz und der Elternbildung
- Geschäftsführung für den Integrationsrat
- Unterstützung der Vorsitzenden und der Mitglieder des Integrationsrates sowie der sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner bei ihren Aufgaben
- Mitwirkung in unterschiedlichen Gremien und Netzwerken (Bundeskonferenz der Integrationsbeauftragten von Bund, Ländern und Kommunen, Landesintegrationskonferenz, Beirat für Flüchtlingsfragen, Lüner Aktionskreis gegen Rechtsextremismus, Stadteilkonferenzen, Netzwerk „Wegen der Ehre“ usw.)
- Interreligiöser Dialog
- Kooperation und Zusammenarbeit mit Personen mit internationaler Familiengeschichte
- Unterstützung von Kontakten und Partnerschaften in der Türkei (siehe Städtepartnerschaft mit Bartın)
- Beratung von Einwanderinnen und Einwanderern sowie der Einheimischen zum Thema Integration
- Koordination und Durchführung von diversen Veranstaltungen zur Interkulturellen Woche (IKW)
- Umsetzung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG)
- Mitwirkung bei integrationsfördernden Maßnahmen und Projekten von Kooperationspartnern (z. B. Weltfrauentag, Girls` & Boys` Day, Lüner Aktionskreis gegen Rechtsextremismus)

Kennzahlen

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	1,00	1,00	1,00	1,04	2,04	1,02

	2019	2020	2021	2022	2023*	2024*
Sitzungen des Integrationsrates	5	2 Corona- bedingt	3	5	5*	5*
„Lüner Fest der Vielfalt“ / (ehemals) Multikulturelles Stadtfest	35-40	Ausgefallen wegen Corona	Ausgefallen wegen Corona	38-40 4.500 – 5.000	ca. 35 ca. 5.000	ca. 35-40 ca. 5.000
- Kooperationspartner:innen						
- Besucher	4500 – 5.000*					
Interkulturelle Woche						
- Kooperationspartner:innen	10	5	Keine Aktionen wegen Corona- maß- nahmen!	8	10*	10*
- Teilnehmer:innen	2.000	200-300 Wegen Corona- maß- nahmen!		500	1.000*	1.000*
Rucksackprojekt						
- Kooperationspartner:innen (Kitas)	3	3	2	2	2	2*
- Teilnehmer:innen	35-40	10-13	10-15	15-20	15-20	15-20*
Einbürgerungsfeier						
- Teilnehmer:innen	80	Ausgefallen Corona!	Kooperation - verlagert auf Bürger- büro/Wahlen	Kooperation - verlagert auf Bürger- büro/Wahlen	Kooperation - verlagert auf Bürger- büro/Wahlen	Kooperation - verlagert auf Bürger- büro/Wahlen
Weltfrauentag						
- Teilnehme:innen	300	800	100 Online!	Wegen Corona keine Aktionen!!!	350	ca. 400-600*

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

*Prognose

einstellige 0
 Produktbereich 08
 Produktgruppe 4-stellig 0805 Kommunale Integrationsarbeit

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.500,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.500,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	164.992,64	178.960	93.960	95.750	97.580	99.440
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.284,06	15.870	16.010	16.640	17.040	17.040
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	3.750	3.550	3.550	3.550	3.550
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.443,11	21.150	21.040	21.100	21.150	21.150
17	= Ordentliche Aufwendungen	208.719,81	219.730	134.560	137.040	139.320	141.180
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-207.219,81	-219.730	-134.560	-137.040	-139.320	-141.180
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-207.219,81	-219.730	-134.560	-137.040	-139.320	-141.180
23	+ Außerordentliche Erträge	82.698,81	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	82.698,81	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-124.521,00	-219.730	-134.560	-137.040	-139.320	-141.180
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-124.521,00	-219.730	-134.560	-137.040	-139.320	-141.180
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-124.521,00	-219.730	-134.560	-137.040	-139.320	-141.180

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

einstellige 0
 Produktbereich 08
 Produktgruppe 4-stellig 0805 Kommunale Integrationsarbeit

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.500,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.500,00	0	0		0	0	0
10	- Personalauszahlungen	172.368,58	178.960	93.960		95.750	97.580	99.440
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.659,76	15.870	16.010		16.640	17.040	17.040
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	3.750	3.550		3.550	3.550	3.550
15	- Sonstige Auszahlungen	4.024,66	21.150	21.040		21.100	21.150	21.150
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	184.053,00	219.730	134.560		137.040	139.320	141.180
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-182.553,00	-219.730	-134.560		-137.040	-139.320	-141.180
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen)							

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Produkt 1615
Hilfen für Senioren und Menschen mit Behinderungen

Produktverantwortung
Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung
Gewährung von Hilfen für Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen

Auftragsgrundlage
<p><u>Hilfen für Senioren / Koordinierungsstelle Altenarbeit</u> Verpflichtung zur Beratung und fallunabhängige Hilfen durch § 71 SGB XII</p> <p><u>Seniorenbeirat</u> freiwillige Aufgabe: Betreuung des Seniorenbeirates fachliche Begleitung und Geschäftsführung Seniorenbeirat</p> <p><u>Behindertenbeirat</u> freiwillige Aufgabe: Betreuung des Behindertenbeirates fachliche Begleitung und Geschäftsführung Behindertenbeirat</p> <p><u>Arbeit mit Menschen mit Behinderungen</u> Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen UN-Behindertenrechtskonvention Bundesteilhabegesetz</p> <p><u>Fachstelle für Menschen mit Behinderung im Beruf</u> Kündigungsschutz gem. § 168 ff SGB IX Begleitende Hilfen im Arbeits- und Berufsleben gem. § 185 ff SGB IX</p>

Ziele
<p>Allgemein: Die Anzahl der in Lünen lebenden Menschen <u>über 65 Jahren</u> liegt derzeit bei rund 21,6 % der Gesamtbevölkerung. Der Anteil wird in den nächsten Jahren auf ca. 25 % steigen. Als Folge dieser Entwicklung steigt der Anteil von Menschen mit potentiellm Pflegebedarf sowie dementiell veränderter Personen stetig an.</p> <p>Die Anzahl der in Lünen lebenden <u>Menschen mit Behinderungen</u> beträgt derzeit über 27,8 % der Gesamtbevölkerung. Laut Statistik steigt die Zahl der Menschen mit Behinderung stetig an. (Stand 31.12.2021: Gesamteinwohnerzahl: 85.721, Zahl der Menschen mit Behinderung: 23.837)</p> <p>Auf die entsprechend veränderten Bedarfslagen und die Auswirkungen, auch z.B. durch die stark ansteigende Zahl dementiell veränderter Menschen, die Abnahme familiärer Netzwerke usw., muss frühzeitig reagiert und eine stetige Anpassung durch quartiers- bzw. themenorientierte Netzwerkarbeit, bedarfsgerechte Planung, Beratungs- und Informationsmöglichkeiten und andere Angebote vorgenommen werden.</p> <p>Die Lebens- und Wohnsituation für den wachsenden Personenkreis älterer Menschen sowie Menschen mit Behinderungen soll verbessert werden, um einen möglichst dauerhaften Verbleib in der eigenen Wohnung / im gewohnten Quartier zu gewährleisten.</p> <p>Die Selbstbestimmung und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft soll gefördert und Benachteiligungen sollen vermieden werden. Angestrebt wird eine schrittweise Verbesserung der Teilhabechancen von Menschen mit Behinderungen in allen gesellschaftlichen Bereichen sowie die fortschreitende Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention und des Bundesteilhabegesetzes.</p>

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:Hilfe für Senioren / Koordinierungsstelle Altenarbeit

- Sicherstellung, Koordination und bedarfsgerechter Ausbau von quartiersnahen Netzwerken, Pflege- und Versorgungsstrukturen, insbesondere im Bereich Demenz
- Hilfen zur Verzögerung / Vermeidung von (erhöhtem) Pflegebedarf und den entsprechenden Leistungen
- Sicherstellung, Koordination und bedarfsgerechter Ausbau von Angeboten zur Information und Entlastung von pflegenden Angehörigen

Seniorenbeirat

- Interessenvertretung der in Lünen lebenden Seniorinnen und Senioren
- Fachbeirat für den Ausschuss Bürgerservice und Soziales
- Beteiligung und Mitwirkung an einer seniorengerechten Gestaltung der Stadt Lünen sowie an der Entwicklung „Lünen auf dem Weg zur inklusiven Kommune“
- Entwicklung von verschiedenen, altersrelevanten Veranstaltungen, so zum Thema Mobilität / Sicherheit im Alter und anderen

Hilfen für Menschen mit Behinderungen

- Aufklärung über die Rechte der Menschen mit Behinderung durch Beratungsangebote und Informationsbroschüren, Ausweitung des Internetauftritts mit Informationen
- Beratung und Hilfe für Menschen mit Behinderungen im Schwerbehindertenrecht

Behindertenbeirat

- Interessenvertretung der in Lünen lebenden Menschen mit Behinderungen
- Fachbeirat für den Ausschuss Bürgerservice und Soziales
- Fachbeirat im Beteiligungsverfahren gemäß den Richtlinien zur Förderung des kommunalen Straßenbaus (Förderrichtlinien kommunaler Straßenbau, RdErl. d. Ministeriums für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr – III A 4 – 87-02/1 v. 30.5.14- ein Vermerk über die Anhörung der/des Behindertenbeauftragten oder über die Beteiligung von Organisationen, die die Interessen von Menschen mit Behinderung vertreten (wie z.B. Behindertenbeiräte))
- Beteiligung und Mitwirkung an der Entwicklung „Lünen auf dem Weg zur inklusiven Kommune“

Fachstelle für Menschen mit Behinderungen im Beruf

- Verhinderung von Arbeitsplatzverlusten und Optimierung von behindertengerechten Arbeitsplätzen
- Durchführung von Kündigungsschutzverfahren
- Beratung von Arbeitgebern / Firmen
- Beratung und Hilfe für Menschen mit Behinderungen im Schwerbehindertenrecht
- Erbringen von finanziellen Leistungen für Arbeitsplatzausstattungen und sonstige erforderliche Maßnahmen zur Sicherung des Arbeitsplatzes sowie Hilfen zur wirtschaftlichen Selbstständigkeit

Erläuterungen

Allgemein:

- Gewährung der notwendigen Leistungen und Hilfen
- Sicherstellen des Vorrangs der offenen Hilfen
- Förderung, Unterstützung und Koordination von Netzwerken
- Planung, Koordination, Sicherstellung und bedarfsgerechter Ausbau ambulanter, teil- und vollstationärer Dienste
- Aufgreifen von senioren- und behindertenrelevanten Themen und Bedarfen
- Geschäftsführung Senioren- und Behindertenbeirat
- Begleitung von Menschen mit Behinderungen im Arbeitsleben
- Öffentlichkeitsarbeit und Initiierung von (Fach-) Veranstaltungen
- Fortbildungsangebote für Haupt- und Ehrenamtliche
- Vorbeugung von Arbeitsplatzverlusten für Menschen mit Behinderungen / Beratung / Kündigungsschutz
- Beteiligung an Präventions- und BEM-Verfahren in den Betrieben
- Enge Zusammenarbeit mit dem Inklusionsamt Arbeit des LWL sowie den Integrationsfachdiensten

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Kennzahlen	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	2,55	3,35	2,65	2,65	2,53

	2020	2021	2022	2023	2024**
Veranstaltungen Koordinierungsstelle Altenarbeit / Netzwerk Altenarbeit Lünen Veranstaltungs- / Teilnehmerzahl					
Arbeitsgruppen / Sitzungen Koordinierungsstelle Altenarbeit / Netzwerk Altenarbeit Lünen	40 - zwischen 15 & 30 TN	50 - zwischen 15 & 30 TN	60- zwischen 15 und 30 TN	60 / zwischen 15 und 50 TN	60 – zwischen 15 und 50 TN
Veranstaltungen (Thementage, Fachveranstaltungen, Kursangebote, Info- Veranstaltungen, Vorträge etc.)	10 - zwischen 25 & 50 TN	20 - zwischen 25 und 50 TN	30 – zwischen 25 und 70 TN	30 / zwischen 25 und 70 TN	30 – zwischen 25 und 80 TN
Veranstaltungen Seniorenbeirat Veranstaltungs- / Teilnehmerzahl					
Öffentliche Sitzungen des Seniorenbeirates	2/39	3/65	4/85	4/85	4/85
Sprechstunden (City und Brambauer/neu seit 2022)	5/70	6/80	10/100 Brambauer 9/90	11/170 Brambauer 12/120	12/200 Brambauer 12/120
Theatertreff	3/60	4/100	1/40	4/170	4/170
Tanznachmittag	-	-	-	-	-
Weitere Veranstaltungen des Seniorenbeirates (Themenveranstaltungen etc)	-	3/100	3/100	3/100	3/100
Anzahl der Beratungen in der Fachstelle für Menschen mit Behinderungen	52(*4)	58(*4)	65	70	80
Anzahl der Beratungen in den Betrieben (*2)	49(*4)	47(*4)	54	54	60
Anzahl der Anträge zur behindertengerechten Arbeitsplatzausstattung	24	14	18	20	22
Einigungsverfahren im bes. Kündigungsschutz	11	10	15	20	15
Anzahl der Beratungen Kommunale Behindertenarbeit (*3)	290 (*4)	300 (*4)	300	300	300
Veranstaltungen Behindertenbeirat <i>Kursiv: Besucher- / Teilnehmerzahl</i>					
Öffentliche Sitzungen	2/53	3/85	4/110	4/110	4/110
Sprechstunde	4/48	4/48	12/200	11/180	12/200

Stadt Lünen	Produktinformation				
--------------------	---------------------------	--	--	--	--

Disco „Stern & Schnuppe“	0	1/200	4/800	4/800	4/1000
Besucherzahl Fachveranstaltungen Behindertenbeirat, ITB	0	1/50	1/50	1/50	1/50
Besucherzahl Tag der Menschen mit Behinderungen*1	0	0	3.000 – 4.000 (*1)	3.000 – 4.000 (*1)	3.000 – 4.000 (*1)

*1 - gemeinsame Veranstaltung „Lüner Fest der Vielfalt“ / Schätzwerte (Integrationsrat, Behindertenbeirat)

*2 – zusätzlich Präventionsverfahren / BEM-Verfahren

*3 – bisher nicht erfasste Beratungen rund um Behinderung außerhalb von Arbeitsverhältnissen wie z.B. Akteneinsichten, Hilfe im Widerspruchsverfahren Arbeit und Soziales Kreis Unna, Versorgungsamt, Beratung v. Eltern zur Frühförderung etc.

*4 – aufgrund von Corona/ Kontaktbeschränkungen: teils nur telefonische Beratung

** Prognose

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.878,09	21.770	21.770	21.770	21.770	21.770
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	200,00	200	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	20.078,09	21.970	21.770	21.770	21.770	21.770
11	- Personalaufwendungen	171.524,31	198.580	193.270	197.140	201.080	205.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.895,90	21.900	22.430	23.540	24.250	24.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.764,70	1.770	1.770	1.770	1.770	1.770
15	- Transferaufwendungen	20.388,89	28.340	28.340	28.340	28.340	28.340
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.659,51	37.640	37.540	37.640	37.730	37.730
17	= Ordentliche Aufwendungen	253.233,31	288.230	283.350	288.430	293.170	297.190
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-233.155,22	-266.260	-261.580	-266.660	-271.400	-275.420
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-233.155,22	-266.260	-261.580	-266.660	-271.400	-275.420
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	69.312,78	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-69.312,78	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-302.468,00	-266.260	-261.580	-266.660	-271.400	-275.420
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-302.468,00	-266.260	-261.580	-266.660	-271.400	-275.420
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-302.468,00	-266.260	-261.580	-266.660	-271.400	-275.420

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.480,00	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	440,00	200	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.920,00	20.200	20.000		20.000	20.000	20.000
10	- Personalauszahlungen	185.275,43	198.580	193.270		197.140	201.080	205.100
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.256,24	21.900	22.430		23.540	24.250	24.250
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	19.045,57	28.340	28.340		28.340	28.340	28.340
15	- Sonstige Auszahlungen	3.014,75	37.640	37.540		37.640	37.730	37.730
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	208.591,99	286.460	281.580		286.660	291.400	295.420
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-200.671,99	-266.260	-261.580		-266.660	-271.400	-275.420
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Fachbereich Jugend & Soziales

Team Rechtliche Hilfen

Produkte

- 2405 Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften,
Beistandschaften**
- 2415 Unterhaltsvorschuss**
- 2420 Betreuungsbehörde / -stelle**

Produkt **2405**

Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften, Beistandschaften

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Gesetzliche Vertretung, Personen- und Vermögenssorge, Beratung/Unterstützung Alleinerziehender hinsichtlich der Personensorge und Unterhaltsansprüchen, Vaterschaftsfeststellung

Auftragsgrundlage

§§ 18, 50, 52a 55, 56, 58, 58a, 59, 87c, SGB VIII, BGB

Ziele

Allgemein:

Sicherstellung der Rechte und gesetzlichen Ansprüche der Kinder

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

Umsetzung der gesetzlichen Aufgaben auf der Grundlage der fachlichen Standards gemäß der Arbeits- und Orientierungshilfen „Leistungsprofil Amtsvormund“, „Leistungsprofil Beistand“, herausgegeben von den Landesjugendämtern der Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe

Erläuterungen

Allgemein:

Vorbemerkung:

Der Gesetzgeber nennt in den einschlägigen Bestimmungen das „Jugendamt“ als zuständige Behörde. Insoweit wird auf die Nennung „Fachbereich Jugend und Soziales“ an dieser Stelle verzichtet.

Für den Bereich Amtsvormundschaften und Amtspflegschaften nimmt das Familiengericht die rechtliche Fachaufsicht wahr. Die Dienstaufsicht sowie die Aufsicht über die pädagogische/psychologische Fachlichkeit in der Aufgabenwahrnehmung werden durch die Teamleitung Rechtliche Hilfen ausgeübt.

Zum Jahr **2023** hat der Gesetzgeber das Vormundschaftsrecht umfassend novelliert mit dem Ziel, für die Betroffenen mehr Partizipation und weniger behördlichen Eingriff zu ermöglichen. Das „Jugendamt“ soll regelhaft nur vorübergehend eine Vormundschaft führen u.a. mit dem Ziel, nach einer geeigneten Einzelperson als ehrenamtliche:r Vormund:in zu suchen. Daher wird voraussichtlich bei den bestellten Amtsvormundschaften eine hohe Fluktuation eintreten, aber die Zahl der bestellten Amtspflegschaften, die nach dem Willen des Gesetzgebers künftig die ehrenamtlich geführte Vormundschaft flankieren sollen, steigen. Gleichzeitig bekommt das Jugendamt den Auftrag, Ehrenamtler:innen zu akquirieren, und die ehrenamtlich geführte Vormundschaft zu fördern und professionell zu unterstützen. Außerdem wird die organisatorische und personelle Unabhängigkeitsstellung der Vormundschaft als Aufgabengebiet im Jugendamt normiert, so dass ein:e Amtsvormund:in oder Amtspfleger:in keine anderen Aufgaben nach dem SGB VIII wahrnehmen darf.

Amtsvormundschaften

Nach den Bestimmungen des BGB tritt bei der Geburt eines Kindes einer minderjährigen Mutter, die zum Zeitpunkt der Geburt nicht verheiratet ist, eine gesetzliche Amtsvormundschaft beim „Jugendamt“ ein. Diese Amtsvormundschaft für das Kind endet mit der Volljährigkeit der Mutter. Eine gesetzliche Amtsvormundschaft tritt ebenfalls im Fall der elterlichen Einwilligung in die Adoption eines Kindes ein. Die Amtsvormundschaft endet mit dem wirksamen Adoptionsbeschluss.

Amtspflegschaften

Sofern keine geeigneten und bereiten Einzelpersonen (Ehrenamtliche/r Vormund:in) vorhanden sind, bestellt das Familiengericht das örtlich zuständige „Jugendamt“ zum Amtsvormund/-Pfleger.

Das „Jugendamt“ wird *Ergänzungspfleger* z.B. bei Zeugnisverweigerungs-, Ehelichkeitsanfechtungs-, Unterhaltsverfahren und bei Erbstreitigkeiten. Der Ergänzungspfleger übt hierbei die gesetzliche Vertretung des Kindes einschließlich der Prozessvertretung aus.

Das „Jugendamt“ wird zum *Amtsvormund* bzw. *Amtspfleger* für Kinder bestellt, deren Eltern verstorben sind, die aus tatsächlichen Gründen gehindert sind, die elterliche Sorge auszuüben (hier z.B. auch unbegleitete minderjährige Flüchtlinge) bzw. denen durch das Amtsgericht die elterliche Sorge bei Gefährdung des Kindeswohls ganz (Vormundschaft) oder teilweise (Pflegschaft) entzogen wurde. Vormund:in oder Pfleger:in nehmen dann die gesetzliche Vertretung des Kindes wahr.

Beistandschaften

Die Aufgaben im Rahmen der Beistandschaft umfassen die Feststellung der Vaterschaft und die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen von Kindern.

Neben diesen im Rahmen einer rechtlichen Vertretung übertragenden Aufgaben nimmt der Beistand auch Beratungs- und Unterstützungsaufgaben nach §§ 18 und 52a SGB VIII wahr. Allein erziehende Elternteile und junge Volljährige haben auf diese Hilfen einen Rechtsanspruch.

Eine frühzeitige Beratung dient der Konfliktdeeskalation und der Herbeiführung außergerichtlicher einvernehmlicher Lösungen. Der Beratung und Unterstützung in Fragen des Kindesunterhalts kommt ein hoher Stellenwert zu, da der Gesetzgeber die Selbstbestimmung der Eltern vorrangig vor der rechtl. Vertretung (Beistandschaft) sieht. Die Beratung, die von den Betroffenen zum Teil über Jahre hinweg in Anspruch genommen wird, stellt eine Kernaufgabe dar. Im Ergebnis wird u.a. ein nicht unwesentlicher Teil der Unterhaltszahlungen direkt zwischen den Eltern des Kindes geregelt. Daher ist die Summe der Unterhaltsbeiträge, die bedingt durch die Einwirkung der Beratung und der Beistandschaft geleistet werden, höher als die hier ausgewiesene Summe der vereinnahmten Unterhaltsbeiträge. Diese sind auf die originären Beistandschaften zurückzuführen, bei denen der Beistand als rechtlicher Vertreter des Kindes Unterhalt treuhänderisch vereinnahmt und weiterleitet.

Die Beistandschaft schränkt die elterliche Sorge nicht ein. Der Beistand ist jedoch alleiniger Prozessvertreter für die beantragten Aufgabenbereiche.

Urkundstätigkeit

Als Urkundspersonen sind die Sachbearbeiter:innen für die Belehrung, Prüfung und Beurkundung zuständig. Der Beurkundungsvorgang beinhaltet die ausführliche („belehrende“) Informationsweitergabe über die Inhalte und Rechtsfolgen einer Beurkundung sowie die ordnungsgemäße und exakte Ausführung der einzelnen gesetzlich vorgegebenen Schritte zur Erstellung des Dokumentes.

Beurkundet werden insbes. Vaterschaftsanerkennnisse, Unterhaltsverpflichtungen und gemeinsame Sorgeerklärungen nicht verheirateter Eltern. Die ermächtigten Urkundspersonen sind im Rahmen ihrer Befugnisse auf der gleichen Ebene tätig wie ein Notar.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Konkrete Maßnahmen können nicht beschrieben werden, da der Handlungsspielraum durch gesetzliche Bestimmungen vorgegeben ist.

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	7,41	7,46	6,86	6,86	6,8

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Vormundschaften/Pflegschaften					
Anzahl gesetzliche Vormundschaften	10	10	6	15	10
Anzahl bestellte Amtspflegschaften	85	90	83	100	100
Anzahl bestellte Amtsvormundschaften	62	70	70	60	60
Anzahl ehrenamtliche Vormundschaften	---	---	25	30	30
Beistandschaften					
Festgestellte Vaterschaften durch Urteil	2	3	3	2	2
Festgestellte Vaterschaften durch Anerkennung	138	150	123	110	120
Anzahl der Beistandschaften	356	375	375	350	330
Anzahl der Beratungsfälle	171	180	180	200	250
Vereinnahmte Unterhaltsbeiträge in €	406.412	415.000	352.342	400.000	400.000
Anzahl der erstellten Urkunden	343	350	325	315	320

*Prognose

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
11	- Personalaufwendungen	393.742,70	443.590	451.990	461.030	470.250	479.660
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.204,59	70.220	72.380	74.510	75.850	75.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	55.907,96	72.940	71.770	71.920	72.090	72.090
17	= Ordentliche Aufwendungen	<u>499.855,25</u>	<u>586.750</u>	<u>596.140</u>	<u>607.460</u>	<u>618.190</u>	<u>627.600</u>
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-499.855,25	-586.750	-596.140	-607.460	-618.190	-627.600
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-499.855,25	-586.750	-596.140	-607.460	-618.190	-627.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	127.029,75	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-127.029,75	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-626.885,00	-586.750	-596.140	-607.460	-618.190	-627.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-626.885,00	-586.750	-596.140	-607.460	-618.190	-627.600
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-626.885,00	-586.750	-596.140	-607.460	-618.190	-627.600

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>		<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
10	- Personalauszahlungen	402.181,59	443.590	451.990		461.030	470.250	479.660
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	33.022,19	70.220	72.380		74.510	75.850	75.850
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	8.716,97	72.940	71.770		71.920	72.090	72.090
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>443.920,75</u>	<u>586.750</u>	<u>596.140</u>		<u>607.460</u>	<u>618.190</u>	<u>627.600</u>
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-443.920,75	-586.750	-596.140		-607.460	-618.190	-627.600
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Produkt **2415**

Unterhaltsvorschuss

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Bearbeitung von Anträgen auf UVG-Leistungen einschl. der Heranziehung von Unterhaltspflichtigen

Auftragsgrundlage

Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Ziele

Allgemein:

Sicherstellung des (Teil-) Lebensunterhalts von Kindern allein Erziehender.

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

Die Leistungen aus dem Produkt unterliegen engen gesetzlichen Vorgaben nach dem UVG. Steuerungsmöglichkeiten bei richtiger Gesetzesanwendung bestehen nicht. Weder die Fallzahl noch die Leistungshöhe können beeinflusst werden. Bei der Refinanzierung durch Unterhaltsbeiträge sind die Fachkräfte an die Leistungsfähigkeit des Unterhaltsschuldners gebunden.

Der Gesetzgeber hat 2022 den Zugang des Personenkreises der Vertriebenen aus der Ukraine zu den Leistungen nach dem UVG klar geregelt und ermöglicht. Es ist daher von einer Steigerung der Fallzahlen auszugehen.

Erläuterungen

Allgemein:

Unterhaltsleistungen nach dem UVG sind Unterhaltsvorschussleistungen oder -ausfallleistungen.

Diese erhält ein Kind, wenn es

- in Deutschland einen Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat und
- hier bei einem alleinerziehenden Elternteil lebt und
- von dem anderen Elternteil nicht oder nur teilweise oder nicht regelmäßig Unterhalt in Höhe des gesetzlichen Mindestunterhalts gemäß § 1612a Abs.1 BGB erhält und
- das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Für ein Kind zwischen 12 und 18 Jahren besteht zusätzlich die Voraussetzung, dass

- das Kind nicht auf Leistungen nach dem SGB II angewiesen ist oder
- der alleinerziehende Elternteil im SGB II-Bezug ein eigenes Einkommen von mindestens 600 Euro monatlich erzielt.

Ein Elternteil ist nicht alleinerziehend, wenn er

- verheiratet ist und nicht dauernd getrennt lebt,
- unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammenlebt oder
- nicht eindeutig die überwiegende Erziehungsverantwortung trägt.

Das Kind und der alleinerziehende Elternteil müssen in einem Haushalt zusammenleben.

Dies gilt auch für ausländische Kinder, wenn sie oder der alleinerziehende Elternteil im Besitz einer Aufenthaltsberechtigung oder Aufenthaltserlaubnis sind.

Die Unterhaltsleistung wird auf Antrag gewährt und beträgt ab dem 01.01.2022

- für Kinder bis zu 5 Jahren 177 Euro monatlich,
- für Kinder von 6 – 12 Jahren 236 Euro monatlich,
- für Kinder von 12 – 17 Jahren 314 Euro monatlich.

Diese Unterhaltsansprüche gehen in voller Höhe Kraft Gesetz auf die öffentliche Hand über. Neben der

Bewilligung der vorgenannten Unterhaltsleistungen ist die Heranziehung der Unterhaltspflichtigen ein Schwerpunkt in der Arbeit der Mitarbeiter:innen der Unterhaltsvorschusskasse.

Die Durchführung des Gesetzes hat das Land NRW den örtlichen Jugendämtern übertragen.

Das Land NRW und der Bund tragen gemeinsam 70% der aufgewendeten Unterhaltsleistungen. Die Stadt Lünen trägt entsprechend 30% dieser Leistungen.

Die Unterhaltsrealisierung in den ab 01.07.2019 aktiven Zahlfällen übernimmt das Landesfinanzamt NRW. Diese Einnahmen aus der Unterhaltsrealisierung fließen in voller Höhe dem Land NRW zu, die Kommune ist **nicht** an den Einnahmen beteiligt. Die Stadt Lünen zieht in den bis zum 30.06.2019 aktiv gewordenen Zahlfällen (sog. „Altfälle“) heran und behält 50% der Einnahmen. Die übrigen 50 % werden an das Land NRW abgeführt.

Die Abrechnung der Einnahmen und Ausgaben erfolgt regelmäßig mit der Bezirksregierung in Arnsberg.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Regelmäßige Überprüfung der Leistungsfähigkeit der Unterhaltsschuldner zur Optimierung der Heranziehung in den Altfällen. Qualifizierung der Fachkräfte bezüglich der Unterhaltsrealisierung auch in Spezialfällen.

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	5,21	5,34	5,24	4,24	4,21

	2020	2021	2022	2023*	2024*
1 - UVG Transferleistungen in €	3.490.911	3.813.525	3.815.237	4.100.000	4.200.000
2 – eingenommene Unterhaltsbeiträge in €	283.740	265.506	278.061	220.000	200.000
4 – Durchschnittliche Fallzahlen	1.300	1.350	1.350	1.300	1.300

*Prognose

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge *	278.061,07	220.000	220.000	200.000	180.000	180.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	2.605.614,22	2.800.000	2.870.000	2.940.000	3.010.000	3.010.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	49.024,32	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.932.699,61	3.020.000	3.090.000	3.140.000	3.190.000	3.190.000
11	- Personalaufwendungen	293.461,89	260.610	266.270	271.590	277.030	282.570
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	137.174,09	124.960	126.070	117.130	107.820	97.820
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.288,90	280	2.290	2.290	2.290	2.290
15	- Transferaufwendungen *	3.836.804,08	4.000.000	4.100.000	4.200.000	4.300.000	4.300.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.353,64	35.540	35.620	35.700	35.780	35.780
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.297.082,60	4.421.390	4.530.250	4.626.710	4.722.920	4.718.460
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.364.382,99	-1.401.390	-1.440.250	-1.486.710	-1.532.920	-1.528.460
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.364.382,99	-1.401.390	-1.440.250	-1.486.710	-1.532.920	-1.528.460
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	36.248,01	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis* (= Zeilen 23 und 24)	-36.248,01	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.400.631,00	-1.401.390	-1.440.250	-1.486.710	-1.532.920	-1.528.460
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.400.631,00	-1.401.390	-1.440.250	-1.486.710	-1.532.920	-1.528.460
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-1.400.631,00	-1.401.390	-1.440.250	-1.486.710	-1.532.920	-1.528.460

einstellige	2	
Produktbereich	24	
Produktgruppe 4-stellig	2415	Unterhaltsvorschuss

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 3 Sonstige Transfererträge

241500 421100 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz
 Erwartete Rückerstattung von Unterhaltsleistungen von zahlungspflichtigen Dritten.
 (220.000 € jährlich)
 Weitergabe eines Teils dieser Erträge an Land und Bund (siehe 241500.523100).

Erläuterungen zu 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

241500 448100 Erträge aus Kostenerstattungen vom Land
 Erstattung von Land und Bund für aufgewendete Unterhaltsvorschussleistungen.
 2024: 2,87 Mio. €
 2025: 2,94 Mio. €
 2026: 3,01 Mio. €
 2027: 3,01 Mio. €

Aufwand bei Konto 241500.533900

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

241500 523100 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Land
 Erstattung eines Teils der Erträge aus Konto 241500.421100 an Land und Bund.
 2024: 110 T€
 2025: 100 T€
 2026: 90 T€
 2027: 80 T€

Erläuterungen zu 15 Transferaufwendungen

241500 533900 Sonstige soziale Leistungen
 Aufwand für Unterhaltsvorschussleistungen
 2024: 4,1 Mio. €
 2025: 4,2 Mio. €
 2026: 4,3 Mio. €
 2027: 4,4 Mio. €

Erstattung eines Teils der Aufwendungen durch Land und Bund
 (siehe Konto 241500.448100)

einstellige	2	
Produktbereich	24	
Produktgruppe 4-stellig	2415	Unterhaltsvorschuss

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	277.911,07	220.000	220.000		200.000	180.000	180.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.605.614,22	2.800.000	2.870.000		2.940.000	3.010.000	3.010.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	61.316,14	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.944.841,43	3.020.000	3.090.000		3.140.000	3.190.000	3.190.000
10	- Personalauszahlungen	307.964,38	260.610	266.270		271.590	277.030	282.570
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	88.751,21	124.960	126.070		117.130	107.820	97.820
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	3.852.265,08	4.000.000	4.100.000		4.200.000	4.300.000	4.300.000
15	- Sonstige Auszahlungen	2.619,04	35.540	35.620		35.700	35.780	35.780
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.251.599,71	4.421.110	4.527.960		4.624.420	4.720.630	4.716.170
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.306.758,28	-1.401.110	-1.437.960		-1.484.420	-1.530.630	-1.526.170
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Produkt **2420**

Betreuungsbehörde/-stelle

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Betreuungsgerichtshilfe
Beratung, Begleitung und Unterstützung von Berufsbetreuern/Vereinsbetreuern

Auftragsgrundlage

Betreuungsgesetz einschl. Betreuungsbehördengesetz, ab 2023 Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG)

Ziele

Allgemein:

Ausübung der Betreuungsgerichtshilfe
Ausreichende Versorgung der zu betreuenden Personen durch geeignete Betreuer/innen
Qualifizierte Beratungsangebote und vorrangige Vermittlung geeigneter Hilfen zur Vermeidung der Einrichtung einer Betreuung

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

Vermeidung von Betreuung durch frühzeitige Information insbesondere an alte Menschen.
Vernetzung mit den vor Ort zuständigen sozialen Systemen zur Erweiterung der Betreuungsalternativen und der gezielten Vermittlung betreuungsvermeidender Hilfen.

Erläuterungen

Allgemein:

Die Betreuungsstelle der Stadt Lünen ist als Betreuungsbehörde für das Stadtgebiet Lünen zuständig. Beglaubigungen von Vorsorgevollmachten werden seit 01/2023 unabhängig von örtlichen Zuständigkeiten vorgenommen.

Eine wesentliche Aufgabe in der Betreuungsstelle besteht in der Betreuungsgerichtshilfe. Sie beinhaltet in allen Fällen, in denen eine Betreuung angeregt wird oder Veränderungen, wie z.B. Verlängerung, Aufhebung oder ein Betreuerwechsel anstehen, dass Ermittlungen im Umfeld der Betroffenen Personen aufgenommen werden und dem Betreuungsgericht entsprechend berichtet wird. Dieser Bericht der Betreuungsstelle ist neben dem fachärztlichen Gutachten die eigentliche Grundlage für die Entscheidung des Betreuungsgerichtes.

Weitere Aufgaben der Betreuungsstelle sind

- Information und Beratung über allgemeine betreuungsrechtliche Fragen
- Einzelfallbezogene Aufklärung, Information und Beratung über Vollmachten und Betreuungsverfügungen, sowie die Unterstützung bei ihrer Erstellung und Beglaubigung von Unterschriften
- Einführung, Fortbildung und Beratung von Betreuern und Bevollmächtigten, sowie deren Unterstützung bei der zivilrechtlichen Unterbringung des/der Betreuten
- Beratungsangebot für betroffene Personen und die Vermittlung betreuungsvermeidender Hilfe
- Netzwerkarbeit zum Vollzug des Betreuungsbehördengesetzes

Der Gesetzgeber verpflichtet die Betreuungsbehörden ab **2023** durch das neu geschaffene BtOG zu einer Erweiterung der Aufgabenwahrnehmung, insbesondere im Rahmen der Gerichtshilfe. Der Ermittlung des Willens Betroffener und der Möglichkeit zur Partizipation kommt ein noch höherer Stellenwert zu. Außerdem wird die Gestaltung und Koordination der Hilfen für Betroffene zur Vermeidung eines Betreuungsverfahrens Aufgabe der Betreuungsbehörde. Zudem wurde ein Registrierungsverfahren für Berufliche Betreuer:innen geschaffen, das die Betreuungsbehörden umzusetzen haben.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Kontaktpflege zu Seniorengruppen der Kirchen und Verbände im Stadtgebiet mit Aufklärung und Vor-

trägen zu Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen.

Aufbau und Pflege eines sozialen Netzwerks der sozialen Sicherungssysteme vor Ort sowie Aktivierung von Ressourcen der Selbst- und Familienhilfe bzw. des Umfeldes.

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	3,69	3,66	3,51	3,26	3,23

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Beurkundete Vorsorgevollmachten, und Betreuungsvollmachten	200	150	195	250	300
Informationsveranstaltungen	1	0	3	3	3
Fallzahl Betreuungsgeschichte	680	680	680	720	750

*Prognose

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.660,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.660,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11	- Personalaufwendungen	162.500,09	194.780	199.300	203.290	207.350	211.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.498,89	15.360	16.370	17.430	18.120	18.120
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.323,10	37.280	36.180	36.260	36.340	36.340
17	= Ordentliche Aufwendungen	202.322,08	247.420	251.850	256.980	261.810	265.960
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-199.662,08	-244.420	-248.850	-253.980	-258.810	-262.960
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-199.662,08	-244.420	-248.850	-253.980	-258.810	-262.960
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	113.158,92	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-113.158,92	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)	-312.821,00	-244.420	-248.850	-253.980	-258.810	-262.960
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-312.821,00	-244.420	-248.850	-253.980	-258.810	-262.960
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-312.821,00	-244.420	-248.850	-253.980	-258.810	-262.960

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.360,00	3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.360,00	3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
10	- Personalauszahlungen	171.257,17	194.780	199.300		203.290	207.350	211.500
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	148,89	15.360	16.370		17.430	18.120	18.120
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	1.526,91	37.280	36.180		36.260	36.340	36.340
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	172.932,97	247.420	251.850		256.980	261.810	265.960
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-171.572,97	-244.420	-248.850		-253.980	-258.810	-262.960
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Fachbereich Jugend & Soziales

Team Integrierte Sozialplanung & Teilhabemanagement

Produkte

2505 Integrierte Sozialplanung & Teilhabemanagement

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Produkt 2505
Integrierte Sozialplanung und Teilhabemanagement

Produktverantwortung
Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung
Umsetzung integrierter Jugendhilfe- und Sozialplanung sowie Netzwerkarbeit, Maßnahmen und Projekte zur Förderung der Teilhabe aller Bürger: innen.

Auftragsgrundlage
<p><u>Jugendhilfe- (und Sozialplanung)</u> Pflichtaufgabe nach § 80 SGB VIII Jugendhilfeplanung.</p> <p><u>Bildungs- und Präventionsnetzwerk „Lünen Bewegt Bildung“</u> Grundlage ist der Ratsbeschluss vom 07.07.2016</p> <p><u>Kommunales Integrationsmanagement</u> Verankerung im „Gesetz zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in Nordrhein-Westfalen (Teilhabe- und Integrationsgesetz – TIntG; §9)</p> <p><u>Gemeinwesenarbeit</u> Grundlage ist der Ratsbeschluss vom 11.03.2021</p> <p><u>Campusmanagement Lünen-Süd</u> Koordination des Campus Lünen-Süd in der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule</p> <p><u>Koordination Arbeitsmarktmaßnahmen</u> Grundlage ist der Ratsbeschluss vom 13.12.2018</p> <p><u>Koordination Zuwanderung aus Südosteuropa (EU-2)</u></p>

Ziele
<p><u>Jugendhilfe- und Sozialplanung</u> Systematische, innovative und zukunftsgerichtete Gestaltung der Kinder- und Jugendhilfe durch Erhaltung bzw. Schaffung positiver Lebensbedingungen für junge Menschen und Familien durch die rechtzeitige und ausreichende Bereitstellung eines qualitativ und quantitativ bedarfsgerechten Angebotes (Jugendhilfeplanung). Systematische Erhebung der Lebensverhältnisse, Definition von Indikatoren sowie Ausweisung und Bewertung von Entwicklungen. Ziel der Sozialplanung ist es, die Grundlage für strategische Entscheidungen zur Verbesserung der örtlichen Lebensbedingungen und der Erhöhung der Chancengerechtigkeit zu schaffen.</p> <p><u>Bildungs- und Präventionsnetzwerk „Lünen Bewegt Bildung“</u> Förderung der ganzheitlichen Bildung und des „Lebenslangen Lernens“ in allen Lebensphasen von der Schwangerschaft bis in den Ruhestand. Dabei werden formale, non-formale Bildung, informelles Lernen sowie kulturelle, verbandliche und sportliche Bildung einbezogen. Im Fokus der Arbeit stehen gelingende Bildungsübergänge der Bildungs- und Präventionsförderung sowie das Netzwerkmanagement, dass eine verbindliche und zielgerichtete Zusammenarbeit aller relevanten Bildungsakteure ermöglicht.</p> <p><u>Kommunales Integrationsmanagement</u> Integrierte und rechtskreisübergreifende kommunale Steuerung der örtlichen Einwanderungs- und Integrationsprozesse sowie die Stärkung der interkommunalen Zusammenarbeit, um Chancen und Teilhabemöglichkeiten durch strukturelle Veränderungsprozesse zu verbessern. Dabei sollen Menschen mit einer Einwanderungsgeschichte, neu eingewanderten oder zukünftig nach Lünen Einreisenden, passgenaue Angebote ermöglicht werden, um ihre Integration zu erleichtern.</p>

Gemeinwesenarbeit

Förderung der sozialen und gesellschaftlichen Teilhabe aller Bürger: innen in den Stadtteilen & Quartieren mit sozialen-, bildungs- und integrationspolitischen Herausforderungen. Unterstützung der Bürger: innen, denen nicht ausreichend Ressourcen zur Verfügung stehen, um die eigenen Interessen nachdrücklich vertreten zu können. Schaffung von Möglichkeiten und Anlässen der Begegnung und des Austausches zwischen den Bürger: innen vor Ort in den Stadtteilen / Quartieren.

Campusmanagement Lünen-Süd

Inhaltliche und organisatorische Leitung des Campus Lünen-Süd durch (Weiter-)Entwicklung der inhaltlichen Konzeption / der Ziele, Entwicklung von Angeboten und Veranstaltungen zur Belebung des Campus unter Beteiligung von relevanten Akteuren und Nutzerinnen im Stadtteil.

Koordination Arbeitsmarktmaßnahmen

Stärkung der Teilhabe am Arbeitsmarkt von Menschen mit schlechten Vermittlungschancen bzw. aufgrund langer Arbeitslosigkeit durch Entwicklung und Initiierung von fördergerechten Arbeitsmarktmaßnahmen.

Koordination Zuwanderung Südosteuropa (EU-2)

Koordination und Steuerung der Prozesse innerhalb der Verwaltung mit dem Ziel der Steigerung der Integrations- und Teilhabechancen zugewanderter Menschen aus den EU-2-Ländern (Rumänien und Bulgarien).

ErläuterungenMaßnahmen zur Zielerreichung:

- Bereitstellung statistischer Daten und entsprechender Auswertungen für die Gesamtverwaltung (z.B. Sozialmonitoring / Bericht zur sozialen Lage, Datenanalysen zur Beantragung von Fördermitteln und Evaluationen, Steuerungsunterstützung für Entscheidungen der Verwaltung und Politik)
- Themenspezifische Bedarfs- und Bestandserhebungen mit entsprechender Maßnahmenplanung als Steuerungsunterstützung für Verwaltung und Politik (z.B. Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen, Kinder- und Jugendbeteiligung)
- Durchführung von Wirkungsanalysen (Evaluation) durchgeführter Veranstaltungen und Angebote / Projekte des Teams und anderer Bereiche der Verwaltung
- Aufgreifen und Einbringen von bildungs-, integrations- und sozialen Themen und Bedarfen unterschiedlicher Zielgruppen in den Diskurs von Verwaltung, Politik und Gesellschaft
- Förderung, Beteiligung und Koordination von Netzwerken (z.B. Koordination Netzwerke „Lünen bewegt Bildung“, Stadtteilkonferenzen, Arbeitskreise & Veranstaltungen)
- Schaffung von Orten und Anlässen der Begegnung und des Austausches in den Lünen Stadtteilen (mit Gemeinwesenarbeit)
- Steuerung und Koordination von verwaltungsinternen und –externen Prozessen
- Durchführung von Veranstaltungen, Vernetzungstreffen, Arbeitsgruppen im Bereich der Bildungs-, integrations- und Sozialarbeit (z.B. Bildungskonferenzen, themenspezifische Arbeitskreise und Workshops)
- Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Pressearbeit, Bewerbung von Angeboten / Veranstaltungen, Berichterstattung in politischen Ausschüssen)
- Stärkung der rechtsübergreifenden Zusammenarbeit in unterschiedlichen Arbeitsfeldern (z.B. SGB II, SGB XII)
- Fallmanagement /-rekonstruktionen und entsprechende Ableitung von inhaltlichen und strukturellen Bedarfen im Rahmen des Kommunalen Integrationsmanagement

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	-	-	-	1,5	9
	2020	2021	2022	2023*	2024*
Berichtswesen / Bedarfsplanung					
Bericht zur sozialen Lage	-	-	-	1	-
Bildungs- & Präventionsbericht	-	-	-	1	-
Bedarfsplanung für Kindertagesbetreuung	-	-	-	1	1
Kinder- und Jugendförderplan (unterstützend)	-	-	-	-	-
Arbeitskreise / Veranstaltungen					
<i>Veranstaltungs- / Teilnehmerzahl</i>					
Treffen der Handlungsfelder („Lünen bewegt Bildung“)	-	-	-	280	300
Bildungs- und Präventionskonferenz („Lünen bewegt Bildung“)	-	-	-	-	120
Weitere Veranstaltungen im Rahmen von „Lünen bewegt Bildung“ - Elternveranstaltungen - „Platz der Chancen“ - Weitere Formate	-	-	-	1.500	1.500
Angebote / Kurse / Veranstaltungen (Campus Lünen-Süd)	-	-	-	150	250
Sprechstunde / Angebote / Veranstaltungen (Gemeinwesenarbeit)	-	-	-	80	90
Offene Angebote im Rahmen des Kommunalen Integrationsmanagement	-	-	-	50	70
Fallmanagement					
<i>Anzahl Fälle</i>					
Kommunales Integrationsmanagement	-	-	-	60	80

*Prognose

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	344.800	447.500	443.500	436.500	432.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.000	4.100	4.100	4.100	4.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	347.800	451.600	447.600	440.600	436.100
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	738.040	752.800	767.860	783.210
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	28.870	28.560	29.540	29.860	29.860
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	555.550	565.500	559.500	555.500	551.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	39.470	43.560	43.600	43.660	43.660
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	623.890	1.375.660	1.385.440	1.396.880	1.408.230
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	-276.090	-924.060	-937.840	-956.280	-972.130
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	-276.090	-924.060	-937.840	-956.280	-972.130
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	-276.090	-924.060	-937.840	-956.280	-972.130
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	-276.090	-924.060	-937.840	-956.280	-972.130
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	0,00	-276.090	-924.060	-937.840	-956.280	-972.130

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	344.800	447.500		443.500	436.500	432.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.000	4.100		4.100	4.100	4.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	347.800	451.600		447.600	440.600	436.100
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	738.040		752.800	767.860	783.210
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	28.870	28.560		29.540	29.860	29.860
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	555.550	565.500		559.500	555.500	551.500
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	39.470	43.560		43.600	43.660	43.660
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	623.890	1.375.660		1.385.440	1.396.880	1.408.230
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-276.090	-924.060		-937.840	-956.280	-972.130
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Fachbereich Jugend & Soziales

Team Wirtschaftliche Jugendhilfe

Produkte

Anteilig im Produkt

- 2405 Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften,
Beistandschaften**
- 2415 Unterhaltsvorschuss**
- 2420 Betreuungsbehörde / -stelle**

Fachbereich Jugend & Soziales

Abteilung

Wohnen & Soziales

Produkte

- 1310 Hilfen bei Zuwanderung**
- 1315 Wohnungshilfen bei Zuwanderung & Obdachlosigkeit**
- 1505 Hilfen bei Einkommensdefiziten & Unterstützungsleistungen**

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Produkt 1310
Hilfen bei Zuwanderung

Produktverantwortung
Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung
Hilfen für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Betreuung von Zuwanderern

Auftragsgrundlage
Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Zuwanderungsgesetz

Ziele
<p>Allgemein: Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für den leistungsberechtigten Personenkreis im Sinne des Asylbewerberleistungsgesetzes.</p> <p>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig: Integration von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte.</p>

Erläuterungen
<p>Allgemein: <u>Hilfen für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz</u> Hier erfolgt die Leistungsgewährung nach den §§ 1 – 6 AsylbLG. Dazu gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Sicherung der Existenzgrundlage durch die Gewährung laufender Leistungen - die Deckung einmaliger Bedarfe durch die Gewährung einmaliger Leistungen - die Sicherstellung der Krankenhilfe, wenn keine gesetzliche Krankenversicherung eintritt. - die soziale Betreuung von Flüchtlingen <p>Maßnahmen zur Zielerreichung: Sicherung des Lebensunterhaltes, Beratung und Unterstützung.</p>

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	8,00	7,00	9,05	9,05	6,91
	2020	2021	2022	2023*	2024*
Lfd. Fälle nach dem AsylbLG		384 Personen	425 Personen	515 Personen	587 Personen
Anzahl betreuter Personen nach dem AsylbLG und anderer Geflüchteten	532	541	1.157	1.450	1.500
Anzahl der in Arbeitsgelegenheiten (gemeinnützig) vermittelten Personen	141	100	218	200	200

*Prognose

einstellige	1	
Produktbereich	13	
Produktgruppe 4-stellig	1310	Hilfen bei Zuwanderung

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	313.265,85	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
3	+ Sonstige Transfererträge *	758.962,57	209.550	345.280	258.760	218.620	388.620
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	5.581.112,30	4.313.210	3.708.980	2.673.990	2.559.910	2.142.180
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	185.000,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.838.340,72	4.552.760	4.084.260	2.962.750	2.808.530	2.560.800
11	- Personalaufwendungen	549.620,88	733.330	470.490	479.890	489.490	499.290
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.648,00	40.660	28.210	24.710	25.650	25.650
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	10	10	10	10	10
15	- Transferaufwendungen *	4.117.145,17	4.433.870	4.359.800	3.105.650	2.628.990	2.247.010
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	107.240,51	57.730	57.800	57.920	57.720	57.720
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.794.654,56	5.265.600	4.916.310	3.668.180	3.201.860	2.829.680
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.043.686,16	-712.840	-832.050	-705.430	-393.330	-268.880
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.043.686,16	-712.840	-832.050	-705.430	-393.330	-268.880
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	2.315.078,16	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-2.315.078,16	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)	-271.392,00	-712.840	-832.050	-705.430	-393.330	-268.880
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-271.392,00	-712.840	-832.050	-705.430	-393.330	-268.880
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-271.392,00	-712.840	-832.050	-705.430	-393.330	-268.880

einstellige	1	
Produktbereich	13	
Produktgruppe 4-stellig	1310	Hilfen bei Zuwanderung

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:

Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:

Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 3 Sonstige Transfererträge

131005 421106 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (§ 2 AsylbLG) kein eigenes Finanzkonto
 Produktsachkonten 131005.421106 - 421112:
 Ersatz von sozialen Leistungen vom Jobcenter

Erläuterungen zu 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

131005 448100 Erträge aus Kostenerstattungen vom Land
 Kostenerstattung vom Land nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG).
 2024: 3.649.070 €
 2025: 2.614.080 €
 2026: 2.500.000 €
 2027: 2.082.270 €

Erläuterungen zu 15 Transferaufwendungen

131005 531800 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
 Betreuung Asylbewerber/innen
 2024:1,34 Mio€
 2025:685 T€
 2026:685 T€
 2027:685 T€

131005 533100 Sozialtransferaufwendungen Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (§2 AsylbLG)
 Produktsachkonten 1310005.533100 - 533107:
 Leistungen nach SGB XII / Asylbewerberleistungsgesetz

einstellige	1	
Produktbereich	13	
Produktgruppe 4-stellig	1310	Hilfen bei Zuwanderung

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	230.210,00	30.000	30.000		30.000	30.000	30.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	727.500,82	209.550	345.280		258.760	218.620	388.620
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.309.452,32	4.313.210	3.708.980		2.673.990	2.559.910	2.142.180
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.267.163,14	4.552.760	4.084.260		2.962.750	2.808.530	2.560.800
10	- Personalauszahlungen	565.643,86	733.330	470.490		479.890	489.490	499.290
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	68,00	40.660	28.210		24.710	25.650	25.650
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	4.056.770,04	4.433.870	4.359.800		3.105.650	2.628.990	2.247.010
15	- Sonstige Auszahlungen	27.640,51	57.730	57.800		57.920	57.720	57.720
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.650.122,41	5.265.590	4.916.300		3.668.170	3.201.850	2.829.670
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.617.040,73	-712.830	-832.040		-705.420	-393.320	-268.870
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500

einstellige	1	
Produktbereich	13	
Produktgruppe 4-stellig	1310	Hilfen bei Zuwanderung

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs- ermächtigunge n	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0,00	0,00
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,00	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	0,00	0,00

Produkt **1315**

Wohnungshilfen bei Zuwanderung und Obdachlosigkeit

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Bereitstellung von Wohnraum für Obdachlose, Geflüchtete und Zuwanderer

Auftragsgrundlage

Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG), Ordnungsbehördengesetz (OBG)

Ziele

Allgemein:

Die Versorgung von Wohnraum für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte und Wohnungslose. Förderung des nachbarschaftlichen Miteinanders in den Übergangsheimen und privaten Wohnungen. Sicherstellung der Ausstattung in den Übergangsheimen auf menschenwürdigem Niveau.

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

Umsetzung des Konzeptes zur Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen um Zuwanderern eine bessere gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

Grundsätzlich soll allen Wohnungslosen eine Übernachtungsmöglichkeit geboten werden. Im Idealfall ist es das Ziel, dass wohnungslosen Menschen Hilfen vermittelt werden, die eine Eingliederung in das gesellschaftliche Leben ermöglichen.

Erläuterungen

Allgemein:

Bereitstellung von Wohnraum für Obdachlose

Zur Bereitstellung von Wohnraum für Obdachlose werden folgende Leistungen erbracht:

- Verwaltung der Obdachlosenunterkünfte "Auf dem Ringe"
- Einweisung von Anspruchsberechtigten in die Unterkünfte

Bereitstellung von Wohnraum für Zuwanderer

Bei der Bereitstellung von Wohnraum für Zuwanderer geht es um folgende Leistungen:

- Bereitstellen der Flüchtlingsunterkünfte
- Beschaffung von Mobiliar
- Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen
- Organisation von Ein- und Umzügen der geflüchteten Menschen

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Zunehmend erfolgt die Unterbringung in privaten Wohnungen, um eine bessere Integration und Eigenverantwortlichkeit zu ermöglichen.

Begleitet werden die Menschen mit Zuwanderungsgeschichte vor, während und nach dem Umzug durch einen sozialpädagogischen Betreuungsdienst, der Ausländerbehörde und der Abteilung Wohnen und Soziales.

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Kennzahlen	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	6,77	6,84	6,84	7,84	7,84

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Anzahl der in Übergangsheimen und durch die Stadt angemieteten Wohnungen untergebrachten Geflüchteten	338	371	1.157	1.450	1.500
Anzahl der in Wohnungen auf dem freien Wohnungsmarkt untergebrachten Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG	194	194	199	199	200
Vorgehaltene Wohnfläche f. Flüchtlinge nach dem AsylbLG und andere Geflüchtete	8.389	8.389	14.951	14.000	14.000
Ressourcenverbrauch Übergangsheime Asylbewerber/innen (Strom, Gas, Wasser/Entwässerung) in €	269.521	269.770	560.000	745.000	770.000

* Prognose

2019: ohne Paul-Gerhardt-Schule und Wehrenboldstr. und mit Querstr.

2020: ohne Borker Str. und Alstedder Str.

2022: mit Alstedder Str., Heinrich-Imig-Str., Containerstandort, Turnhalle Osterfeld, angemietet Wohnungen in Süd, Nord, Geistviertel und Brambauer

2023: mit Elcotec, ohne Ferdinandstr. abzgl. übernommene Wohnungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.472,70	2.190	12.490	12.490	12.490	12.490
3	+ Sonstige Transfererträge *	1.347.771,37	3.828.460	2.134.140	1.261.850	1.013.150	913.800
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	26,15	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.360.270,22	3.830.650	2.146.630	1.274.340	1.025.640	926.290
11	- Personalaufwendungen	427.400,72	479.450	486.580	496.310	506.240	516.360
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	1.561.782,98	2.999.230	1.593.470	1.458.320	1.235.910	1.124.310
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.382,68	2.290	16.390	16.390	16.390	16.390
15	- Transferaufwendungen	560.827,45	474.690	674.320	544.790	440.740	357.720
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.390.495,85	1.610.040	1.492.800	1.555.360	1.453.320	1.350.420
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.956.889,68	5.565.700	4.263.560	4.071.170	3.652.600	3.365.200
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.596.619,46	-1.735.050	-2.116.930	-2.796.830	-2.626.960	-2.438.910
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.596.619,46	-1.735.050	-2.116.930	-2.796.830	-2.626.960	-2.438.910
23	+ Außerordentliche Erträge	527.083,86	59.810	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	527.083,86	59.810	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)	-2.069.535,60	-1.675.240	-2.116.930	-2.796.830	-2.626.960	-2.438.910
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.403,40	55.720	100.920	100.920	100.920	100.920
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.119.939,00	-1.730.960	-2.217.850	-2.897.750	-2.727.880	-2.539.830
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-2.119.939,00	-1.730.960	-2.217.850	-2.897.750	-2.727.880	-2.539.830

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 3 Sonstige Transfererträge

131500 421113 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (§ 2 AsylbLG = Unterkunft in Privatwohnung) kein eigenes Finanzkonto
 Produktsachkonten 131500.421113 - 422104:
 Ersatz von Leistungen, Kosten der Unterkunft

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

131500 524100 Unterhaltung, Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
 Bewirtschaftung der Unterkünfte, u. a. Stromkosten.

2024: 770.470€
 2025: 790.000€
 2026: 609.700€
 2027: 549.700€

einstellige 1
 Produktbereich 13
 Produktgruppe 4-stellig 1315

Wohnungshilfen bei Zuwanderung und Obdachlosigkeit

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.347.053,41	3.828.460	2.134.140		1.261.850	1.013.150	913.800
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	26,15	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.347.079,56	3.828.460	2.134.140		1.261.850	1.013.150	913.800
10	- Personalauszahlungen	439.924,67	479.450	486.580		496.310	506.240	516.360
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.296.559,09	2.999.230	1.593.470		1.458.320	1.235.910	1.124.310
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	564.675,42	474.690	674.320		544.790	440.740	357.720
15	- Sonstige Auszahlungen	1.249.104,00	1.610.040	1.492.800		1.555.360	1.453.320	1.350.420
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.550.263,18	5.563.410	4.247.170		4.054.780	3.636.210	3.348.810
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.203.183,62	-1.734.950	-2.113.030		-2.792.930	-2.623.060	-2.435.010
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	192.780,00	500.000	1.000.000	0	1.000.000	800.000	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	52.949,90	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	245.729,90	502.500	1.002.500	0	1.002.500	802.500	2.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	-245.729,90	-502.500	-1.002.500	0	-1.002.500	-802.500	-2.500
	Auszahlungen)							

einstellige 1
 Produktbereich 13
 Produktgruppe 4-stellig 1315

Wohnungshilfen bei Zuwanderung und Obdachlosigkeit

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
00084 Schutzsuchende Ukraine									
- Baumaßnahmen	192.780,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Erwerb von beweglichem Vermögen	30.749,90	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-223.529,90	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
13003 Betriebs- und Geschäftsausstattung									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	22.200,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-22.200,00	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	0,00	0,00
16005 Neubau/Umbau Kielhornschule									
- Baumaßnahmen	0,00	500.000	1.000.000	0	1.000.000	800.000	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500.000	-1.000.000	0	-1.000.000	-800.000	0	0,00	0,00

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Produkt 1505
Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen

Produktverantwortung
Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung
Hilfen nach dem SGB XII für Leistungsberechtigte Schuldner- und Insolvenzberatung Bearbeitung von Sozialversicherungsangelegenheiten

Auftragsgrundlage
SGB XII Schuldner- und Insolvenzberatung: freiwillige Aufgabe mit Refinanzierung § 16a Nr.3 SGB II u. §11 Abs. 5 SGB XII

Ziele
<p>Allgemein: Sicherstellung bzw. Aufrechterhaltung der sozialen Versorgung für den leistungsberechtigten Personenkreis.</p> <p>Menschen, die von der Überschuldungsproblematik betroffenen sind, werden zu wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit geführt.</p> <p>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig: Durchschnittliche Bearbeitungsdauer von weniger als 3 Arbeitstagen pro Neuantrag für Leistungen nach dem SGB XII</p>

Erläuterungen
<p>Allgemein: <u>Sozialhilfe nach dem SGB XII</u> Es werden folgende Leistungen erbracht: - Leistungen nach dem 3. Kapitel (Hilfe zum Lebensunterhalt) - Leistungen nach dem 4. Kapitel (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung)</p> <p>Die Leistungsgewährung umfasst die laufende Hilfe, nach Bedarf die Kosten der Unterkunft, die Sicherstellung der Krankenhilfe, wenn keine gesetzliche Versicherungspflicht besteht, sowie die Deckung einmaliger Bedarfe im gesetzlich vorgesehenen Rahmen. Bestattungskosten gem. Kap. 9 SGB XII werden für Verstorbene aus dem Kreis der Leistungsempfänger/innen und für diejenigen übernommen, deren Angehörige nicht in der Lage sind, für die Kosten aufzukommen. Seit dem 01.04.2020 wird die Aufgabe vom Kreis Unna durchgeführt.</p> <p><u>Schuldnerberatung</u> Hier werden Personen beraten, die ihre Verschuldungsproblematik nur noch mit fachlicher Hilfe lösen können. Es werden Lösungsmöglichkeiten erarbeitet und Auswege aus der Verschuldungssituation aufgezeigt. Dazu werden u. a. Verhandlungen mit Gläubigern, Behörden und Institutionen, wie z. B. Sozialleistungsträgern, geführt und Pfändungsschutzberatungen angeboten.</p> <p><u>Insolvenzberatung (Privatinsolvenz)</u> Personen, die sich in einem Insolvenzverfahren befinden oder dies anstreben müssen, werden beraten und betreut. Diese Hilfe umfasst die Beratung vor und während des Insolvenzverfahrens, den Schriftverkehr mit Gerichten, Gläubigern, deren Bevollmächtigten und sonstigen beteiligten Behörden. Pro Verfahren wird ein Kosten-/Portobeitrag erhoben.</p> <p>Die Refinanzierung der Aufgabe (Personal- und Sachkosten) erfolgt durch Zuschüsse des Landes NRW,</p>

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

des Giroverbandes der Sparkassen und des Kreises Unna.

Sozialversicherungsangelegenheiten

- Auskunftserteilung und Beratung der Lüner Bürgerinnen und Bürger
- Antragsaufnahme für die Rentenversicherungsträger
- Amtshilfe (Sachverhaltsaufklärung nach § 93 Abs. 2 S. 2 SGB IV) für sämtliche Sozialversicherungsträger
- Beratung von Lüner Sozialversicherungspflichtigen in Fragen der gesetzlichen Sozialversicherung

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	12,28	13,21	13,31	13,31	13,58

Grundsicherung nach SGB XII	2020	2021	2022	2023*	2024*
Hilfe zum Lebensunterhalt-Kap.3 (Ifd. Fälle / Personen)	192	202	221	230	240
Grundsicherungsleistungen-Kap.4 (Ifd. Fälle / Personen)	1.408	1422	1.464	1.520	1.600
Bestattungskosten-Kap.9 (Fälle)	-	-	-	-	

Schuldner- und Insolvenzberatung	2020	2021	2022	2023*	2024*
Information / Kurzberatung (Schuldner- und Insolvenzberatung)	3.404	3.500	5.195	5.200	5.200
Schuldnerberatung (Fälle)	278	334	385	385	385
Insolvenzberatung (Fälle)	97	93	125	125	125

Sozialversicherungs-angelegenheiten	2020	2021	2022	2023*	2024*
Rentanträge / Beratungen	607/2.167	473/1.515	529/2.118	550/2.000	550/2.000
durchschnittl. Wartezeit bei Rentanträgen in Wochen	2	2	2	2	2

*Prognose

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	174.669,61	47.400	48.000	48.000	48.000	48.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	116.744,21	120.000	121.000	121.000	121.000	121.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	310,16	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	291.723,98	167.400	169.000	169.000	169.000	169.000
11	- Personalaufwendungen	782.109,00	844.680	905.930	924.050	942.530	961.380
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.980,00	29.470	31.560	33.600	34.900	34.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.499,17	5.390	4.500	4.500	4.500	4.500
15	- Transferaufwendungen	343.452,36	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.773,79	82.640	82.590	82.770	82.950	82.950
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.222.814,32	962.180	1.024.580	1.044.920	1.064.880	1.083.730
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-931.090,34	-794.780	-855.580	-875.920	-895.880	-914.730
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-931.090,34	-794.780	-855.580	-875.920	-895.880	-914.730
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	187.423,85	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis* (= Zeilen 23 und 24)	-187.423,85	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.118.514,19	-794.780	-855.580	-875.920	-895.880	-914.730
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.714,81	19.240	30.780	30.780	30.780	30.780
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.137.229,00	-814.020	-886.360	-906.700	-926.660	-945.510
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-1.137.229,00	-814.020	-886.360	-906.700	-926.660	-945.510

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

150515 448200 Erträge aus Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)
 Kostenerstattung vom Kreis Unna für Schuldner- und Insolvenzberatung:
 jährlich 114.000 €

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	185.469,61	47.400	48.000		48.000	48.000	48.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	6.232,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.338,21	120.000	121.000		121.000	121.000	121.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	308.039,82	167.400	169.000		169.000	169.000	169.000
10	- Personalauszahlungen	797.172,54	844.680	905.930		924.050	942.530	961.380
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	29.470	31.560		33.600	34.900	34.900
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	336.794,47	0	0		0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	1.794,70	82.640	82.590		82.770	82.950	82.950
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.135.761,71	956.790	1.020.080		1.040.420	1.060.380	1.079.230
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-827.721,89	-789.390	-851.080		-871.420	-891.380	-910.230
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Fachbereich Jugend & Soziales

Abteilung Wohnen & Soziales

Team Wohnen

Produkte

1605 Wohnraumsicherung & -versorgung

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Produkt 1605
Wohnraumsicherung und -versorgung

Produktverantwortung
Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung
Gewährung von Hilfen und Unterstützungsleistungen für Personen mit niedrigem Einkommen

Auftragsgrundlage
Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land NRW, Wohnraumnutzungsbestimmungen, Wohnraumförderungsbestimmungen, Wohnungsbindungsgesetz, Wohnungsaufsichtsgesetz, Wohngeldgesetz, Wohngeldverordnung, Erlasse des Bundes- und Landesministeriums

Ziele
<p>Allgemein: Sozial ausgewogene Wohnraumsicherung- und Versorgung in den Stadtteilen.</p> <p>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig: Entscheidung über Wohngeldanträge mit Ablehnung oder Zahlung innerhalb von 8 Wochen nach Antragseingang und Vorlage aller benötigten Unterlagen Vermeidung von missbräuchlicher Inanspruchnahme durch Datenabgleich</p>

Erläuterungen
<p>Allgemein: Im Rahmen dieses Produkts werden folgende Leistungen erbracht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gewährung von Wohngeld <ul style="list-style-type: none"> o Mietzuschüsse o Lastenzuschüsse für Hauseigentümer/innen - Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen - Bearbeitung von Zinssenkungsanträgen - Wohnungsmarktbeobachtung (Analyse des Wohnungsmarktes) - Mietwertpiegel - Kontrollen von Belegungen der öffentlich geförderten Wohnungen - Wohnungsaufsicht/Beseitigung von Wohnmissständen - Wohnraumförderung (Beratung von Bauwilligen) - Hilfe bei der Wohnraumsuche <p>Maßnahmen zur Zielerreichung: Optimierung von Arbeitsabläufen, Online-Zugangsgesetz (OZG) = Ausbau des Online-Antragsverfahren, Installation der technischen Schnittstelle zwischen dem Dokumentenmanagementsystem (DMS) und dem Wohngeldprogramm – CZ-Wohngeld</p>

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	10,17	11,17	10,17	14,17	13,78

	2020	2021	2022	2023*	2024*
*Bearbeitungsverfahren im Wohngeldbereich	3.416	3.558	3.805	7.600	7.600
Bußgeldverfahren im Wohngeldbereich	11	5	2	2	4
Widersprüche im Wohngeldbereich	14	7	4	10	10
gestellte Strafanzeigen im Wohngeldbereich	16	2	2	2	4
Durchgeführte Beratungen in der Wohnbauförderung	10	0	8	20	20

*Wohngeldreform "Wohngeld-Plus-Gesetz"

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Wohnberechtigungsscheine / Zinssenkungsanträge	438	540	510	520	500
Wohnungsbestand öffentlich gefördert	4.956	4.924	4.427	4.419	4.309
Wohnungsbestand öffentlich geförderte Zugänge	16	10	23	32	25
Wohnungsbestand öffentlich geförderte Abgänge	132	45	520	40	135
Überprüfungen Bestand örtlich	130	350	390	250	230
Innen vor Ort per Meldedaten	1.541	1.125	988	1.461	1.009

*Prognose

einstellige	1	
Produktbereich	16	
Produktgruppe 4-stellig	1605	Wohnraumsicherung und -versorgung

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.348,60	7.900	7.900	7.200	7.200	7.200
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.380,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-98,50	200	200	200	200	200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	14.630,10	14.100	14.100	13.400	13.400	13.400
11	- Personalaufwendungen	546.045,26	915.770	918.110	936.470	955.200	974.310
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.777,13	20.800	22.280	23.720	24.630	24.630
14	- Bilanzielle Abschreibungen	96,00	60	100	100	100	100
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.146,32	58.830	59.010	59.140	59.260	59.260
17	= Ordentliche Aufwendungen	627.064,71	995.460	999.500	1.019.430	1.039.190	1.058.300
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-612.434,61	-981.360	-985.400	-1.006.030	-1.025.790	-1.044.900
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-612.434,61	-981.360	-985.400	-1.006.030	-1.025.790	-1.044.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	282.780	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	139.549,39	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-139.549,39	282.780	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-751.984,00	-698.580	-985.400	-1.006.030	-1.025.790	-1.044.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-751.984,00	-698.580	-985.400	-1.006.030	-1.025.790	-1.044.900
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-751.984,00	-698.580	-985.400	-1.006.030	-1.025.790	-1.044.900

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

einstellige	1	
Produktbereich	16	
Produktgruppe 4-stellig	1605	Wohnraumsicherung und -versorgung

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.348,60	7.900	7.900		7.200	7.200	7.200
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.380,00	6.000	6.000		6.000	6.000	6.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	654,65	200	200		200	200	200
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.383,25	14.100	14.100		13.400	13.400	13.400
10	- Personalauszahlungen	562.057,72	915.770	918.110		936.470	955.200	974.310
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14,88	20.800	22.280		23.720	24.630	24.630
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	1.613,24	58.830	59.010		59.140	59.260	59.260
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	563.685,84	995.400	999.400		1.019.330	1.039.090	1.058.200
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-548.302,59	-981.300	-985.300		-1.005.930	-1.025.690	-1.044.800
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Fachbereich Jugend & Soziales

Abteilung Wohnen & Soziales

Team Soziale Beratung

Produkte

Anteilig im Produkt

**1505 Hilfen bei Einkommensdefiziten &
Unterstützungsleistungen**

Fachbereich Jugend & Soziales

Abteilung

Jugendhilfe & Förderung

Produkte

- 2105 Beratung & Verfahrensbeteiligung in Fragen
Erziehung / Partnerschaft / Trennung / Scheidung**
- 2110 Hilfen zur Erziehung**
- 2115 Jugendgerichtshilfe**
- 2120 Inobhutnahme**
- 2125 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder &
Jugendliche**
- 2205 Förderung von Kindern & Jugendlichen innerhalb &
außerhalb von Freizeiteinrichtungen**
- 2210 Hilfen in Pflegefamilien & Adoption**
- 2215 Ambulante Hilfen außerhalb von Einrichtungen**

Produkt **2105**

**Beratung und Verfahrensbeteiligung in Fragen
Erziehung / Partnerschaft / Trennung / Scheidung**

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Beratungs- und Unterstützungsangebote für Kinder, Jugendliche und ihre Familien zur Lösung von Konflikten und Problemen bei der Ausübung der Personensorge, Fragen zu Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie der Verfahrensbeteiligung im Scheidungsverfahren.

Auftragsgrundlage

§ 17, § 50 SGB VIII

Ziele

Allgemein:

Stärkung der Familie und der Erziehungsfähigkeit der Eltern. Bei Trennung / Scheidung von Eltern bedarfsgerechte Beratung und Begleitung im Gerichtsverfahren zum Wohl der betroffenen Kinder.

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

Quote der einvernehmlichen Vorschläge zum Sorge-, Besuchs- und Umgangsrecht erhöhen.

Erläuterungen

Allgemein:

Mütter und Väter, die für ein Kind oder einen Jugendlichen die elterliche Sorge ausüben, haben Anspruch auf Beratung in Fragen der Erziehung und Vermittlung von Informationen über Möglichkeiten zur Gestaltung ihrer verantwortlichen Elternschaft. Die Beratung soll helfen, partnerschaftliches Zusammenleben in der Familie aufzubauen und Konflikte und Krisen in der Familie zu bewältigen.

Im Fall einer Trennung bzw. Scheidung der Eltern soll die Beratung Bedingungen für eine dem Wohl des Kindes / des Jugendlichen förderliche Wahrnehmung der Elternverantwortung schaffen. Insbesondere wird den Eltern vermittelt, dass sie in der Trennung gemeinsam Verantwortung für ihr Kind tragen und die Trennung so gestalten müssen, dass sie für das Kind am wenigsten belastend ist.

Zur Trennungs- und Scheidungsberatung gehören mit einem besonderen Schwerpunkt auch die Beratung und Unterstützung bei der Ausübung und Herstellung des Umgangsrechtes.

Bei allen familien- und vormundschaftsgerichtsanhängigen Verfahren besteht eine Mitwirkungspflicht des Jugendamtes gem. § 50 SGB VIII.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Qualifizierung zu Mediatorinnen und Mediatoren

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	8,09	8,09	8,04	8,26	8,33

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Aufforderungen des Gerichts zu Stellungnahmen	199	203	200	180	195
Quote einvernehmlicher Vorschläge § 17	28%	25%	28%	28%	28%

*Prognose

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
11	- Personalaufwendungen	510.141,60	637.740	656.520	669.650	683.040	696.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.411,82	11.550	11.990	12.640	13.060	13.060
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	11.154,00	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	39.064,68	45.330	45.060	45.150	45.230	45.230
17	= Ordentliche Aufwendungen	<u>571.772,10</u>	<u>716.620</u>	<u>735.570</u>	<u>749.440</u>	<u>763.330</u>	<u>776.990</u>
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-571.772,10	-716.620	-735.570	-749.440	-763.330	-776.990
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-571.772,10	-716.620	-735.570	-749.440	-763.330	-776.990
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	128.538,90	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-128.538,90	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)	-700.311,00	-716.620	-735.570	-749.440	-763.330	-776.990
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-700.311,00	-716.620	-735.570	-749.440	-763.330	-776.990
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-700.311,00	-716.620	-735.570	-749.440	-763.330	-776.990

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>		<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
10	- Personalauszahlungen	539.028,04	637.740	656.520		669.650	683.040	696.700
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	11.550	11.990		12.640	13.060	13.060
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	11.154,00	22.000	22.000		22.000	22.000	22.000
15	- Sonstige Auszahlungen	7.319,88	45.330	45.060		45.150	45.230	45.230
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>557.501,92</u>	<u>716.620</u>	<u>735.570</u>		<u>749.440</u>	<u>763.330</u>	<u>776.990</u>
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-557.501,92	-716.620	-735.570		-749.440	-763.330	-776.990
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Produkt **2110**

Hilfen zur Erziehung

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Gewährleistung und Steuerung der Hilfsangebote für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene auf Zeit oder Dauer in Familienverbänden und Einrichtungen der Jugendhilfe.

Auftragsgrundlage

§§ 27 ff, § 41 SGB VIII

Ziele

Allgemein:

Stärkung von Familiensystemen und der Erziehungsfähigkeit von Eltern.
Hilfen für Kinder und Jugendliche in neuen familiären Lebensformen oder betreuten Wohnformen.
Hilfen zur Verselbstständigung bei Jugendlichen und jungen Volljährigen.

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

Installierung fachlicher Hilfsangebote auch über die institutionellen Angebote hinaus durch Sozialraum orientiertes Case Management.
Lebensweltorientierte passgenaue Hilfen.

Erläuterungen

Allgemein:

Die Verantwortung für die Erziehung von Kindern liegt in erster Linie bei den Eltern. Insofern ist die Stärkung des Familiensystems und der Erziehungsfähigkeit der Eltern die vorrangige Aufgabe der Jugendhilfe. Sie zielt darauf ab, dass Kinder Lebens- und Erziehungsbedingungen im Elternhaus vorfinden, die ihnen ausreichende Entwicklungschancen bieten und ihren Verbleib dort auf Dauer ermöglichen.

Zur Verbesserung des familiären Zusammenlebens und des Erziehungsverhaltens der Eltern wird ein breites Spektrum an möglichen ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen vorgehalten. In jedem Einzelfall wird ein passgenaues Hilfskonzept für die Familie erarbeitet und angeboten. Da die Problemlagen von Familien oft vielschichtig und komplex auftreten, besteht auch das Hilfskonzept i.d.R. aus einer Kombination von Maßnahmen, die auf unterschiedlichen Ebenen wirksam werden, sich sinnvoll ergänzen und so die Möglichkeit einer „ganzheitlichen Heilung“ der Familie bieten.

Kinder und Jugendliche, die ihre Herkunftsfamilie verlassen müssen und perspektivisch bis zu ihrer Verselbstständigung dauerhaft in anderen Lebensumständen aufwachsen werden, sollen vorzugsweise in Pflegefamilien oder familienanalogen Betreuungsformen in Einrichtungen untergebracht werden. Voraussetzung ist, dass die Erziehungsfähigkeit der Eltern nicht (wieder) hergestellt werden kann und der Verbleib der Kinder bei ihnen grundsätzlich auszuschließen ist.

Der Prozess der Verselbstständigung ist erfolgreich abgeschlossen, wenn der junge Mensch zu einer Persönlichkeit herangereift ist, die Verantwortung für sein Leben wahrnimmt, in ausreichendem Maße soziale und alltagspraktische Kompetenzen erworben hat und ein erfolgreicher Einstieg ins Berufsleben gelungen bzw. zu erwarten ist.

Jugendliche aus Lünener Familien sollen, da sie hier ihre Wurzeln und nicht selten auch förderliche soziale Bezüge haben, nach Möglichkeit auch in Lünen verselbstständigt werden.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Stärkung der sozialpädagogischen Diagnostik, Vereinbarung wirkungsorientierter Entgelte, Erhöhung der familiären Rückkehrquote.

Niederschwellige Angebote für junge Volljährige.

Ausweitung der Unterbringung in Vollzeitpflege mit dem Ziel der Reduzierung der Unterbringungszahlen in der Heimerziehung.

Case Management als Qualifizierungsstandard.

Sozialraum orientierte Netzwerkarbeit.

Kommunale Netzwerkarbeit.

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	21,64	21,94	18,27	18,37	18,23

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Hilfetage Heimerziehung §34 und § 34/41***	29.212	31.200	32.040	32.841	31600
Hilfetage Vollzeitpflege § 33, § 33/41***	79.920	81.000	81.000	80.286	89425
lfd. Fälle Heimerziehung §34 und § 34/41**	73	78	80	83	80
lfd. Fälle § 35 Ausland	15	15	15	15	14
lfd. Fälle Vollzeitpflege § 33, § 33/41**	222	225	227	225	245
Tagesgruppenbetreuung gesamt**	9	10	10	16	15
SPFH lfd. gesamt**; ab 2017 differenziert amb. Hilfen	76	70	80	85	95
Anteil Mitarbeiter in % mit Zusatzqualifikation Case Management	95	95	95	95	95
Sozialraum orientierte Netzwerkaktivitäten der Jugendhilfedienste; 20/21 Corona	4	4	12	15	12

* Prognose

** Stichtag 31.12.

*** Jahreswerte

einstellige	2	
Produktbereich	21	
Produktgruppe 4-stellig	2110	Hilfen zur Erziehung

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	489.051,54	62.300	66.940	66.940	66.940	66.940
3	+ Sonstige Transfererträge *	515.987,89	1.780.000	2.390.000	2.390.000	1.890.000	1.890.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.700,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	316.173,34	763.000	700.000	700.000	645.000	645.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2,00	5.000	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.326.914,77	2.615.300	3.161.940	3.161.940	2.606.940	2.606.940
11	- Personalaufwendungen	1.083.841,24	1.307.030	1.330.260	1.356.860	1.384.000	1.411.680
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	595.632,33	361.180	303.290	306.120	307.930	307.930
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.152,25	6.600	6.170	6.170	6.170	6.170
15	- Transferaufwendungen *	9.655.069,01	12.200.000	12.600.000	12.600.000	12.600.000	12.600.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	118.539,72	136.440	136.170	146.660	147.010	147.010
17	= Ordentliche Aufwendungen	11.459.234,55	14.011.250	14.375.890	14.415.810	14.445.110	14.472.790
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-10.132.319,78	-11.395.950	-11.213.950	-11.253.870	-11.838.170	-11.865.850
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-10.132.319,78	-11.395.950	-11.213.950	-11.253.870	-11.838.170	-11.865.850
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	1.105.586,22	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-1.105.586,22	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-11.237.906,00	-11.395.950	-11.213.950	-11.253.870	-11.838.170	-11.865.850
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-11.237.906,00	-11.395.950	-11.213.950	-11.253.870	-11.838.170	-11.865.850
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-11.237.906,00	-11.395.950	-11.213.950	-11.253.870	-11.838.170	-11.865.850

einstellige	2	
Produktbereich	21	
Produktgruppe 4-stellig	2110	Hilfen zur Erziehung

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:

Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:

Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 3 Sonstige Transfererträge

211000 422110 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen (UMA)
Erstattung des Landes für die Unterbringungskosten der unbegleiteten minderjährigen Ausländer/innen (UMA).
jährlich 1,4 Mio. € (Korrespondenz zu Konto 533210)

Erläuterungen zu 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

211000 448110 Erträge aus Kostenerstattungen vom Land (UMA)
Erstattung des Landes (Verwaltungskosten) für die Unterbringung der unbegleiteten minderjährigen Ausländer/innen (UMA).
jährlich 138.000 €

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

211000 529101 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Aufwand für die Erziehungsberatungsstelle.
150.000€

Erläuterungen zu 15 Transferaufwendungen

211000 533100 Sozialtransferaufwendungen Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
Kosten der ambulanten Hilfen zur Erziehung.
jährlich 1,6 Mio. €

211000 533200 Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen
Betreuung in Vater-Mutter-Kind-Einrichtungen, Heimerziehung und sonstige Hilfen für Kinder, Jugendliche und junge Volljährige.
jährlich 9 Mio. €

211000 533210 Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen (UMA)
Unterbringungskosten für unbegleitete minderjährige Ausländer/innen (UMA).
jährlich 2,0 Mio. € (Korrespondenz zu Konto 422110)

einstellige 2
 Produktbereich 21
 Produktgruppe 4-stellig 2110 Hilfen zur Erziehung

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	388.377,58	58.690	63.240		63.240	63.240	63.240
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	521.838,46	1.780.000	2.390.000		2.390.000	1.890.000	1.890.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.700,00	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	404.508,51	763.000	700.000		700.000	645.000	645.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	366,28	5.000	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.320.790,83	2.611.690	3.158.240		3.158.240	2.603.240	2.603.240
10	- Personalauszahlungen	1.156.711,81	1.307.030	1.330.260		1.356.860	1.384.000	1.411.680
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	525.220,25	361.180	303.290		306.120	307.930	307.930
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	10.653.527,21	12.200.000	12.600.000		12.600.000	12.600.000	12.600.000
15	- Sonstige Auszahlungen	39.022,44	136.440	136.170		146.660	147.010	147.010
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.374.481,71	14.004.650	14.369.720		14.409.640	14.438.940	14.466.620
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-11.053.690,88	-11.392.960	-11.211.480		-11.251.400	-11.835.700	-11.863.380
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.666,68	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	3.666,68	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.666,68	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	3.666,68	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
	Auszahlungen)							

einstellige	2	
Produktbereich	21	
Produktgruppe 4-stellig	2110	Hilfen zur Erziehung

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs- ermächtigunge n	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
+ Summe der investiven Einzahlungen	3.666,68	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	3.666,68	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0,00	0,00

Produkt **2115**

Jugendgerichtshilfe

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Mitwirkung in Jugendstrafverfahren nach dem JGG (Jugendgerichtsgesetz) und dem SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe).

Auftragsgrundlage

§ 52 SGB VIII; §§ 38, 50, 72a JGG

Ziele

Allgemein:

Prävention und bei Delinquenz Vermeidung weiterer Straftaten

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

Reduzierung des Anteils der Mehrfachtäter an den Straftaten

Erläuterungen

Allgemein:

Der Fachbereich Jugend & Soziales, Abteilung Jugend.Hilfen und Förderung hat festzustellen, ob für den Jugendlichen oder Heranwachsenden Leistungen der Jugendhilfe in Betracht kommen und diesen Umstand in das Jugendgerichtsverfahren einzubringen. Es wird geprüft, ob diese Leistung ein Absehen von Verfolgung oder eine Einstellung des Verfahrens ermöglicht. Auch die Begleitung der Jugendlichen oder Heranwachsenden während des Verfahrens gehört zur Pflichtaufgabe.

Unter anderem wird vom Vertreter der Jugendgerichtshilfe (JGH) erwartet, dass er „die erzieherischen, sozialen und fürsorgerischen Gesichtspunkte im Verfahren vor den Jugendgerichten zur Geltung“ bringt. Die Jugendgerichtshilfe umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

Prophylaxe/Vernetzung/Öffentlichkeitsarbeit

Zusammenarbeit mit Institutionen wie Schulen, Jugendzentren, Drogenberatung, Polizei etc. Akquise und Betreuung von Freizeitarbeitsstellen.

Durchführung des Diversionsverfahrens (Einstellung nach §45 Abs.2 JGG)

Der Staatsanwalt beabsichtigt die Einstellung des Verfahrens nach §45/2 JGG und übersendet die Ermittlungsakte.

Die Jugendgerichtshilfe vereinbart mit den Jugendlichen und deren Eltern pädagogisch motivierte Reaktionen (z.B. ermahnendes Gespräch, gemeinnützige Arbeit, soziale Gruppenarbeit, Teilnahme an Präventionskursen und Trainings), nach denen das Verfahren eingestellt wird.

Täter-Opfer-Ausgleich

Der TOA ist eine außergerichtliche Konfliktregelung, die zur Einstellung des Verfahrens führen soll bzw. als Teil des Diversionsverfahrens Anwendung findet. Es geht hierbei in erster Linie um Schadenswiedergutmachung und Konfliktregelung insbesondere bei den Delikten Körperverletzung, Eigentums/Vermögensdelikten, Sachbeschädigung.

Angebot und Vermittlung von Jugendhilfeleistungen nach §27ff SGB VIII

Hier findet die Prüfung der Notwendigkeit bzw. das Angebot der Hilfe zur Erziehung nach §27ff SGB VIII in Zusammenarbeit mit dem ASD statt, der die Hilfen auf Antrag der Erziehungsberechtigten nach Durchführung des Hilfeplanverfahrens fallverantwortlich einleitet.

Haftvermeidung/Haftentscheidung

Ziel ist es, die negativen Folgen von Inhaftierung, insbesondere U-Haft, für Jugendliche zu begrenzen.

Strafverfahrens bezogene Arbeit

Hier hat die JGH die Jugendlichen und Heranwachsenden im gesamten Verfahren zu begleiten, zu beraten und zu betreuen. Eine wesentliche Aufgabe ist, die Stellungnahme, den Jugendgerichtshilfebericht, zu verfassen, eine Prognose zu erstellen und einen Vorschlag bezüglich der zu ergreifenden Maßnahmen abzugeben. Des Weiteren weist die JGH beispielsweise eine geeignete Freizeitarbeitsstelle zu, bzw. berichtet über die Ableistung der verhängten Freizeitarbeit und die Durchführung von Auflagen und Weisungen des Gerichtes.

Haftbetreuung

Sowohl bei der Verbüßung von Dauerarrest als auch einer Jugendstrafe werden die Jugendlichen von der JGH besucht und betreut. Es geht insbesondere um die Vorbereitung auf die Haftentlassung.

Durchführung von Betreuungsweisungen

Vermeehrt sind Heranwachsende ohne festen Wohnsitz, ohne Schulabschluss bzw. Ausbildungsstelle und mit Schulden zu verzeichnen. In Zusammenarbeit mit den kirchlichen Trägern, den Wohnungsbaugesellschaften, der Jugendberufshilfe, der Schuldnerberatung, dem Jobcenter, der Agentur für Arbeit und anderen Institutionen wird dieser Personenkreis mit dem Ziel betreut, Perspektiven zu entwickeln.

Ordnungswidrigkeitsverfahren

In den letzten Jahren ist bei Jugendlichen vermehrt eine Schulabstinez festzustellen. Im Ordnungswidrigkeitsverfahren werden Gespräche in der Jugendgerichtshilfe geführt und die Freizeitarbeitsstellen vermittelt.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Durchführung von Kursangeboten für straffällig gewordene Jugendliche und Heranwachsende (Soziale Trainingskurse, Deeskalationstraining, Präventionskurse gegen Diebstahl bzw. Freifahrerschleichung, Verkehrserziehungskurse), Kooperation mit dem Hilfsverein e.V. Lünen, Suchtberatungsstellen

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Stellen	2,5	2,5	2,5	4,79	4,74

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Eingänge Anklageschriften	193	179	250	260	260
Diversionsverfahren	48	29	50	50	50
Anzahl Mehrfachtat ²	34	53	56	60	60

*Prognose

² Die Zahl der Wiederholungstäter mit mehrfachen Straftaten ist wieder leicht angestiegen und ist aus Sicht der Jugendgerichtshilfe als Folge der Pandemie zu betrachten.

Die Anzahl der Intensivtäter blieb dagegen konstant.

Entsprechend stieg der Anteil der erstaußälligen Jugendlichen und Heranwachsenden, was die Anamnesearbeit erhöhte.

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	374.526,25	363.310	373.130	380.590	388.210	395.970
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.663,62	14.430	15.070	15.840	16.440	16.440
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	30.000,00	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.385,44	36.900	36.890	37.000	37.100	37.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	446.575,31	446.640	457.090	465.430	473.750	481.510
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-446.575,31	-446.640	-457.090	-465.430	-473.750	-481.510
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-446.575,31	-446.640	-457.090	-465.430	-473.750	-481.510
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	14.486,69	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-14.486,69	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-461.062,00	-446.640	-457.090	-465.430	-473.750	-481.510
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-461.062,00	-446.640	-457.090	-465.430	-473.750	-481.510
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-461.062,00	-446.640	-457.090	-465.430	-473.750	-481.510

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

einstellige 2
 Produktbereich 21
 Produktgruppe 4-stellig 2115 Jugendgerichtshilfe

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>		<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
10	- Personalauszahlungen	385.784,63	363.310	373.130		380.590	388.210	395.970
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	183,62	14.430	15.070		15.840	16.440	16.440
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	30.000,00	32.000	32.000		32.000	32.000	32.000
15	- Sonstige Auszahlungen	150,00	36.900	36.890		37.000	37.100	37.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>416.118,25</u>	<u>446.640</u>	<u>457.090</u>		<u>465.430</u>	<u>473.750</u>	<u>481.510</u>
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-416.118,25	-446.640	-457.090		-465.430	-473.750	-481.510
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Produkt **2120**

Inobhutnahme

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Inobhutnahme und Schutzmaßnahmen für in ihrer Entwicklung gefährdete oder geschädigte sowie vernachlässigte und misshandelte Kinder und Jugendliche

Auftragsgrundlage

§ 42 SGB VIII

Ziele

Allgemein:

Schutz von Kindern und Jugendlichen in Gefährdungssituationen

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

Reduzierung der Kosten der Unterbringung bei Kindern

Erläuterungen

Allgemein:

Inobhutnahme ist erforderlich, wenn sich ein Minderjähriger in einer akuten Krise oder dringender Gefahr befindet und deshalb die vorübergehende Aufnahme bzw. Unterbringung in sicherer Umgebung erforderlich ist. Dies kann z.B. bei einer geeigneten Person (Bereitschaftspflegefamilie), in einer Einrichtung (Jugendschutzstelle) oder in einer sonstigen Wohnform erfolgen.

Aufgabe und Ziel der Unterbringung ist es zu klären, was weiter geschehen soll, ohne dass – nach Möglichkeit – ähnlich überfordernde bzw. gefährdende Situationen wieder auftreten. Die Abteilung "Jugendhilfe und Förderung" hat für das Wohl des Minderjährigen zu sorgen, ihn zu beraten und Hilfen aufzuzeigen.

Die Erziehungsberechtigten, also in der Regel die Eltern, sind im Falle der Inobhutnahme unverzüglich zu verständigen. Wenn diese der Inobhutnahme widersprechen, hat die Abteilung "Jugendhilfe und Förderung" ihnen sofort das Kind bzw. den Jugendlichen zu übergeben oder – wenn sie von einer dortigen Gefährdung ausgeht – eine Entscheidung des Familiengerichts über die erforderlichen Maßnahmen anzuregen bzw. zu beantragen. Dies gilt auch, wenn kein Erziehungsberechtigter erreichbar ist.

Jedes Kind und jeder Jugendliche hat im Übrigen das Recht, sich in allen Angelegenheiten der Erziehung und Entwicklung an die Abteilung "Jugendhilfe und Förderung" zu wenden. Eine Beratung kann hier auch ohne Kenntnis der Erziehungsberechtigten erfolgen, wenn sie aufgrund einer Not- und Konfliktlage erforderlich ist, und wenn durch die Mitteilung an die Erziehungsberechtigten der Beratungszweck vereitelt oder gefährdet würde. Andererseits haben Kinder bzw. Jugendliche, die von der Abteilung "Jugendhilfe und Förderung" in Obhut genommen worden sind, das Recht, unverzüglich eine Person ihres Vertrauens zu informieren.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Gewinnung weiterer Bereitschaftspflegefamilien

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	1,09	1,06	1,33	1,31	1,33
	2020	2021	2022	2023*	2024*
untergebrachte Kinder / Jugendliche in Gefährdungssituationen	44	35	40	51	45
Mitteilungen über Kindeswohlgefährdung gem. § 8 a KJHG	252	220	262	285	265
Anzahl der Bereitschaftspflegefamilien	19	20	20	16	20

*Prognose

einstellige	2	
Produktbereich	21	
Produktgruppe 4-stellig	2120	Inobhutnahme

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	60.962,89	11.500	51.500	51.500	51.500	51.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.597,50	75.000	80.000	80.000	80.000	80.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	4,03	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	93.564,42	86.500	131.500	131.500	131.500	131.500
11	- Personalaufwendungen	83.356,02	92.800	96.960	98.900	100.870	102.890
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.080,00	2.000	2.080	2.210	2.280	2.280
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	770	770	770	770	770
15	- Transferaufwendungen *	1.119.747,32	910.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.165,40	5.730	5.740	5.760	5.770	5.770
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.210.348,74	1.011.300	1.205.550	1.207.640	1.209.690	1.211.710
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.116.784,32	-924.800	-1.074.050	-1.076.140	-1.078.190	-1.080.210
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.116.784,32	-924.800	-1.074.050	-1.076.140	-1.078.190	-1.080.210
23	+ Außerordentliche Erträge	570.881,32	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	570.881,32	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)	-545.903,00	-924.800	-1.074.050	-1.076.140	-1.078.190	-1.080.210
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-545.903,00	-924.800	-1.074.050	-1.076.140	-1.078.190	-1.080.210
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-545.903,00	-924.800	-1.074.050	-1.076.140	-1.078.190	-1.080.210

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 15 Transferaufwendungen

212000 533100 Sozialtransferaufwendungen Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
 Kosten für ambulante Hilfen zur Erziehung bei Inobhutnahme. (jährlich 800.000€)

212000 533200 Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen
 Kosten für stationäre Hilfen zur Erziehung bei Inobhutnahme. (jährlich 300.000 €)

einstellige	2	
Produktbereich	21	
Produktgruppe 4-stellig	2120	Inobhutnahme

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	51.878,87	11.500	51.500		51.500	51.500	51.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.744,52	75.000	80.000		80.000	80.000	80.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	4,03	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	81.627,42	86.500	131.500		131.500	131.500	131.500
10	- Personalauszahlungen	87.949,15	92.800	96.960		98.900	100.870	102.890
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.000	2.080		2.210	2.280	2.280
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	1.241.664,89	910.000	1.100.000		1.100.000	1.100.000	1.100.000
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	5.730	5.740		5.760	5.770	5.770
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.329.614,04	1.010.530	1.204.780		1.206.870	1.208.920	1.210.940
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.247.986,62	-924.030	-1.073.280		-1.075.370	-1.077.420	-1.079.440
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Produkt 2125
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

Produktverantwortung
Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung
Hilfen für Kinder und Jugendliche, bei denen eine Beeinträchtigung zur Teilnahme an der Gesellschaft nach fachlicher Kenntnis mit hoher Wahrscheinlichkeit zu erwarten ist.

Auftragsgrundlage
§ 35a SGB VIII

Ziele
Allgemein: Eingliederung des Kindes / jungen Menschen in die Gesellschaft

Erläuterungen
Allgemein: Kinder und Jugendliche haben bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres Anspruch auf Eingliederungshilfe, wenn ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist. Beeinträchtigungen der Teilhabe in der Gesellschaft können als Folge verschiedener psychischer Störungsbilder auftreten. Zur Feststellung einer seelischen Störung hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe die Stellungnahme eines Facharztes für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie oder eines Kinder- und Jugendpsychotherapeuten einzuholen. Die Feststellung einer aus der seelischen Störung resultierenden Behinderung oder zu erwartenden Behinderung bei der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft obliegt dem örtlichen Jugendamt (Bereich 2) als zuständigem Rehabilitationsträger. Die Hilfe wird nach dem Bedarf im Einzelfall - in ambulanter Form - in Tageseinrichtungen für Kinder oder in anderen teilstationären Einrichtungen - durch geeignete Pflegepersonen oder - in Einrichtungen über Tag und Nacht sowie sonstigen Wohnformen geleistet.

Kennzahlen	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	1,23	1,20	1,5	6,79	5,94

	2020	2021	2022	2023*	2024*
ambulant					
Anfangsbestand	87	119	139	171	190
Endbestand	117	139	171	190	195
stationär					
Anfangsbestand	8	7	8	9	8
Endbestand	7	8	8	8	8

*Prognose

** Umstellung von Altfällen nach § 27 auf § 35a SGB VIII

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	22.547,36	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	237.801,09	11.500	35.000	35.000	35.000	35.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	260.348,45	36.500	60.000	60.000	60.000	60.000
11	- Personalaufwendungen	325.393,72	492.590	436.240	444.960	453.860	462.940
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.080,00	2.000	2.080	2.210	2.280	2.280
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	3.236.374,16	2.175.000	3.875.000	3.875.000	3.900.000	3.900.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.130,00	8.230	8.240	8.260	8.270	8.270
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.569.977,88	2.677.820	4.321.560	4.330.430	4.364.410	4.373.490
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.309.629,43	-2.641.320	-4.261.560	-4.270.430	-4.304.410	-4.313.490
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.309.629,43	-2.641.320	-4.261.560	-4.270.430	-4.304.410	-4.313.490
23	+ Außerordentliche Erträge	1.428.273,43	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	1.428.273,43	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.881.356,00	-2.641.320	-4.261.560	-4.270.430	-4.304.410	-4.313.490
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.881.356,00	-2.641.320	-4.261.560	-4.270.430	-4.304.410	-4.313.490
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-1.881.356,00	-2.641.320	-4.261.560	-4.270.430	-4.304.410	-4.313.490

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 15 Transferaufwendungen

212500 533100 Sozialtransferaufwendungen Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
 Kosten für ambulante Hilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche.
 3.200.000€

212500 533200 Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen
 Kosten für stationäre Hilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche.
 2024 & 2025 675.000 €
 2026 & 2027 700.000€

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	19.419,02	25.000	25.000		25.000	25.000	25.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	234.970,59	11.500	35.000		35.000	35.000	35.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	254.389,61	36.500	60.000		60.000	60.000	60.000
10	- Personalauszahlungen	328.076,67	492.590	436.240		444.960	453.860	462.940
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.000	2.080		2.210	2.280	2.280
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	3.844.401,42	2.175.000	3.875.000		3.875.000	3.900.000	3.900.000
15	- Sonstige Auszahlungen	964,60	8.230	8.240		8.260	8.270	8.270
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.173.442,69	2.677.820	4.321.560		4.330.430	4.364.410	4.373.490
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.919.053,08	-2.641.320	-4.261.560		-4.270.430	-4.304.410	-4.313.490
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Produkt **2205**

Förderung von Kindern und Jugendlichen innerhalb und außerhalb von Freizeiteinrichtungen

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Freizeit- und Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Planung, Organisation und Durchführung eigener Kurse, Angebote, Veranstaltungen und Projekte.
Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz.
Förderung der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit.

Auftragsgrundlage

§ 11 SGB VIII, § 12 SGB VIII

Ziele

Allgemein:

Gestaltung der "Offenen Kinder- und Jugendarbeit".
Angebote für bestimmte Ziel- und Neigungsgruppen.
Präventionsarbeit, die jungen Menschen attraktive Freizeitangebote jenseits kommerzieller Angebote bietet und die frühzeitig jugendtypische Problemfelder aufgreift und bearbeitet.
Soziokulturelle Bildung, die jungen Menschen, auch aus bildungsfernen Schichten, einen niederschweligen Zugang zu außerschulischen Angeboten bietet, die sich an der Lebenswelt der jungen Menschen ausrichtet und sowohl Freizeit-/ Event- als auch Lerncharakter hat.
Förderung der eigenverantwortlichen Tätigkeit der Jugendverbände und –gruppen.
Netzwerkarbeit mit freien Trägern, externen Kooperationspartnern sowie internen Kooperationspartnern wie z.B. der Musikschule und der VHS.

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

Herauslösung von Jugendlichen und Kindern aus informellen Gruppierungen (Peer-Group);
Vermittlung tolerierter Formen der Freizeitgestaltung

Erläuterungen

Allgemein:

(Offene) Kinder- und Jugendarbeit:

In Lünen ist dieser Bereich durch das Fachkonzept „Optimierung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit“ aus dem Jahr 2006 definiert. Es teilt sich in zwei Grundbereiche auf.
Der erste Bereich wird durch eine zentrale Einrichtung in der Innenstadt mit hoher quantitativer Zugkraft in einem Bildungs- und Veranstaltungsangebot dargestellt. Der zweite Bereich wird durch ein dezentrales, präventives und zum Teil problemorientiertes mobiles Angebot abgebildet, das sich in die Segmente Mobile Kinderförderung (stadtteilorientierte Kinderprogramme), Mobile Jugendförderung/ Streetwork, Offene Kinder- und Jugendarbeit im Jugendcafé sowie Bürgerzentrum Gahmen und Horstmar und (schulische) Seminararbeit aufgliedert.
Auf diese Weise wird sowohl der weite Bereich der freizeit- und bildungsorientierten, als auch der problembelasteten jungen Menschen in diesem Produkt bearbeitet.
Im Bereich des zentralen Hauses ist eine hohe Fähigkeit zum Erkennen von Markttrends, sowie die Fähigkeit, diese in attraktive Angebote, insbesondere in Kooperation mit Dritten (Musikschule, VHS) umzusetzen, gefordert. Zur Umsetzung ist neben den persönlichen und fachlichen Eignungen auch eine adäquate räumliche und auch technische Ausstattung notwendig. Für den Bereich "Mobile Jugendförderung", insbesondere im Streetwork, ist neben einer hohen fachlichen Qualifikation auch eine besondere persönliche Kompetenz nötig. Diese ist neben Weiterbildungen insbesondere durch Teambegleitungs- und Supervisionsprozesse sicherzustellen.

Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz:

Beim erzieherischen Kinder- und Jugendschutz geht es um die Befähigung von jungen Menschen (auch über die Regelung des Jugendschutzgesetzes hinaus), sich gegen gefährdende Einflüsse, z.B. Sucht, politischer Extremismus, aus Internet und Medien, abzugrenzen. Hierzu sollen den jungen Menschen, aber auch den Erziehenden, entsprechende Angebote (Infoveranstaltungen, Infomaterialien, Seminare etc.) zur Verfügung gestellt werden.

Dafür ist eine Analyse von gesellschaftlichen Entwicklungen unter pädagogischen Gesichtspunkten notwendig.

Förderung der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit:

Nach dem SGB VIII ist die eigenverantwortliche Tätigkeit der Jugendverbände und Jugendgruppen unter Wahrung ihres satzungsgemäßen Eigenlebens zu fördern.

Die Stadt Lünen unterstützt mit einem jährlichen Zuschuss verschiedene Jugendorganisationen, die im Stadtjugendring e.V. zusammengeschlossen sind. Grundlage für die Förderung ist der "Lüner Förderplan" der Stadt Lünen.

Gefördert werden folgende Maßnahmen:

- Qualifizierung von Jugendgruppenleitenden, Übungsleitenden, Freizeitmitarbeitenden
- Kinder- und Jugendholungen/ Internationale Jugendbegegnungen
- Hauptamtliche Mitarbeitende in der Jugendarbeit

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Niederschwellige Kontaktaufnahme zu Kindern und Jugendlichen in den Stadtteilen an ihren Treffpunkten. Beziehungsarbeit.

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	13,26	12,26	12,58	11,58	11,47

	2020**	2021**	2022**	2023*	2024*
LÜKAZ:					
Durchgeführte Veranstaltungen bis 25 J./TN	0	15/2.000	49/9.000	24/1350	50/10.000
Ü25 / TN		15/1.800	25/7.500	55/12.000	25/7.500
Besucher-Café	0	3.000	7.500	7.500	5.000
Kursangebote / TN	20/250	30/300	70/650	50/500	70/650
Mobile Kinderförderung/ Stadtteile:					
Veranstaltungen in den Stadtteilen	175	140	270	380	380
Besucherdahlen in den Stadtteilen	1.100	700	1.900	1.900	1.900
Mobile Jugendförderung/ Street-work:					
Anzahl der regelmäßig aufgesuchten Treffpunkte / Gruppen	20/25	20/25	45/35	30/40	32/41
Jugendliche im direkten Kontakt	300	350	550	600	600
Anzahl der Gesprächstermine (Einzel-fallhilfe)	200	220	250	300	300
Anz. der Veranstaltungen / TN	5/150	15/300	25/500	15/350	15/350
Großveranstaltungen / Besucher	1/70	3/450	4/750	3/400	3/400
Präventiver Jugendschutz:					
Beratung Jugendlicher, Eltern, Schule/Vereine	30/10/5	10/20/5	30/20/15	30/20/15	30/20/15
Aufklärungskampagnen, Vorträge,	1/300 1/20	2/2.000 3/60	2/2.000 5/75	1/500 5/75	1/500 5/75
Unterstützung von Maßnahmen und Projekten	2/170	1/100	4/800	3/300	3/300

*Prognose

** 2020/2021/2022 fehlende/ eingeschränkte Angebote durch Corona

einstellige 2
 Produktbereich 22
 Produktgruppe 4-stellig 2205

Förderung von Kindern und Jugendlichen innerhalb und außerhalb von
 Freizeiteinrichtungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	345.643,30	272.190	281.720	242.720	281.720	242.720
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	194.073,02	338.500	318.000	286.000	318.000	286.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.450,00	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.904,67	0	4.000	4.000	4.000	4.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	547.070,99	645.690	638.720	567.720	638.720	567.720
11	- Personalaufwendungen	950.632,88	851.840	876.650	893.990	911.670	929.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	537.737,57	522.470	418.880	387.620	437.240	394.740
14	- Bilanzielle Abschreibungen	14.638,57	12.580	14.640	14.640	14.640	14.640
15	- Transferaufwendungen	28.083,00	76.420	77.150	77.890	78.550	79.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	95.218,74	461.900	386.340	378.850	399.700	395.950
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.626.310,76	1.925.210	1.773.660	1.752.990	1.841.800	1.814.230
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.079.239,77	-1.279.520	-1.134.940	-1.185.270	-1.203.080	-1.246.510
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.079.239,77	-1.279.520	-1.134.940	-1.185.270	-1.203.080	-1.246.510
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	560.756,66	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis* (= Zeilen 23 und 24)	-560.756,66	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)	-1.639.996,43	-1.279.520	-1.134.940	-1.185.270	-1.203.080	-1.246.510
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	127,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.204,57	54.150	60.950	60.950	60.950	60.950
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.690.074,00	-1.333.670	-1.195.890	-1.246.220	-1.264.030	-1.307.460
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-1.690.074,00	-1.333.670	-1.195.890	-1.246.220	-1.264.030	-1.307.460

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	334.344,69	262.520	269.920		230.920	269.920	230.920
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	182.716,32	338.500	318.000		286.000	318.000	286.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.250,00	35.000	35.000		35.000	35.000	35.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	45.835,67	0	4.000		4.000	4.000	4.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	565.146,68	636.020	626.920		555.920	626.920	555.920
10	- Personalauszahlungen	1.003.092,26	851.840	876.650		893.990	911.670	929.700
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	264.890,22	522.470	418.880		387.620	437.240	394.740
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	58.666,00	76.420	77.150		77.890	78.550	79.200
15	- Sonstige Auszahlungen	34.344,88	461.900	386.340		378.850	399.700	395.950
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.360.993,36	1.912.630	1.759.020		1.738.350	1.827.160	1.799.590
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-795.846,68	-1.276.610	-1.132.100		-1.182.430	-1.200.240	-1.243.670
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.648,38	7.500	7.500	0	7.500	7.500	7.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	6.648,38	7.500	7.500	0	7.500	7.500	7.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6.648,38	-7.500	-7.500	0	-7.500	-7.500	-7.500

einstellige 2
 Produktbereich 22
 Produktgruppe 4-stellig 2205

Förderung von Kindern und Jugendlichen innerhalb und außerhalb von Freizeiteinrichtungen

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	6.648,38	7.500	7.500	0	7.500	7.500	7.500	0,00	0,00
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	-6.648,38	-7.500	-7.500	0	-7.500	-7.500	-7.500	0,00	0,00

Produkt **2210**

Hilfen in Pflegefamilien und Adoption

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Hilfsangebote für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene auf Zeit oder Dauer in Familienverbänden. Unterstützung und Beratung von Pflege- und Adoptionsfamilien

Auftragsgrundlage

KJHG (SGB VIII), BGB, Adoptionsvermittlungsgesetz (AdVermiG)

Ziele

Allgemein:

Vermittlung von Kindern und Jugendlichen in geeignete Familien
 bedarfsorientierte Sicherstellung von Versorgung und Erziehung außerhalb der Herkunftsfamilie
 Wiederherstellung der Erziehungsfähigkeit der Herkunftsfamilie
 Erhöhung des Anteils der Unterbringung in Pflegefamilien gemessen an den Heimfällen

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

Gewinnung weiterer Profi-Pflegefamilien und Bereitschaftspflegefamilien;
 Erhöhung des Anteils der Unterbringung in Pflegefamilien gemessen an den Heimfällen

Erläuterungen

Allgemein:

Bei dieser Aufgabe geht es vorrangig um die Sicherung der Versorgung, die Betreuung und Erziehung in einer Pflegefamilie, da die Kinder und Jugendlichen aus den verschiedensten Gründen nicht in der Herkunftsfamilie bleiben können. Je nach den speziellen Fallhintergründen kann die Pflegestellenunterbringung sehr kurz sein (familiäre Bereitschaftsbetreuung) oder auch bis zur Erreichung der Selbstständigkeit (Dauerpflege oder Adoption) andauern. Auch die Intensität der pädagogischen Anforderungen ist sehr breit gefächert und reicht von der Integration von Kindern unter den normalen Anforderungen in einer intakten (Pflege)Familie, bis zu den Anforderungen einer Profipflegefamilie, wo eine besondere pädagogische Ausbildung oder Eignung innerhalb der Pflegestelle vorausgesetzt wird.

Neben den Prozessen der Integration in eine Pflegefamilie ist der Pflegekinderdienst auch in die Überlegungen hinsichtlich der Wiederherstellung der Erziehungsfähigkeit der Herkunftsfamilie und einer möglichen Rückführung des Kindes maßgeblich involviert. Die Überprüfung und Schulung sowie die Beratung und Unterstützung von Bewerbern bilden hier nur die Basisaufgaben.

Die Herausforderung, zunehmend ältere und/oder schwerst traumatisierte Kinder zu vermitteln, verlangt spezielle Kenntnisse über die vielschichtige Problematik bei der Vermittlung und Integration von Kindern in Pflegefamilien. Die Pflegekindervermittlung ist daher in einem ständigen Weiterentwicklungsprozess um neue Aufgabenfelder zu erschließen und/oder weiterzuentwickeln. Somit kann mehr Kindern die Möglichkeit gegeben werden, statt in Heimerziehung bis zur Volljährigkeit in geeigneten Pflegefamilien aufzuwachsen. Hinzu kommt, dass die Heimunterbringung in einem durchschnittlichen Fall um bis zu 3.000 € mtl. teurer ist, als eine entsprechende Pflegestelle.

Zu berücksichtigen ist, dass in der Anzahl der Pflegefamilien ca. 25 % der Familien mehrfach mit Pflegekindern belegt sind.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Pressearbeit, Qualifizierungsmaßnahmen für Pflegeeltern, offensive Werbung von neuen Pflegefamilien und Profi-Pflegefamilien.

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	3,91	3,88	6,61	7,58	7,55

	2020	2021***	2022***	2023*	2024*
Verhältnis § 34 zu §§ 33/33,2	73:222	78:225	80:227	82:249	80:250
Abgeschlossene Adoptionsverfahren:	7	7	7	13	14
Fremdoption	2	3	3	3	3
Verwandtenoption	0	0	0	0	1
Stiefelternoption	6	6	6	10	10
Durchgeführte Fortbildungsmaßnahmen für Pflegeeltern	10	10	7	10	10
Anzahl der Pflegefamilien**	144	145	145	143	145
Anzahl eigener Profi-Pflegefamilien	78	80	82	82	82

* Prognose

** die vom Pflegekinderdienst Lünen betreut werden.

*** Onlinekurse

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	159.031,26	130.000	140.000	140.000	140.000	140.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	383.307,44	598.000	655.000	655.000	655.000	655.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	542.338,70	728.000	795.000	795.000	795.000	795.000
11	- Personalaufwendungen	421.846,69	541.690	549.500	560.490	571.700	583.140
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.890,74	9.480	9.520	7.120	10.010	10.010
14	- Bilanzielle Abschreibungen	30,00	10	30	30	30	30
15	- Transferaufwendungen *	3.666.301,46	3.700.000	4.300.000	4.300.000	4.300.000	4.300.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.627,81	19.250	20.660	20.700	20.740	20.740
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.115.696,70	4.270.430	4.879.710	4.888.340	4.902.480	4.913.920
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.573.358,00	-3.542.430	-4.084.710	-4.093.340	-4.107.480	-4.118.920
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.573.358,00	-3.542.430	-4.084.710	-4.093.340	-4.107.480	-4.118.920
23	+ Außerordentliche Erträge	379.247,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis* (= Zeilen 23 und 24)	379.247,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-3.194.111,00	-3.542.430	-4.084.710	-4.093.340	-4.107.480	-4.118.920
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	127,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.194.238,00	-3.542.430	-4.084.710	-4.093.340	-4.107.480	-4.118.920
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-3.194.238,00	-3.542.430	-4.084.710	-4.093.340	-4.107.480	-4.118.920

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

221000 448200 Erträge aus Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)
 Erstattungsanspruch gegen andere Jugendämter für die Kosten der Pflegekinder (Aufwand bei 221000.533100)
 (300.000 € jährlich)

Erläuterungen zu 15 Transferaufwendungen

221000 533100 Sozialtransferaufwendungen Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
 Kosten der Vollzeitpflege
 (jährlich 4.300.000 €)

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	148.208,40	130.000	140.000		140.000	140.000	140.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	284.870,78	598.000	655.000		655.000	655.000	655.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	180,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	433.259,18	728.000	795.000		795.000	795.000	795.000
10	- Personalauszahlungen	431.609,99	541.690	549.500		560.490	571.700	583.140
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.071,50	9.480	9.520		7.120	10.010	10.010
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	4.456.181,18	3.700.000	4.300.000		4.300.000	4.300.000	4.300.000
15	- Sonstige Auszahlungen	6.225,05	19.250	20.660		20.700	20.740	20.740
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.898.087,72	4.270.420	4.879.680		4.888.310	4.902.450	4.913.890
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.464.828,54	-3.542.420	-4.084.680		-4.093.310	-4.107.450	-4.118.890
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Produkt **2215**

Ambulante Hilfen außerhalb von Einrichtungen

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Intensive, in der Regel mittelfristige Betreuung für und in Familien und Hilfe bei der Verselbständigung. Vermeidung von Heimunterbringung, Vorbereitung auf Heimunterbringung, Diagnostik sowie Stabilisierung und Rückführung.

Auftragsgrundlage

§§ 27 bis 35 SGB VIII

Ziele

Allgemein:

- Stabilisierung und Stärkung der Erziehungsfähigkeit von Eltern
- Unterstützung bei der eigenverantwortlichen Lebensführung
- Verselbständigung im bestehenden Familiensystem
- Entwicklung und Etablierung eines Frühwarnsystems
- Beratung von Eltern Neugeborener im privaten Umfeld

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

- Besuchsdienst für Eltern von Neugeborenen mit Begrüßungspaket
- Kurse und Angebote bei unterschiedlichen Trägern und quartiersbezogen

Erläuterungen

Allgemein:

Aufgabenschwerpunkte in diesem Produkt sind:

- Stabilisierung und Stärkung der Erziehungsfähigkeit im Anschluss an eine Unterbringung außerhalb der Familie
- Entwicklung einer eigenverantwortlichen Lebensführung
- Bewältigung von Entwicklungsproblemen
- Verselbständigung im bestehenden Familiensystem
- Kompensation von Verhaltensproblemen von Einzelnen oder ganzen Familiensystemen.

Hierzu stehen differenzierte Angebote als ambulante Hilfen zur Erziehung zur Auswahl.

Die sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH)

arbeitet in und insbesondere mit der Familie. Sie ist auf längere Dauer angelegt und eignet sich als ambulante Erziehungsform bei Familien mit Mehrfachproblematik, die sich in längerfristigen Krisen- und Konfliktsituationen befinden und von daher häufig vom Zerfall bedroht sind.

Die Erziehungsbeistandschaft

ist eine mittel- bis längerfristige ambulante erzieherische Hilfe und berät in Erziehungsfragen. Sie hilft bei der Bewältigung von Entwicklungsproblemen und arbeitet in enger Anlehnung an die Bedürfnisse des betreuten jungen Menschen im bestehenden Familiensystem. Die Fokussierung ist viel stärker auf den jungen Menschen gerichtet als in der Hilfeform "SPFH".

Eine Intensive Einzelfallbetreuung

richtet sich noch viel stärker direkt an den jungen Menschen und unterstützt ihn hinsichtlich des Verselbstständigungsprozesses.

Soziale Gruppenarbeit

ist meist eine ergänzende Hilfe zur Erziehung, deren Angebot sich an Kinder und Jugendliche richtet, die auch in anderen Hilfsangeboten betreut werden oder bei denen andere Hilfsangebote (zurzeit) noch nicht geboten scheinen. Weiterhin bietet sich hier die Möglichkeit, mehreren Kindern und Jugendlichen gleichzeitig und eventuell projektbezogen Unterstützung zu geben.

Die Familienberatung

stellt ein Hilfsangebot dar, das sehr stark die systemischen Prozesse innerhalb eines Familienkomplexes bearbeitet. Zur Durchführung ist eine besondere Ausbildung erforderlich. Hier geht es in besonderer Weise darum, die Eigenprozesse innerhalb eines Familiensystems aufzudecken und den Familienmitgliedern im Beratungsprozess zu helfen, Lösungsperspektiven zu entwickeln und umzusetzen.

Elterntrainings

sind ein sehr niederschwelliges Angebot. Dieses richtet sich direkt an die „Erziehenden“ und hilft ihnen, Erziehungskompetenzen zu entwickeln oder zu stärken.

Tagesgruppe ab dem 01.05.2020 Träger Jugendhilfe Aufwind

ist ein Angebot, das insbesondere an Kinder gerichtet ist, die einen besonderen erzieherischen Bedarf haben. In der Regel kommen die Kinder viermal pro Woche direkt nach der Schule in die Tagesgruppe, wo sie bis zum Abend innerhalb der Betreuungsstruktur Unterstützung in den verschiedensten Bereichen finden. Die Erziehenden sind durch Elternberatungsprozesse intensiv in die Hilfe eingebunden, zu deren aktiver Teilnahme sie im Rahmen der Hilfe verpflichtet sind.

Die konkrete Arbeit mit den Familien wird jeweils in einem Hilfeplan festgehalten. Die Fallvorbereitung und die Einleitung und Überwachung des Hilfeprozesses und der Zieldefinierung obliegt dem Bereich Soziale Dienste.

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	12,48	12,48	12,18	15,43	15,35

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Elterntrainings: Einzelveranstaltungen / Teilnehmer **	7/50	7/50	10/100	12 / 120	12 / 120
Elterntrainings: Kursangebote je 6 Termine / Teilnehmer **	6/40	6/40	6/50	8 / 60	8 / 60
Fallzahlen:					
Intensive Soz.päd. Einzelfallhilfe	12	12	14	12	12
Erziehungsbeistandschaften	22	22	25	22	20
Soz.päd. Familienhilfe/intern	9	9	14	25	30
Familienberatung	32	32	36	33	52
Soziale Gruppenarbeit	24	28	40	25	25

*Prognose

** Corona teilweise Onlineangebote

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	499.884,94	685.920	690.550	690.550	690.550	690.550
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	140,00	400	400	400	400	400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	500.024,94	686.320	690.950	690.950	690.950	690.950
11	- Personalaufwendungen	928.693,02	1.175.810	1.211.060	1.235.280	1.259.990	1.285.190
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.715,10	26.910	26.300	27.370	28.060	28.060
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	10	10	10	10	10
15	- Transferaufwendungen	337.759,91	300.500	430.000	150.000	150.000	430.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.798,26	74.080	69.300	69.440	69.580	69.580
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.345.966,29	1.577.310	1.736.670	1.482.100	1.507.640	1.812.840
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-845.941,35	-890.990	-1.045.720	-791.150	-816.690	-1.121.890
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-845.941,35	-890.990	-1.045.720	-791.150	-816.690	-1.121.890
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	126.126,65	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-126.126,65	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-972.068,00	-890.990	-1.045.720	-791.150	-816.690	-1.121.890
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-972.068,00	-890.990	-1.045.720	-791.150	-816.690	-1.121.890
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-972.068,00	-890.990	-1.045.720	-791.150	-816.690	-1.121.890

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	507.524,94	685.920	690.550		690.550	690.550	690.550
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	140,00	400	400		400	400	400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	507.664,94	686.320	690.950		690.950	690.950	690.950
10	- Personalauszahlungen	974.856,96	1.175.810	1.211.060		1.235.280	1.259.990	1.285.190
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.990,62	26.910	26.300		27.370	28.060	28.060
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	326.051,51	300.500	430.000		150.000	150.000	430.000
15	- Sonstige Auszahlungen	18.948,43	74.080	69.300		69.440	69.580	69.580
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.323.847,52	1.577.300	1.736.660		1.482.090	1.507.630	1.812.830
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-816.182,58	-890.980	-1.045.710		-791.140	-816.680	-1.121.880
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Fachbereich Jugend & Soziales

Abteilung Jugendhilfe & Förderung

Team Jugendhilfedienst Nord

Produkte

Anteilig in Produkt

- 2105 Beratung & Verfahrensbeteiligung in Fragen
Erziehung / Partnerschaft / Trennung / Scheidung**
- 2110 Hilfen zur Erziehung**
- 2120 Inobhutnahme**
- 2125 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder &
Jugendliche**
- 2205 Förderung von Kindern & Jugendlichen innerhalb &
außerhalb von Freizeiteinrichtungen**
- 2210 Hilfen in Pflegefamilien & Adoption**
- 2215 Ambulante Hilfen außerhalb von Einrichtungen**

Fachbereich Jugend & Soziales

Abteilung Jugendhilfe & Förderung

Team Jugendhilfedienst Süd/West

Produkte

Anteilig in Produkt

- 2105 Beratung & Verfahrensbeteiligung in Fragen
Erziehung / Partnerschaft / Trennung / Scheidung**
- 2110 Hilfen zur Erziehung**
- 2120 Inobhutnahme**
- 2125 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder &
Jugendliche**
- 2205 Förderung von Kindern & Jugendlichen innerhalb &
außerhalb von Freizeiteinrichtungen**
- 2210 Hilfen in Pflegefamilien & Adoption**
- 2215 Ambulante Hilfen außerhalb von Einrichtungen**

Fachbereich Jugend & Soziales

Abteilung Jugendhilfe & Förderung

Team Stationäre Hilfen & Verwaltung

Produkte

Anteilig in Produkt

- 2105 Beratung & Verfahrensbeteiligung in Fragen
Erziehung / Partnerschaft / Trennung / Scheidung**
- 2110 Hilfen zur Erziehung**
- 2120 Inobhutnahme**
- 2125 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder &
Jugendliche**
- 2205 Förderung von Kindern & Jugendlichen innerhalb &
außerhalb von Freizeiteinrichtungen**
- 2210 Hilfen in Pflegefamilien & Adoption**
- 2215 Ambulante Hilfen außerhalb von Einrichtungen**

Fachbereich Jugend & Soziales

Abteilung Jugendhilfe & Förderung

Team Jugendförderung

Produkte

Anteilig in Produkt

- 2105 Beratung & Verfahrensbeteiligung in Fragen
Erziehung / Partnerschaft / Trennung / Scheidung**
- 2110 Hilfen zur Erziehung**
- 2120 Inobhutnahme**
- 2125 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder &
Jugendliche**
- 2205 Förderung von Kindern & Jugendlichen innerhalb &
außerhalb von Freizeiteinrichtungen**
- 2210 Hilfen in Pflegefamilien & Adoption**
- 2215 Ambulante Hilfen außerhalb von Einrichtungen**

Fachbereich Jugend & Soziales

Abteilung Jugendhilfe & Förderung

Team Ambulante Hilfen & Familienbüro

Produkte

Anteilig in Produkt

- 2105 Beratung & Verfahrensbeteiligung in Fragen
Erziehung / Partnerschaft / Trennung / Scheidung**
- 2110 Hilfen zur Erziehung**
- 2120 Inobhutnahme**
- 2125 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder &
Jugendliche**
- 2205 Förderung von Kindern & Jugendlichen innerhalb &
außerhalb von Freizeiteinrichtungen**
- 2210 Hilfen in Pflegefamilien & Adoption**
- 2215 Ambulante Hilfen außerhalb von Einrichtungen**

Fachbereich Jugend & Soziales

Abteilung Tagesbetreuung für Kinder

Team Kitaverwaltung

Produkte

2305 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Produkt 2305

Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Die Verwaltung, Steuerung, Finanzierung, Durchführung und Aufsicht der Kindertagesbetreuung in Lünen, einschließlich

- ⌘ finanzieller Förderung von Kindertagesstätten (Kitas) in freier Trägerschaft
- ⌘ Betrieb eigener Kitas in städtischer Trägerschaft
- ⌘ Beratung und Unterstützung von Trägern und Eltern
- ⌘ Einzug der Elternbeiträge
- ⌘ Tagespflege

Auftragsgrundlage

- ⌘ Seit 1996 gilt in Deutschland der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz für jedes Kind im Alter vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt.
- ⌘ Seit dem 1. August 2013 gilt der Rechtsanspruch auf frühkindliche Förderung in einer Tageseinrichtung oder in Kindertagespflege bereits ab dem vollendeten ersten Lebensjahr. Gesetzlich verankert wurde der Anspruch im Achten Sozialgesetzbuch - SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz), §24.
- ⌘ Gesetz zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege. Das Kinderförderungsgesetz (KiföG) ist ein zentraler Baustein beim Ausbau der Kindertagesbetreuung. Es ist am 16. Dezember 2008 in Kraft getreten.
- ⌘ Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (KiBiz) - Viertes Gesetz zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes - SGB VIII
- ⌘ Beschluss des Rates vom 02.12.2010 über den Ausbau der Plätze für Kinder unter 3 Jahren

Ziele

- ⌘ Qualifizierte und bedarfsgerechte Ausgestaltung der Kindertagesbetreuung unter Berücksichtigung einer möglichst großen Trägervielfalt im gesamten Stadtgebiet
- ⌘ Sicherung des Rechtsanspruchs auf einen Kita- oder Tagespflegeplatz sowie den dafür nötigen Ausbau des Angebotes für Kinder unter drei Jahren
- ⌘ Förderung der integrativen Erziehung von behinderten und nicht behinderten Kindern in Regeleinrichtungen (Inklusion)
- ⌘ Förderung der frühkindlichen Entwicklung, Gesundheit und motorischer Kompetenzen für 2-6 jährige Kinder
- ⌘ Sicherstellung des Kindeswohls

Erläuterungen

Allgemein

- ⌘ Beständiger Kontakt und Austausch mit allen Kitaträgern sowie einzelner Einrichtungen
- ⌘ Sicherstellung der Fachberatung für Kitas und Tagespflege
- ⌘ Regelmäßige Trägerkonferenzen zur weiteren Abstimmung und der Information über fachliche und gesetzliche Neuerungen, einschl. Diskussionen und Arbeitsabsprachen
- ⌘ Beratung für Eltern bei der Wahl der Kindertageseinrichtung / Tagespflege und des Betreuungsumfangs
- ⌘ Mitwirkung bei der Heimaufsicht zum Schutz von Kindern in Kitas und Tagespflege
- ⌘ Unterstützung bei der Etablierung von Spielgruppen (fachlich und formal)
- ⌘ Online-Anmeldeverfahren „webKita Lünen“ seit 2019.

Finanzielle Förderung aller Kitas

In Lünen werden Kitas in Trägerschaft der Stadt sowie durch Freie Träger (Kirchen, AWO, DRK, Johanniter, Elterninitiativen) betrieben:

- ⌘ Bewilligung und Abrechnung der Betriebskosten nach KiBiz gegenüber dem Land, den freien Trägern und für die eigenen Einrichtungen
- ⌘ Bewilligung und Abrechnung freiwilliger Zuschüsse der Stadt Lünen an die Träger
- ⌘ Beratung, Antragstellung, Weiterbewilligung und Prüfung für die integrative Erziehung, für Investitionsförderungen bei u3/ü3-Ausbauprogrammen von Bund und Land sowie der Abwicklung von Sonderprogrammen
- ⌘ Beteiligung an Modellprojekten

Betrieb städtischer Kitas

- ⌘ Fachberatung
- ⌘ Personalverwaltung
- ⌘ Beschaffungen konsumtiver und investiver Art für den laufenden Betrieb
- ⌘ Mitwirkung bei der baulichen Unterhaltung

Der im KiBiz festgeschriebene fachliche Dreiklang (bilden, erziehen, betreuen) wird durch die Fachberatung ausgestaltet. Der Bildungsauftrag von Kitas wird qualitätsorientiert umgesetzt und dabei an sich verändernde, familiäre und gesellschaftliche Notwendigkeiten sowie neue wissenschaftlichen Erkenntnisse angepasst.

Die konzeptionelle Weiterentwicklung der Kitas berücksichtigt die Interessen von Kindern, Eltern und Personal. Im Zentrum der Arbeit stehen die Persönlichkeitsentwicklung und das Wohl des Kindes. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, erhalten die Eltern Anregung und Unterstützung für ihre eigene Erziehungstätigkeit. Das Personal wird ständig informiert, geschult und weiterqualifiziert.

Einzug der Elternbeiträge

Rechtsgrundlage und Bemessungsgrundlage für die Zahlung von Elternbeiträgen ist die *„Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Tageseinrichtungen für Kinder, die Offene Ganztagsgrundschule, die Kindertagespflege sowie andere Betreuungsformen an einer Offenen Ganztagsgrundschule in der Stadt Lünen“* vom 13.07.2020.

Der Einzug der Elternbeiträge erfolgt in Lünen zentral durch die Abteilung Kindertagesbetreuung für alle Kitas, der OGS sowie anderen Betreuungsformen an einer OGS. Ebenso erfolgt ggfs. der Einzug von Essensgeldbeiträgen für städtische Kitas und OGS.

Tagespflege

- ⌘ Es besteht ein Rechtsanspruch auf Förderung in Kita oder Tagespflege (§24 SGB VIII)
- ⌘ Sie ergänzt die Betreuung in Kita oder OGS, wenn das institutionelle Angebot vom Zeitrahmen her nicht ausreichend ist.
- ⌘ Wird von einer geeigneten Tagespflegeperson in ihrem Haushalt oder im Haushalt der Personensorgeberechtigten geleistet.
- ⌘ Als Jugendamt vermittelt die Abteilung Tagesbetreuung für Kinder Tagespflegepersonen und garantiert durch Fortbildung und Schulung deren Qualifizierung.
- ⌘ Durch kreiseinheitliche Regelung wird der Aufwand der Tagespflegepersonen mit 5,61 € (ab August 2021) pro Kind und Stunde vergütet.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

- ⌘ Bedarfsgerechte Ausbauplanung von u3 und ü3-Plätzen in Kitas sowie in Tagespflege / Großtagespflege in Abstimmung mit der Jugendhilfeplanung.
- ⌘ Schaffung und Angebot neuer oder veränderter Betreuungszeiten (z.B. erweiterte Öffnungszeiten, Randzeitenbetreuung) sowie der Erweiterung bestehender Angebote (z.B. Schaffung von Familienzentren)
- ⌘ Inklusion von Kindern in bestehenden Gruppen (z.B. durch Einsatz von Fachpersonal, wohnortnaher Betreuung, Gruppenstärkenabsenkungen)
- ⌘ Laufende konzeptionelle Weiterentwicklung
- ⌘ Überprüfung von Eignung und Befähigung der Tagespflegepersonen

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	171,51	170,35	171,77	180,27	178,25

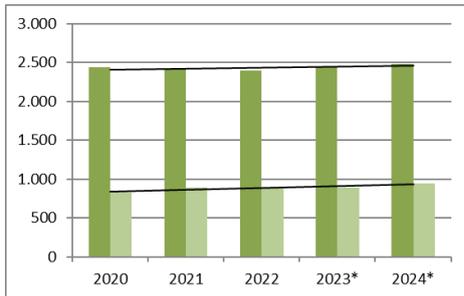
Kinderzahlen unter sechs Jahren gesamt	2020	2021	2022	2023*	2024*
Kinder gesamt bis Beginn der Schulpflicht:	5.030	5.010	5.010	5.130	5.200
Kinder in Kitas und Tagespflege gesamt:	2.943	3.103	3299	3.510	3.532

Kinder unter drei Jahren	2020	2021	2022	2023*	2024*
Kinder insgesamt (zum Kalenderjahr)	2.436	2.410	2.400	2.450	2.480
Kinder in Kitas	630	676	663	689	742
Kinder in Tagespflege	196	220	220	200	200
Kinder unter drei in Betreuung insgesamt	826	896	883	889	942
Versorgungsquote in Prozent	33	37	37	36	38

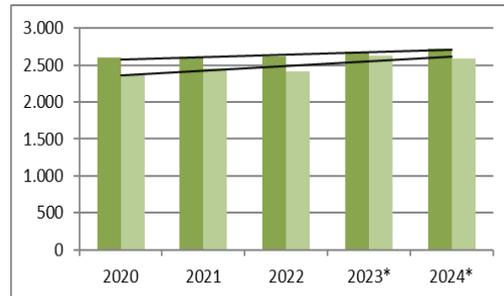
Kinder über drei Jahren	2020	2021	2022	2023*	2024*
Kinder insgesamt (zum Kalenderjahr)	2.594	2.600	2.610	2.680	2.720
Kinder in Kitas	2.314	2.427	2.386	2.601	2.570
Kinder in Tagespflege	45	30	30	20	20
Kinder über drei in Betreuung insgesamt	2.359	2.457	2.416	2.621	2.590
Versorgungsquote in Prozent	90	95	93	98	95

* Prognose für 2023 / geplant 2024

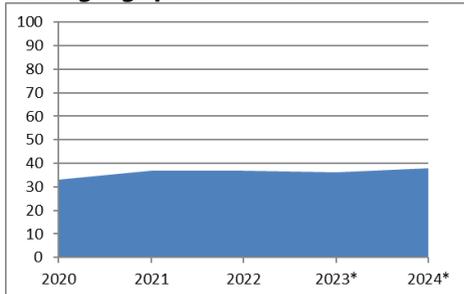
Kinder und Kinder in Betreuung unter 3 Jahren



Kinder und Kinder in Betreuung über 3 Jahren



Versorgungsquote unter 3 Jahren in Prozent



Tagespflege	2020	2021	2022	2023**	2024**
Kinder in Tagespflege	241	250	250	220	220
Tagespflegepersonen Aktiv	<i>Neue Kennzahl</i>	47	49	43-46	50
Tagespflegepersonen in Qualifizierung		21	5	8	4

Anmerkung:

In der Fachabteilung wird in Kitajahren gerechnet, d.h. vom 01. August bis zum 31. Juli. Die hier genannten Zahlen sind auf Haushalts- / Kalenderjahre umgerechnet, soweit möglich.
 Wenn nicht möglich, beziehen sich die Zahlen auf das 2. Kitahalbjahr, welches vom 01. Januar bis zum 31. Juli eines jeden Jahres reicht (Stichtag 31.07.)
 Alle Kinder die nach dem 01.11. eines Erhebungsjahres 3 Jahre alt werden, gelten als „U3 Kinder“.

Einrichtungen gesamt (Stand August 2022)	45
Einrichtungen kirchlicher Träger	13
Einrichtungen freier Träger	17
Einrichtungen Elterninitiativen	5
Einrichtungen durch die Stadt Lünen betrieben	10

Name der Einrichtung	Straße der Einrichtung	PLZ und Ort der Einrichtung
Städt. Kita Marktgasse	Marktgasse 4	44534 Lünen
Städt. Kita Mühlenbachstraße	Mühlenbachstraße 15	44536 Lünen
Städt. Kita Querstraße	Querstraße 23	44532 Lünen
Städt. Kita Schachtweg	Schachtweg 16	44532 Lünen
Städt. Kita Steinstraße	Steinstraße 32	44534 Lünen
Städt. Kita Diesterweg 7b	Diesterwegstraße 7 b	44536 Lünen
Städt. Kita Rudolph-Nagell-Straße	Rudolph-Nagell-Straße 13	44534 Lünen
Städt. Kita Diesterweg 7c	Diesterwegstraße 7 c	44536 Lünen
Städt. Kita Aloys-Siegeroth	Aloys-Siegeroth-Straße 24	44534 Lünen
Städt. Kita Viktoria	Viktoriastraße 10	44532 Lünen
Ev. Kita Paul-Gerhardt	Heinrich-Imig-Straße 3	44534 Lünen
Ev. Kita Unter dem Regenbogen	Mohnblumenweg 4	44532 Lünen
Ev. Kita Stephanus	Seelhuve 13	44532 Lünen
Ev. Kita Martin Luther	Im Lohfeld 2 a	44536 Lünen
Ev. Kita Johannes	Dorfstraße 14	44534 Lünen
Ev. Familienzentrum Lünen-Süd	Weißbürger Straße 37	44532 Lünen
Ev. Kita Zur Arche	Kreisstraße 8	44532 Lünen
Kath. Kita St. Marien	Marienstraße 21 a	44534 Lünen
Kath. Kita St. Norbert	Laakstraße 82	44534 Lünen
Kath. Kita St. Gottfried	Auf dem Sande 3	44534 Lünen
Kath. Kita Herz-Mariä	Preußenstraße 94 a	44532 Lünen
Kath. Kita St. Raphael	Lange Straße 87	44532 Lünen
Kath. Kita Heilige Familie	Weißbürger Straße 19	44532 Lünen
AWO Kita Rappelkiste / Pfiffikus	Hermann-Schmälzger-Straße 1	44536 Lünen
AWO Kita Pustebblume	Alter Postweg 6	44532 Lünen
AWO Kita Lummerland	Kaubrügge 10	44532 Lünen
AWO Kita Haus der kleinen Racker	Albert-Schweitzer-Straße 4	44534 Lünen
AWO Kita Waldwichtel	Stellenbachstraße 31	44536 Lünen
AWO Kita Lippeaue	Marie-Juchacz-Straße 1	44536 Lünen
AWO Kita Wunderfitz (Beckinghausen)	Kreuzstraße 116	44532 Lünen
AWO Die Stadtpiraten	Auf der Kiepe 9	44536 Lünen
Elterninitiative Kita Florianstraße e.V.	Florianstraße 11	44534 Lünen
Elterninitiative Kita Hibiduri e.V.	Wittekindstraße 25	44536 Lünen
Elterninitiative Kita Kleiner Kreisel e.V.	Rudolph-Nagell-Straße 31	44534 Lünen
Elterninitiative Kita Freier Kindergarten Sterntaler e.V.	Kreuzstraße 118	44532 Lünen
Elterninitiative Kita Kinderhaus e.V.	In den Hummelknäppen 9	44534 Lünen
DRK Kita Schatzkiste	Freiligrathstraße 2 a	44532 Lünen
DRK Kita Abenteuerland	Otto-Klug-Weg 2	44534 Lünen
DRK Kita Sonne, Mond und Sterne	Steinstraße 86	44534 Lünen
DRK Kita Seeparkzwerge	Baukelweg 15	44532 Lünen

Stadt Lünen**Produktinformation**

DRK Kita Geistervilla	Virchowstraße 20	44536 Lünen
DRK Kita Kinderplanet	Rudolfstraße 1 a	44536 Lünen
DRK Kita Hokus Pokus	Konradstraße 2 a	44536 Lünen
Johanniter Kita Tabaluga	Schulz-Gahmen-Straße 33	44532 Lünen
Johanniter Kita Dammwiese	Dammwiese 4	44532 Lünen
Nebenstelle zu AWO Kita Haus der kleinen Racker	Waldhöhe 4	44534 Lünen
Nebenstelle zu AWO Kita Haus der kleinen Racker	Waldhöhe 2 n	44534 Lünen
Nebenstelle zu DRK Kita Geistervilla	Friedrichstraße 67	44536 Lünen
Nebenstelle zu Ev. Kita Johannes	Willi-Melchers-Straße 19	44534 Lünen
Nebenstelle zu Ev. Familienzentrum Lünen-Süd (Pavillon Kielhornschnle)	Heinestraße 27	44532 Lünen
Nebenstelle zu Kath. Kita Herz-Mariä	Querstraße 10	44532 Lünen
Nebenstelle zur Städt. Kita Mühlenbachstraße	Mühlenbachstraße 15	44536 Lünen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	20.554.257,61	21.082.140	21.824.480	23.281.480	24.095.480	24.598.480
3	+ Sonstige Transfererträge *	242.514,25	205.000	225.000	230.000	230.000	230.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	2.113.176,50	2.064.000	2.126.000	2.191.000	2.236.000	2.236.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	498.510,69	435.000	424.000	424.000	424.000	424.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	517.357,44	342.900	450.900	396.700	396.700	369.200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	23.925.816,49	24.132.040	25.053.380	26.526.180	27.385.180	27.860.680
11	- Personalaufwendungen	9.181.367,10	11.934.630	12.178.540	12.422.110	12.670.550	12.923.960
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.779.054,44	1.473.340	1.366.140	1.422.770	1.465.830	1.482.690
14	- Bilanzielle Abschreibungen	140.552,06	115.610	123.800	123.800	123.800	123.800
15	- Transferaufwendungen *	29.090.282,92	31.056.000	32.124.000	34.619.000	35.948.000	36.660.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.709.370,34	2.137.580	2.248.250	1.752.480	1.708.120	1.680.620
17	= Ordentliche Aufwendungen	41.900.626,86	46.717.160	48.040.730	50.340.160	51.916.300	52.871.070
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-17.974.810,37	-22.585.120	-22.987.350	-23.813.980	-24.531.120	-25.010.390
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-17.974.810,37	-22.585.120	-22.987.350	-23.813.980	-24.531.120	-25.010.390
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	70.000	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	3.570.331,43	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-3.570.331,43	70.000	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-21.545.141,80	-22.515.120	-22.987.350	-23.813.980	-24.531.120	-25.010.390
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.373.830,20	1.522.980	1.763.730	1.763.730	1.763.730	1.763.730
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-22.918.972,00	-24.038.100	-24.751.080	-25.577.710	-26.294.850	-26.774.120
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-22.918.972,00	-24.038.100	-24.751.080	-25.577.710	-26.294.850	-26.774.120

einstellige	2	
Produktbereich	23	
Produktgruppe 4-stellig	2305	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:

Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:

Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

230505 414100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
Betriebskostenzuschuss des Landes für Kindertagesstätten unter Beachtung KiBiZ.

Anpassungsrate von 3,46 %

2024: 21,6 Mio. €

2025: 23,1 Mio. €

2026: 24,0 Mio. €

2027: 24,5 Mio. €

Erläuterungen zu 3 Sonstige Transfererträge

230505 422100 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen
Elternbeiträge in der Tagespflege

Erläuterungen zu 4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

230505 432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Elternbeiträge für Kindertagesstätten unter Beachtung KiBiZ

2024: 2,12 Mio. €

2025: 2,19 Mio. €

2026: 2,23 Mio. €

2027: 2,23 Mio. €

Erläuterungen zu 15 Transferaufwendungen

230505 531800 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
Betriebskostenzuschüsse an Kindergartenträger unter Beachtung KiBiZ.

2024: 27,36 Mio. €

2025: 29,74 Mio. €

2026: 30,94 Mio. €

2027: 31,58 Mio. €

230505 531801 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Freiwillige Zuschüsse an die Träger der privaten Kindertageseinrichtungen über die gesetzlichen Zuschüsse (Konto 531800) hinaus.

2024: 2,51 Mio. €

2025: 2,61 Mio. €

2026: 2,71 Mio. €

2027: 2,77 Mio. €

230505 533100 Sozialtransferaufwendungen Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Aufwand für die Einrichtung von zusätzlichen U3-Betreuungsplätzen in der Tagespflege.

(Korrespondenz zu 230510.414100)

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024		2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.516.756,29	20.997.320	21.730.000		23.187.000	24.001.000	24.504.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	231.061,39	205.000	225.000		230.000	230.000	230.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.006.684,75	2.064.000	2.126.000		2.191.000	2.236.000	2.236.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	497.423,71	435.000	424.000		424.000	424.000	424.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	183.578,39	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.435.504,53	23.704.320	24.508.000		26.035.000	26.894.000	27.397.000
10	- Personalauszahlungen	9.602.983,75	11.934.630	12.178.540		12.422.110	12.670.550	12.923.960
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	901.652,65	1.473.340	1.366.140		1.422.770	1.465.830	1.482.690
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	29.026.404,22	31.056.000	32.124.000		34.619.000	35.948.000	36.660.000
15	- Sonstige Auszahlungen	299.746,20	1.475.580	1.621.350		1.187.180	1.148.420	1.148.420
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.830.786,82	45.939.550	47.290.030		49.651.060	51.232.800	52.215.070
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.395.282,29	-22.235.230	-22.782.030		-23.616.060	-24.338.800	-24.818.070
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	619.531,36	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	619.531,36	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	108.948,53	143.375	182.380	0	132.380	137.380	137.380
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	659.868,73	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	768.817,26	143.375	182.380	0	132.380	137.380	137.380
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-149.285,90	-143.375	-182.380	0	-132.380	-137.380	-137.380

Erläuterungen zu 9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

230505 783100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen
 Investitions-Nr. 23000:
 Jährlicher Bedarf für Ersatzbeschaffungen (50.000 € jährlich)

230505 783114 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen (Ersatzb. Spielgeräte)
 Ersatz von Spielgeräten städtischer Kitas, die nicht unter die Invest-Nr. 23005 fallen.
 (2024: 70.000€/2025 - 2027: 40.000 € jährlich)

Abstimmung mit 4.7/Stadtgrün und regelmäßige Maßnahmenüberwachung durch Stadtgrün.

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
09003 Bildungspauschale									
+ Investitionszuwendungen	10.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	10.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
23000 Betriebs- und Geschäftsausstattung									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	50.675,55	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-50.675,55	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	0,00	0,00
23002 Einrichtung für Tageseinrichtungen (0 bis 3 Jahre)									
+ Investitionszuwendungen	30.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Aktivierbare Zuwendungen	659.868,73	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-629.868,73	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
23005 Neugestaltung KiTa-Außengelände									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	0	10.000	0	0	0	0	100.000,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-10.000	0	0	0	0	-100.000,00	0,00
23006 Ausstattung von Kita Neubauten VB Nord									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	40.555,75	0	0	0	0	0	0	270.000,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-40.555,75	0	0	0	0	0	0	-270.000,00	0,00
23007 Einrichtung Großtagespflegestellen									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	12.000,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	-12.000,00	0,00
23014 Ersatzbeschaffung von Spielgeräten in Kitas									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	40.000	70.000	0	40.000	40.000	40.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-40.000	-70.000	0	-40.000	-40.000	-40.000	0,00	0,00
23016 Ersatzbeschaffungen Mittagstisch									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	499,00	10.000	25.000	0	15.000	15.000	15.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-499,00	-10.000	-25.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0,00	0,00
23018 Betriebs- und Geschäftsausstattung Familienzentren									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	17.218,23	36.000	20.000	0	20.000	25.000	25.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-17.218,23	-36.000	-20.000	0	-20.000	-25.000	-25.000	0,00	0,00
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	7.375	7.380	0	7.380	7.380	7.380	0,00	0,00
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,00	-7.375	-7.380	0	-7.380	-7.380	-7.380	0,00	0,00

Fachbereich Bildung & Sport

Team Volkshochschule

Produkte

3305 VHS-Kurse

Produkt **3305**

VHS-Kurse

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Erstellung, Veröffentlichung und Durchführung eines Bildungsangebotes auf der Grundlage des Weiterbildungsgesetzes von NRW (WbG) vom 08.06.2022

Auftragsgrundlage

Weiterbildungsgesetz von NRW (WbG) vom 08.06.2022

Ziele

Allgemein:

Bereitstellung von Bildungsangeboten im Sinne des Weiterbildungsgesetzes NRW

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten sollen die durchgeführten Kurse, die Anzahl der Kursteilnehmer/innen und die Nettoeinnahmen der VHS aufrechterhalten werden. Quantitativer Zielwert für die kommenden Jahre sind pro Jahr 5.200 Teilnehmer/innen in 450 Kursen.

Erläuterungen

Allgemein:

Die VHS Lünen ist nach dem Weiterbildungsgesetz für das Land NRW eine Bildungsstätte, zu deren Einrichtung die Stadt Lünen als große kreisangehörige Stadt verpflichtet ist. Das Pflichtangebot für kreisangehörige Gemeinden mit einer Einwohnerzahl bis 100.000 Einwohner/innen umfasst jährlich mindestens 4.800 durchzuführende Unterrichtsstunden.

Das Bildungsangebot der Einrichtungen der Weiterbildung umfasst Inhalte, die die Entfaltung der Persönlichkeit fördern, die Fähigkeit zur Mitgestaltung des demokratischen Gemeinwesens stärken und die Anforderungen der Arbeitswelt bewältigen helfen. Es umfasst die Bereiche der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Weiterbildung, der Gesundheitsbildung, des Erlernens von Fremdsprachen (einschließlich Deutsch als Fremdsprache) und schließt den Erwerb von Schulabschlüssen sowie die Eltern- und Familienbildung mit ein.

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, bietet die VHS Lünen Kurse und Einzelveranstaltungen in folgenden **5 Programmbereichen** an:

Bereich 1 - Gesellschaft

Dieser Bereich umfasst das „VHS-Ferienprogramm“ mit Angeboten zur aktiven Gestaltung der Ferien, die Reihe „mit der VHS unterwegs“ mit länderkundlichen Vorträgen sowie Wanderangebote (ein- und mehrtägig), Vortrags- und Einzelveranstaltungen zu Politik und Zeitgeschehen, zu Rechts- und Finanzfragen, zu Umweltthemen sowie spezielle Angebote für die Zielgruppe Senioren.

Bereich 2 – Ausbildung und Beruf, Grundbildung

Dieser Bereich umfasst die berufliche Weiterbildung sowie die Angebote an EDV-Kursen für unterschiedliche Zielgruppen. Zudem die sog. Grundbildung, d.h. Alphabetisierungskurse, Lesen, Schreiben, Rechnen und Schulabschlusskurse. Die Durchführung der Grundbildungskurse ist vom Rat im Rahmen seines Beschlusses vom 26.10.2006 auch für die Zukunft bestätigt worden. Hier wird von den Teilnehmer/innen ein geringer Eigenbetrag pro Semester erhoben.

Bei den Schulabschlusskursen handelt es sich um Kurse zur nachträglichen Erlangung des Hauptschulabschlusses und der Fachoberschulreife. Diese Kurse sind Bestandteil des Pflichtangebots und werden durch das Land NRW gesondert gefördert. Die Haushaltsmittel hierfür werden jedes Jahr neu festgesetzt. Als Teilnehmerentgelt wird eine einmalige "Einschreibgebühr" in Höhe von 55,00 € erhoben.

Bereich 3 – Fremdsprachen und Integration

Dieser Bereich umfasst die Kursangebote Deutsch als Fremdsprache, die Integrationskurse und alle Fremdsprachenkurse. Die Durchführung der durch Drittmittel geförderten Integrationskurse ist grundsätzlich mit einem großen Organisationsaufwand für die pädagogischen Mitarbeiter und die Verwaltung verbunden.

Bereich 4 - Gesundheit

Hierzu zählen Vorträge zu Gesundheitsthemen sowie Kursangebote aus dem Bereich Körpererfahrung, Gymnastik und Gesundheitssport.

Bereich 5 - Werkstatt

Dieser Bereich umfasst Kursangebote im Bereich Fotografie, künstlerisches und kreatives Gestalten und Kulinarisches.

Auftragsmaßnahmen

Neben den von der VHS Lünen über das jeweilige Semesterprogramm veröffentlichten Angeboten gibt es noch die Möglichkeit, spezielle Kurse für Auftraggeber durchzuführen. Diese Kurse sind im Vorfeld nicht planbar, da über sie in der Regel sehr kurzfristig entschieden wird und sie nach den individuellen Wünschen der Auftraggeber konzipiert werden. Die Durchführung derartiger Kurse hängt wesentlich auch von der Verfügbarkeit geeigneter Räumlichkeiten ab.

Formale Voraussetzung – ein gültiges Qualitätssiegel

Die VHS erhält eine Förderung nach dem WbG nur, wenn ein gültiges Qualitätssiegel vorliegt. Gleiches gilt für die Durchführung der Drittmittel geförderten Schulabschlusskurse und die vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge geförderten Integrationskurse. Insoweit ist die VHS verpflichtet, sich alle 3 Jahre zertifizieren zu lassen.

Maßnahmen zur Zielerreichung

Zur Erreichung der Ziele ist das VHS-Programmangebot aktuell zu gestalten und um immer neue Angebote zu erweitern. Über regelmäßige Öffentlichkeitsarbeit (Publikationen, Presse und Internet) wird auf das Kursangebot hingewiesen, ein einfaches Online-Anmeldeverfahren vorgehalten und so versucht, mehr Bürger*innen für die Teilnahme am VHS-Angebot zu gewinnen.

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	5,78	5,78	5,98	6,88	5,88

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Programmbereich (ohne Integrationskurse)					
Honorarkostendeckung in %	108	119	107	110	110
Anzahl Kurse	269	177	266	270	270
Anzahl Unterrichtsstunden	3702	4877	5282	5000	5000
Anzahl Teilnehmer/innen	2647	1420	2385	2600	2600

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Schulabschlusskurse					
Honorarkostendeckung in %	94	79	160	107	107
Anzahl Teilnehmer/innen nach 3 Monaten	43	38	26	27	30
Erfolgreicher Abschluss der nach 3 Monaten in den Kursen befindlichen Teilnehmer/innen in %	70	70	73	70	70
Alphabetisierungskurse					
Honorarkostendeckung in %	14	7	8	100	7
Anzahl Kurse	6	4	2	0	4
Anzahl Unterrichtsstunden	121	224	91	0	200
Anzahl Teilnehmer/innen	27	13	12	0	20
Integrationskurse**					
Honorarkostendeckung in %	120	116	144	150	150
Anzahl Kurse	130	60	27	41	40
Anzahl Unterrichtsstunden	4323	2353	2.460	4100	4000
Anzahl Teilnehmer/innen	1.139	416	442	738	720

*Prognose

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	474.778,83	483.090	517.710	522.710	527.710	532.710
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.914,16	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	170.095,04	210.000	228.000	228.000	228.000	228.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	132,66	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	656.920,69	693.090	745.710	750.710	755.710	760.710
11	- Personalaufwendungen *	719.070,81	799.640	819.520	828.970	838.600	848.430
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.747,51	76.290	72.230	74.580	76.020	76.020
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.077,57	1.830	2.080	2.080	2.080	2.080
15	- Transferaufwendungen	1.356,40	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.511,23	152.380	131.370	136.640	139.480	136.980
17	= Ordentliche Aufwendungen	877.763,52	1.035.140	1.030.200	1.047.270	1.061.180	1.068.510
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-220.842,83	-342.050	-284.490	-296.560	-305.470	-307.800
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-220.842,83	-342.050	-284.490	-296.560	-305.470	-307.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	214.782,17	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis* (= Zeilen 23 und 24)	-214.782,17	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-435.625,00	-342.050	-284.490	-296.560	-305.470	-307.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-435.625,00	-342.050	-284.490	-296.560	-305.470	-307.800
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-435.625,00	-342.050	-284.490	-296.560	-305.470	-307.800

einstellige	3	
Produktbereich	33	
Produktgruppe 4-stellig	3305	VHS-Kurse

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:

Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:

Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

330500 414000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund
Zuweisungen BAMF für Integrationskurse

330500 414100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
Landesförderung inkl. Schulabschlusskurs

Erläuterungen zu 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

330500 446100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
Teilnehmer/innenentgelte VHS-Kurse

Erläuterungen zu 11 Personalaufwendungen

330500 501900 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte
Honoraraufwendungen für VHS-Dozenten (ab 2024: 200.000 € jährlich)

330500 501901 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte
Honoraraufwendungen für Dozenten der BAMF-Kurse (147.000 € jährlich)

einstellige 3
 Produktbereich 33
 Produktgruppe 4-stellig 3305 VHS-Kurse

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	454.305,70	481.860	516.000		521.000	526.000	531.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.861,66	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	163.198,99	210.000	228.000		228.000	228.000	228.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	317,95	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	629.684,30	691.860	744.000		749.000	754.000	759.000
10	- Personalauszahlungen	790.863,31	799.640	819.520		828.970	838.600	848.430
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.815,93	76.290	72.230		74.580	76.020	76.020
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	1.422,20	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
15	- Sonstige Auszahlungen	21.412,09	152.380	131.370		136.640	139.480	136.980
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	833.513,53	1.033.310	1.028.120		1.045.190	1.059.100	1.066.430
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-203.829,23	-341.450	-284.120		-296.190	-305.100	-307.430
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.480,75	21.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	3.480,75	21.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.480,75	-21.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500

einstellige	3	
Produktbereich	33	
Produktgruppe 4-stellig	3305	VHS-Kurse

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs- ermächtigunge n	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
33000 Betriebs- und Geschäftsausstattung									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	3.480,75	21.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.480,75	-21.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0,00	0,00

Fachbereich Bildung & Sport

Team Musikschule

Produkte

3405 Musikunterricht

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Produkt 3405
Musikunterricht

Produktverantwortung
Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung
Planung und Durchführung von Musikunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Auftragsgrundlage
Freiwillige Leistung

Ziele
<p>Allgemein: Sicherstellung und Weiterführung eines geordneten Musikschulbetriebes Erweiterung der Zielgruppen für die Musikschule</p> <p>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig: Erhöhung des Kostendeckungsgrades und damit Reduzierung des Zuschussbedarfes.</p> <p>Ab dem Schuljahr 2022/23 umfasst das Programm „JeKits“ („Jedem Kind Tanzen, Singen und Instrumente“) wieder 4 Schuljahre – „Grundschulzeit ist JeKitszeit“. Das Programm „JeKits“ wird inhaltlich weiterentwickelt und die Förderung des Landes NRW sukzessive bis 2024 auf 6,15 Mio. € zusätzlich jährlich erhöht. Das musikschuleigene, nicht vom Land geförderte Programm „Klingende Grundschule“ in Klasse 3 und 4 ist entsprechend eingestellt worden.</p> <p>Ausweitung digitaler Anwendungen im Musikschulunterricht</p> <p>Ausarbeitung/Erschließung neuer Geschäftsfelder und Kundenkreise auch durch Mitwirkung bei der Entwicklung und Durchführung des Lüner Bildungs- und Präventionskonzeptes.</p> <p>Ein neues Konzept „Ganzheitliches Konzept – Musikschule für alle“ zur Sicherstellung und Weiterführung eines geordneten Musikschulbetriebes inklusive Ausweitung der Geschäftsfelder basierend auf dem aktuellen KGSt-Gutachten Musikschule ist erarbeitet worden und soll nach politischer Diskussion sukzessive umgesetzt werden.</p>

Erläuterungen
<p>Allgemein: Im Bereich der non formalen Bildung und des informellen Lernens übernimmt die Musikschule bildungs-, kultur-, jugend- und sozialpolitische Aufgaben. Im Kernbereich und in den Kooperationen mit den Schulen lernen die Schüler:innen mit der und durch die Musik für ihr persönliches Leben, erwerben nicht nur musikalische sondern auch soziale Kompetenzen, entwickeln sich zu mündigen Bürger:innen mit der Fähigkeit des differenzierten Betrachtens von Ansichten, Vorgängen und Geschehnissen. Musikschule ist ein Ort des Musizierens, der Musikerziehung und der Musikpflege, Ort der Kunst und der Kultur und Ort für Bildung und Begegnung. In der Musikschule kommen Menschen aus unterschiedlichen Bevölkerungsschichten, allen Generationen und verschiedenen Kulturkreisen zusammen und lernen voneinander. Die Musikschule erfüllt einen öffentlichen Bildungsauftrag. Als Träger der Musikschule ist die Stadt Lünen Mitglied im Verband deutscher Musikschulen (VdM), nach dessen qualitätsorientierten Richtlinien die Musikschule arbeitet. Die Musikschule bietet einen qualifizierten und kontinuierlichen Unterricht, entspricht in Qualität und fachlicher Vollständigkeit des Unterrichts den Anforderungen des Strukturplans des VdM, fördert als Einrichtung der außerschulischen Jugendbildung und des allgemeinen musikalischen Bildungswesens das aktive Laienmusizieren, dient der Begabtenfindung und -förderung, dies auch im Hinblick auf eine spätere Berufsausbildung, bietet den Unterricht möglichst flächendeckend an, wendet sich bestimmten Zielgruppen mit speziellen Angeboten zu und steht allen Bevölkerungsgruppen offen, arbeitet mit anderen Einrichtungen in der kommunalen</p>

Bildungs- und Kulturlandschaft wie Kindertagesstätten, allgemeinbildenden Schulen, Kultureinrichtungen, Musikvereinigungen oder Kirchen zusammen und bietet einen breitgefächerten, kontinuierlichen Ensembleunterricht an.

Folgende Leistungen werden in der Musikschule angeboten:

Elementarer Musikunterricht

Unterricht für Eltern-Kind Gruppen (Musikzwerge)
Musikalische Früherziehung für Kinder von 4-6 Jahre
Musikalische Grundausbildung für Kinder von 6 bis 8 Jahre

Instrumental- und Vokalunterricht

Gruppen- und Einzelunterricht für alle Instrumente und Gesang

Studienvorbereitender Unterricht

Der studienvorbereitende Unterricht qualifiziert die Teilnehmer:innen zum Musikstudium und die damit verbundene Aufnahmeprüfung.

Ergänzungsunterricht

Instrumentalensembles, Bands und Chöre, um das Erlernte praktisch anzuwenden.

Vermietung und Verleih von Instrumenten

Musikinstrumente werden in begrenztem Umfang als Leihinstrument bereitgestellt, um einen Einstieg auch ohne eigenes Instrument zu ermöglichen.

Veranstaltungen und Projekte

Schülervorspiele, Konzerte, Musiktheater, musikalische Show-Projekte, Mitwirkung bei Fremdveranstaltungen
Zeitlich begrenzte Workshops und Seminare mit spezifischen Inhalten

Kooperationen

Die Musikschule kooperiert mit den weiterführenden Schulen in Form von Klassenunterricht (Bläserklassen) und klassenübergreifenden Projekten (Instrumentalprojekt, Rockband, Orchester).
Zusätzlich zur JeKits-Kooperation mit allen Grundschulen besteht mit zwei Grundschulen eine Kooperation mit dem Programm „Singende Grundschule“.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Die Ausweitung und inhaltliche Weiterentwicklung des JeKits-Programmes soll zur Stärkung des Kernbereichs genutzt werden.

Zudem werden die Kooperationen auf alle weiterführende Schulen ausgeweitet und erweitert.

In den neu gestalteten Kooperationen werden die Teilnehmer:innen sukzessive direkt über die Musikschule angemeldet und verwaltet.

Neue Teilnehmer:innen sollen durch die Erschließung neuer Themenfelder wie die Arbeit mit Behinderten und Kitas sowie spezifischer Angebote für Senioren und ein halbjährliches umfassendes Workshop-Programm gewonnen werden. Hierzu wurden Fortbildungsmaßnahmen zur Qualifizierung des vorhandenen Personals durchgeführt, und erste Kooperationen begonnen. Diese sollen fortgeführt und erweitert werden.

Im Rahmen der Entwicklung und Umsetzung des Bildungs- und Präventionskonzeptes der Stadt Lünen wirkt die Musikschule in vier von sechs Handlungsfeldern mit. Das Konzept hat das Ziel der Förderung einer ganzheitlichen Bildung und Prävention in allen Lebenslagen. Hier bildet die musikalische Ausbildung innerhalb der Musikschule u.a. den non-formalen Teil der ganzheitlichen Bildung ab und nimmt einen nicht unerheblichen Teil ein. Neue Geschäftsfelder von der frühkindlichen Erziehung über die Kooperationen mit allgemeinbildenden Schulen bis hin zur Seniorenarbeit sind Kernaussagen zur Zielerreichung und ermöglichen eine durchgehende, lebenslange musikalische Bildungsbiographie.

Zur Sicherung der Durchführung von Projekten und Kooperationen findet eine stetige Akquise von Sponsoren und Spenden auch mit Unterstützung des „Förderkreis Musikschule Lünen e.V.“ statt.

Die Einführung eines Gutscheins für „Schnupperstunden“ hat sich bewährt und soll weiterhin vor allem Erwachsene ansprechen.

Weitere Informationen siehe Kulturreport und www.luenen.de.

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	10,50	10,95	11,05	11,05	11,05

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Unterrichtseinheiten pro Woche gesamt	376	345	377	400	420
- davon angestellte MA	203	189	223	230	240
- davon Honorarkräfte	173	156	154	170	180
Anzahl aller schulpflichtigen Kinder und Jugendlichen	8.883	9.029	9.140	9.354	9.503
Teilnehmer/innen gesamt (Köpfe)	3056	3.380	3.868	4.100	4.300
- davon Erwachsene	133	126	155	180	200
- davon Kinder und Jugendliche	2923	3.254	3.713	3.920	4.100
Prozentualer Anteil TN Kinder und Jugendliche zur Gesamtzahl aller schulpflichtigen Kinder und Jugendlichen in Lünen	32,91%	36,04%	40,62%	41,91%	43,14%
Teilnehmer/innen Einzelunterricht	283	190	231	240	250
Teilnehmer/innen Gruppenunterricht	288	205	196	220	240
Teilnehmer/innen Ensembles	150	198	180	240	260
Anzahl der Unterrichtseinheiten Ensemble	17	18	19	24	24
Teilnehmer/innen Projekt „JeKits“	2065	2558	3090	3300	3400
Teilnehmerinnen JeKits Gruppenunterricht	334	443	772	900	1000
Anzahl JeKits-Orchester	11,5	13	17,5	21	24
Teilnehmer/innen Schulprojekte	198	150	332	380	420
Einnahmeausfälle durch Sozialermäßigung in €	3.949	2.036	2.898	3.200	3.400
Sozialermäßigung JeKits durch das Land NRW refinanziert	7.521	6.018	10.748	11.500	12.000
Investitionen in Musikinstrumente aus Mitteln Dritter (Spenden, Sponsoren, Landesmittel) in €	0	14673	12.772	12.000	12.000
Kostendeckungsgrad	** 40,84%	47,76 %	*** 53,12 %	50 %	50 %

* Prognose

** Ohne Corona bedingte Rückerstattungen von Entgelt läge der Kostendeckungsgrad bei circa 45,5 %

*** vorläufiges Ergebnis

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	226.235,32	259.730	274.010	291.010	301.010	301.010
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	326.021,40	415.000	436.000	460.000	460.000	460.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.107,23	56.000	65.000	80.000	80.000	80.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	40.417,28	500	500	500	500	500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	612.781,23	731.230	775.510	831.510	841.510	841.510
11	- Personalaufwendungen *	964.750,11	1.114.310	1.174.100	1.200.180	1.216.580	1.233.320
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.816,48	44.930	50.130	43.160	38.490	38.490
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.815,13	10.580	9.830	9.830	9.830	9.830
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.468,70	60.030	48.030	46.910	48.360	48.360
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.071.850,42	1.229.850	1.282.090	1.300.080	1.313.260	1.330.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-459.069,19	-498.620	-506.580	-468.570	-471.750	-488.490
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-459.069,19	-498.620	-506.580	-468.570	-471.750	-488.490
23	+ Außerordentliche Erträge	42.378,58	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis* (= Zeilen 23 und 24)	42.378,58	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)	-416.690,61	-498.620	-506.580	-468.570	-471.750	-488.490
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	110.447,26	122.140	140.970	140.970	140.970	140.970
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-527.137,87	-620.760	-647.550	-609.540	-612.720	-629.460
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-527.137,87	-620.760	-647.550	-609.540	-612.720	-629.460

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

340500 446100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
 Teilnehmerentgelte Musikschüler/innen (ab 2024: 436.000 €/ ab 2025: 460.000€ jährlich).

Erläuterungen zu 11 Personalaufwendungen

340500 501900 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte
 Aufwendungen für Honorare an Musikschullehrkräfte

einstellige 3
 Produktbereich 34
 Produktgruppe 4-stellig 3405 Musikunterricht

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	224.292,81	253.200	265.000		282.000	292.000	292.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	304.567,44	415.000	436.000		460.000	460.000	460.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.383,77	56.000	65.000		80.000	80.000	80.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	44.433,67	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	585.677,69	724.200	766.000		822.000	832.000	832.000
10	- Personalauszahlungen	991.369,14	1.114.310	1.174.100		1.200.180	1.216.580	1.233.320
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	45.462,87	44.930	50.130		43.160	38.490	38.490
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	11.212,22	60.030	48.030		46.910	48.360	48.360
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.048.044,23	1.219.270	1.272.260		1.290.250	1.303.430	1.320.170
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-462.366,54	-495.070	-506.260		-468.250	-471.430	-488.170
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.109,31	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500	500	0	500	500	500
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	7.109,31	500	500	0	500	500	500
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	25.605,30	20.000	2.000	0	8.000	2.000	4.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	25.605,30	20.000	2.000	0	8.000	2.000	4.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-18.495,99	-19.500	-1.500	0	-7.500	-1.500	-3.500

einstellige	3	
Produktbereich	34	
Produktgruppe 4-stellig	3405	Musikunterricht

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
34001 Instrumente (Musikschule)									
+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500	500	0	500	500	500	0,00	0,00
- Erwerb von beweglichem Vermögen	10.113,66	20.000	2.000	0	8.000	2.000	4.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-10.113,66	-19.500	-1.500	0	-7.500	-1.500	-3.500	0,00	0,00
34003 Digitaloffensive NRW									
+ Investitionszuwendungen	13.991,66	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Erwerb von beweglichem Vermögen	15.491,64	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.499,98	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Fachbereich Bildung & Sport

Team Bücherei

Produkte

3705 Stadtbücherei

Produkt **3705**

Stadtbücherei

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Bereitstellung von Medien und Informationen
Durchführung von Veranstaltungen

Auftragsgrundlage

Freiwillige Leistung

Ziele

Allgemein:

Sicherung eines offenen Zugangs zu analogen und digitalen Büchern und anderen Medien
 Professionelle und systematische Befriedigung der Informationsbedürfnisse für Aus-, Fort- und Weiterbildung und berufliche Arbeit
 Bereitstellung von Informationen zur freien Meinungsbildung
 Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz
 Unterstützung kreativer und kommunikativer Freizeitgestaltung
 Lese- und Sprachförderung im Elementarbereich

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

Steigerung der Besucher/innenzahlen
 Steigerung des Bekanntheitsgrades in der Bevölkerung

Erläuterungen

Allgemein:

Die Stadtbücherei als öffentliche Bildungseinrichtung stellt der Bevölkerung eine umfassende Mediensammlung (Print- und NonBook-Medien sowie eBooks und andere digitale Medien) mit den Schwerpunkten Kinder- und Jugendliteratur inkl. schülerrelevanter Literatur, Belletristik sowie Ratgeberliteratur zur Verfügung. Der Medienbestand wird durch Katalogisierung, systematische Aufstellung, spezielle Veranstaltungen und Dienstleistungen für bestimmte Zielgruppen erschlossen und vermittelt.

Medien, Information und Beratung

Die Stadtbücherei Lünen stellt aktuelle Medien, auch in digitaler Form im Rahmen der Onleihe24, zur Verfügung, erschließt und vermittelt sie. Sie dient damit dem Lese- und Informationsbedürfnis aller Einwohner:innen von Lünen und Umgebung und ermöglicht dadurch die Inanspruchnahme des Grundrechts auf freien Zugang zu Informationen.

Die Mitarbeiterinnen der Bücherei beantworten Sach- und bibliographische Anfragen, geben Unterstützung bei Recherchen und beraten bei der Medienauswahl. Sie recherchieren und stellen Informationen und Medien aus anderen nationalen und internationalen Bibliotheken (Fernleihe) zur Verfügung, um einen speziellen, gehobenen Literaturbedarf abzudecken.

Veranstaltungen

In der Stadtbücherei werden Veranstaltungen verschiedenster Art zur Förderung der Lese- und Sprachfähigkeit sowie der Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen im vorschulischen, schulischen und außerschulischen Bereich (Bilderbuchkino, Klassenführungen, Ferienveranstaltungen) durchgeführt. Für Erwachsene werden Informationsveranstaltungen zu allgemeinen Alltagsthemen sowie zur Onleihe angeboten, darüber hinaus Literaturveranstaltungen wie z.B. Autorenlesungen sowie allgemeine Einführungen in die Benutzung der Bücherei, die an die jeweiligen Bedürfnisse angepasst sind.

Dienstleistungen

Die Stadtbücherei bietet zum Einsatz in Schulen und Kindergärten die Zusammenstellung und Ausleihe von Medienkisten an. Sie stellt ein Internetcafé mit 4 öffentlichen Arbeitsplätzen und einem Drucker sowie WLAN zur Verfügung. Außerdem können Fotokopierer in der Bücherei genutzt werden.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Verbesserung der Zugänglichkeit des Bestands

Permanente Beobachtung der Entwicklungen und neuen Trends im Bibliothekswesen

Ständige Überprüfung der Qualität von Führungen und sonstigen Veranstaltungen im Kinder- und Jugendbereich

Marketingaktivitäten wie Schnupperausweise zur Neukundengewinnung

Sonderevents wie Verkaufsaktionen ausgeschiedener Titel zur Steigerung der Eigeneinnahmen

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	6,50	7,00	7,10	7,10	7,10

Grunddaten

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Grunddaten Bibliothek					
Einwohner:innen Stadt Lünen	89.224	87.732	90.057	90.000	90.000
Öffnungszeiten pro Woche	27	27	27	27	27
Öffnungszeiten pro Jahr	629	957	1.328	1.360	1.360
Publikumsfläche	620	620	620	620	850**
Grunddaten Personal					
Arbeitsstunden pro Woche	253,5	257	257	257	257
Grunddaten Medien					
Medienbestand (physischer Bestand)	45.004	42.776	47.595	52.000	55.000
Entleihungen (physischer Bestand)	108.777	58.956	86.778	90.000	92.000
Entleihungen in der Onleihe	22.8130	21.560	22.428	24.000	25.000
Gesamtentleihungen	131.590	80.516	109.206	121.000	125.000
Medienzugang (inkl. ZS) (ca. 900)	3571	3959	4.103	5.000	4.500
Grunddaten Benutzer					
Aktive Benutzer:innen	1796	1787	2.213	2.300	2.500
Besuche gesamt	28.598	22.254	40.624	42.000	42.000
Grunddaten Veranstaltungen					
Anzahl Veranstaltungen	48	57	180	180	200
Teilnehmer:innen an Veranstaltungen	794	682	2.095	2.000	3.000
Grunddaten Budget					
Eigene Einnahmen	16.645	16.580	17.775	18.000	23.000
Ausgaben für Erwerbung (Medienetat)	43.649	54.118	51.757	80.000	70.000
Aufwendungen insgesamt	413.140	707.686	735.012	750.000	740.000

* Prognose

** Umzug in die Persiluhrpassage

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Kennzahlen Ressourcen					
Ausgaben pro Bürger für Büchereizwecke	4,63	8,06	8,16	8,33	8,22
Erwerbungsausgaben pro Benutzer:in in EUR	24,30	30,28	23,39	34,78	28
Kennzahlen Angebote					
Medien pro EW	0,51	0,49	0,53	0,58	0,61
Medien pro aktivem Benutzer	25,05	23,94	21,51	22,61	22
Erneuerungsquote in %	5,82	7,01	8,6	9,62	8,18
Kennzahlen Nutzer/innen					
Anteil Benutzer:innen an den EW in %	2,01	2,04	2,46	2,56	2,78
Besuche pro Öffnungstunde	45,47	23,25	30,59	30,88	30,88
Kennzahlen Nutzung					
Entleihungen pro EW	1,47	0,92	1,21	1,34	1,38
Umsatz der physischen Medien	2,42	1,38	1,82	1,73	1,67
Kostendeckungsgrad	4,02	2,36	2,25	2,4	3,11

*Prognose

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.348,58	1.160	670	1.170	1.170	1.170
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.775,24	16.000	24.000	25.000	25.000	25.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	528,49	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	24.652,31	23.160	30.670	32.170	32.170	32.170
11	- Personalaufwendungen	395.824,58	456.000	462.950	472.100	481.450	490.970
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	140.978,89	212.860	203.940	209.050	214.190	214.190
14	- Bilanzielle Abschreibungen	658,57	660	660	660	660	660
15	- Transferaufwendungen	2.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	90.669,14	203.030	242.010	301.090	305.310	306.310
17	= Ordentliche Aufwendungen	630.131,18	874.550	911.560	984.900	1.003.610	1.014.130
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-605.478,87	-851.390	-880.890	-952.730	-971.440	-981.960
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-605.478,87	-851.390	-880.890	-952.730	-971.440	-981.960
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	247.499,13	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-247.499,13	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)	-852.978,00	-851.390	-880.890	-952.730	-971.440	-981.960
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-852.978,00	-851.390	-880.890	-952.730	-971.440	-981.960
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-852.978,00	-851.390	-880.890	-952.730	-971.440	-981.960

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

einstellige 3
 Produktbereich 37
 Produktgruppe 4-stellig 3705 Stadtbücherei

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.908,00	500	0		500	500	500
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.074,24	16.000	24.000		25.000	25.000	25.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-191,50	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	713,99	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.504,73	22.500	30.000		31.500	31.500	31.500
10	- Personalauszahlungen	413.505,33	456.000	462.950		472.100	481.450	490.970
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	83.443,14	212.860	203.940		209.050	214.190	214.190
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	2.000,00	2.000	2.000		2.000	2.000	2.000
15	- Sonstige Auszahlungen	10.837,78	203.030	242.010		301.090	305.310	306.310
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	509.786,25	873.890	910.900		984.240	1.002.950	1.013.470
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-453.281,52	-851.390	-880.900		-952.740	-971.450	-981.970
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.000	103.680	0	5.000	5.000	5.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	3.000	103.680	0	5.000	5.000	5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	0,00	-3.000	-103.680	0	-5.000	-5.000	-5.000
	Auszahlungen)							

einstellige	3	
Produktbereich	37	
Produktgruppe 4-stellig	3705	Stadtbücherei

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
37000 Betriebs- und Geschäftsausstattung									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	3.000	103.680	0	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-3.000	-103.680	0	-5.000	-5.000	-5.000	0,00	0,00

Fachbereich Bildung & Sport

Abteilung Schule & Sport

Team Schule & Sport

Produkte

- 3105 Schulen**
- 3120 Offene Ganztagschule**
- 3625 BgA Sportstätten**
- 3630 Sportentwicklung**

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Produkt 3105
Schulen

Produktverantwortung	Erster Beigeordneter Axel Tschersich
-----------------------------	--------------------------------------

Produktbeschreibung	Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes im Stadtgebiet Lünen in Erfüllung der Aufgaben des örtlichen Schulträgers Bereitstellung von Schulplätzen für Schülerinnen und Schüler Zentrale Wahrnehmung aller Aufgaben zur Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebes/Schulbauberatung
----------------------------	---

Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
--------------------------	-----------------

Ziele	<p>Allgemein: Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes Bereitstellung eines bedarfsgerechten Schul-, Freizeit- und Fachraumangebotes Schaffung von zeitgemäßen Arbeitsbedingungen für das Lehrpersonal und die Schülerinnen und Schüler</p> <p>Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebes Vorhaltung einer bedarfsgerechten Schulraumausstattung mit wirtschaftlichem Mitteleinsatz Vertretbare Auslastung der Schulen Angebot von möglichst wohnortnahen Schulen Wirtschaftliche Nutzung der schulischen Einrichtungen</p> <p>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig: Vielfältige Veränderungen des Bedarfs an Schulplätzen und bei der sächlichen Ausstattung sind zu analysieren, zu bewerten und umzusetzen, um so eine zukunftsfähige Schullandschaft zu schaffen und zu erhalten. Maßnahmen zur Zielerreichung siehe im Kasten Erläuterungen</p>
--------------	--

Erläuterungen	<p>Allgemein: Das Team Schule und Sport erbringt Leistungen in Erfüllung der Aufgaben als Schulträger. Dazu gehören die Gewährleistung der organisatorischen, technischen, räumlichen, hygienischen, sächlichen und personellen Voraussetzungen zur Sicherstellung eines geregelten und bedarfsgerechten Schul-, Unterrichts- und Sportbetriebes. Dazu werden die Schulgebäude mit den dazugehörigen Flächen bereitgestellt sowie alle für den Betrieb erforderlichen Dienstleistungen erbracht.</p> <p>Die Stadt Lünen ist Träger von 21 Schulen und bietet ein breites Schulformangebot an:</p> <p><u>Grundschulen</u> Schule am Lüserbach Elisabethschule Gottfriedschule Kardinal-von-Galen-Schule Leoschule Matthias-Claudius-Schule Osterfeldschule Overbergschule Schule am Heikenberg Schule auf dem Kelm Viktoriaerschule Wittekinderschule</p>
----------------------	--

Hauptschulen Profilschule Lünen
Heinrich-Bußmann-Schule

Realschulen Realschule Altlünen
Realschule Brambauer
Ludwig-Uhland-Realschule

Gesamtschulen Geschwister-Scholl-Gesamtschule
Käthe-Kollwitz-Gesamtschule

Gymnasien Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
Gymnasium Altlünen

Im Stadtgebiet werden darüber hinaus folgende Schulen durch den Kreis Unna angeboten:

Lippe Berufskolleg Lünen
Förderzentrum Nord, Teilstandort Lünen

Leistungen:

Gewährleistung der organisatorischen, technischen, räumlichen, hygienischen, sächlichen und personellen Voraussetzungen zur Sicherstellung eines geregelten und bedarfsgerechten Schul-, Unterrichts- und Sportbetriebes.

- Schulentwicklungsplanung
- Bedarfsgerechte Bereitstellung von nichtlehrendem Personal (Sekretariate, Mensapersonal)
- Bedarfsgerechte Bereitstellung von Schulgebäuden und Dienstleistungen
- Verantwortlicher Bereich für Neu-, Um-, An- und Rückbau von Schulgebäuden
- Bewirtschaftung von Schulgebäuden
- seit 2014 schulische Inklusion
- Betreuungsangebote, zusätzlich zum Schulunterricht
- Rucksackprojekt und bunter Rucksack
- Projekte „soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (Hauswirtschaftshilfe etc.)
- Schulbudgets
- Haushaltsplanung und Überwachung, Finanzberichte
- Bereitstellung von Einrichtungen und Lehr- und Lernmitteln
- Lernmittel: Beschaffung von Schulbüchern
- Schülerbeförderung und Schulwegsicherung
- Kultur und Schule
- Überwachung der Schulpflicht
- Finanzielle Absicherung von Unfallfolgen durch die Schülerunfallversicherung
- Vermietung von Schulräumen (an dritte private und juristische Personen)
- seit 2018 Projekt Kulturstrolche
- seit 2018 Schulbauberatung
- Projekte, Fördermittel
- seit Mitte 2021 Europaangelegenheiten (ehemals Produkt 020000)
- seit Mitte 2022: Planung und Umsetzung des DigitalPaktes

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Realisierte Projekte

- Erweiterung der Räumlichkeiten am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium 2023
- Umgestaltung der Schulhoffläche der Schule am Lüserbach Teilstandort 2023
- Neubau Sporthalle Lünen-Süd 2023

IT-Maßnahmen

- Ausstattung der Schul-IT (Schüler:innen und Lehrkräfte) mit digitalen Endgeräten seit 2020
- Richtfunk: Anbindung aller Lüner Schulen an eine leistungsfähige LAN-Infrastruktur 2021/2022
- WLAN: Funk-Ausbau und Installation für alle Lüner Schulen
- Firewall u. Netzwerkstruktur: Anpassung u. Erneuerung der Sicherheits- und Strukturerefordernisse entsprechend der Erfordernisse aus Richtfunk und WLAN
- Anbindung an das Glasfasernetz für einen schnellen Internet-Zugang für alle Schulen

Aktuelle lfd. Maßnahmen

- Neubau Musikinsel Käthe-Kollwitz-Gesamtschule
- Neubau der Osterfeldschule inkl. Turnhalle
- Neubau Realschule AltLünen inkl. Turnhalle
- Sanierung Käthe-Kollwitz-Gesamtschule
- Sanierung Schulhof Käthe-Kollwitz-Gesamtschule

Weitere Projekte in Planung/Bau

- Erweiterung Realschule Brambauer
- Neubau Turnhalle Heinrich-Bußmann-Schule
- Neubau Technik-Sozialarbeiter-Pavillon Heinrich-Bußmann-Schule
- Neubau Turnhalle Overbergschule Teilstandort
- Neubau der Leoschule inkl. Turnhalle
- Umgestaltung Fahrradabstellplatz Ludwig-Uhland-Realschule

Digitalpakt

- Ziele: Investitionen in digitale Infrastruktur in Höhe von Gesamt: 4.687.000 €
- Bereitstellung von Schülerendgeräten für bedürftige Schülerinnen und Schüler (SuS)
Gesamtsumme 623.000 € für ca. 1.384 Geräte (ca. 11 % aller SuS)
- Bereitstellung von Lehrerendgeräten
Gesamtsumme 367.000 € für ca. 734 Geräte (für alle LehrerInnen)
- Breitbandausbau (Stadtwerke)

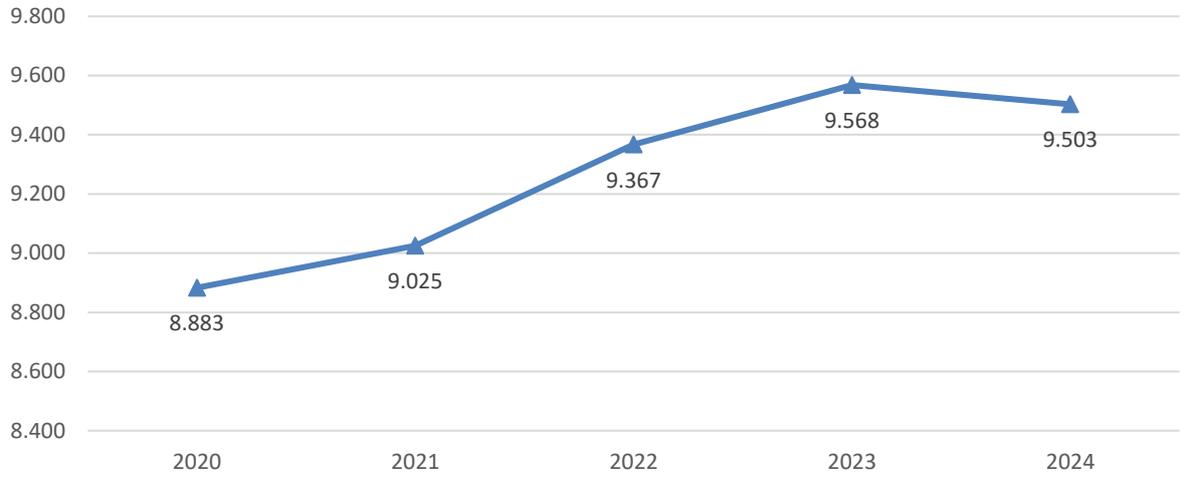
Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	25,05	28,04	26,84	28,34	27,02

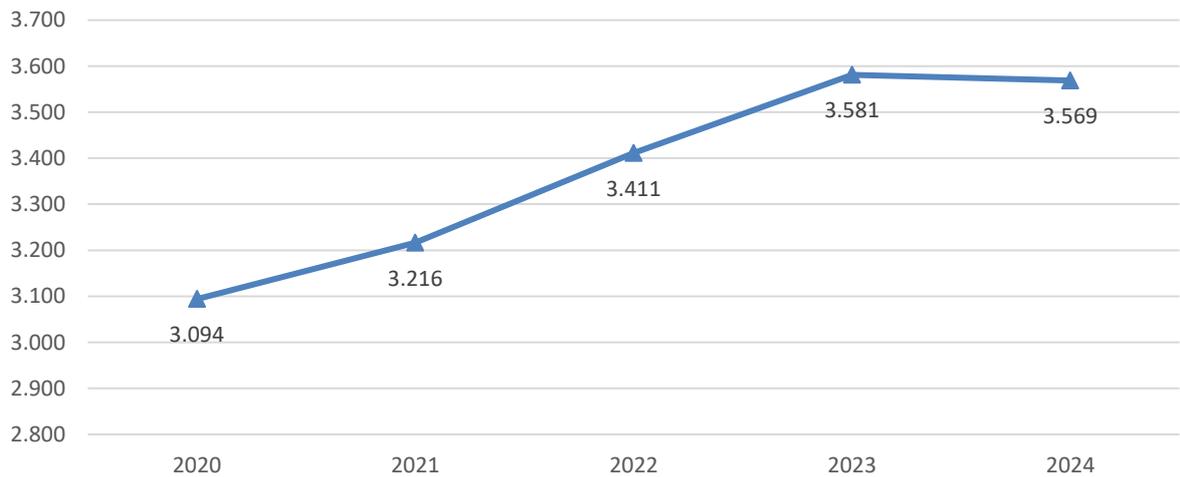
	2020	2021	2022	2023	2024**
Mitarbeiter/innen Schulsekretariat	26	26	26	26	26
Stellen Schulsekretariate Vollzeitäquivalent	20,4	20,4	20,4	20,4	20,4
Stellen in den Mensen Vollzeitäquivalent	1,45	1,45	1,45	1,45	0,5
Anzahl Schüler/innen					
Grundschule	3.094	3.216	3.411	3.581	3.569
Hauptschule	661	676	676	670	699
Realschule	1.744	1.744	1.782	1.803	1.800
Gesamtschule	1.871	1.869	1.930	1.972	1.888
Gymnasium	1.513	1.520	1.568	1.542	1.547
Summen	8.883	9.025	9.367	9.567	9.503

** Prognose, November des Jahres

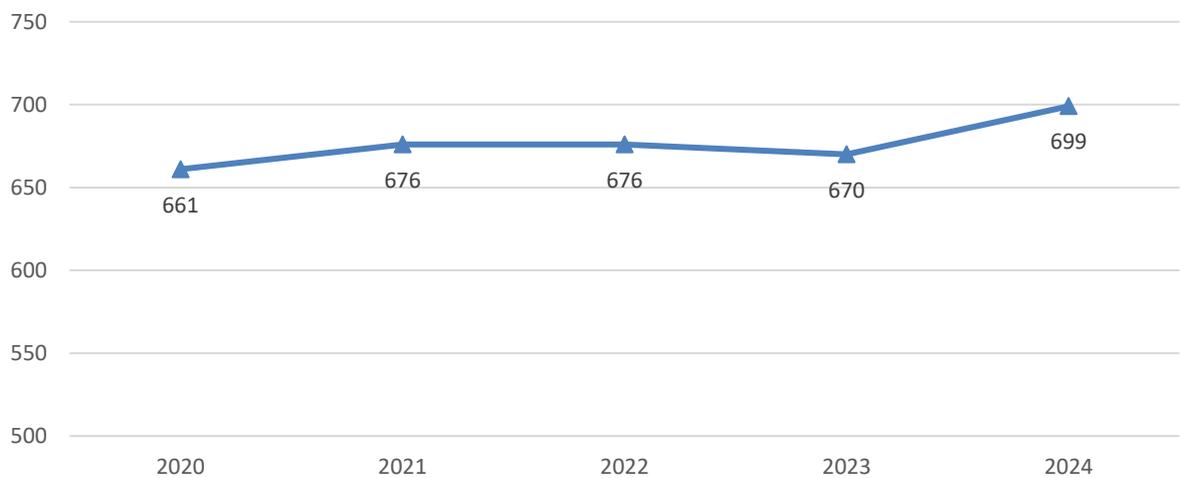
Schülerzahlen Gesamt

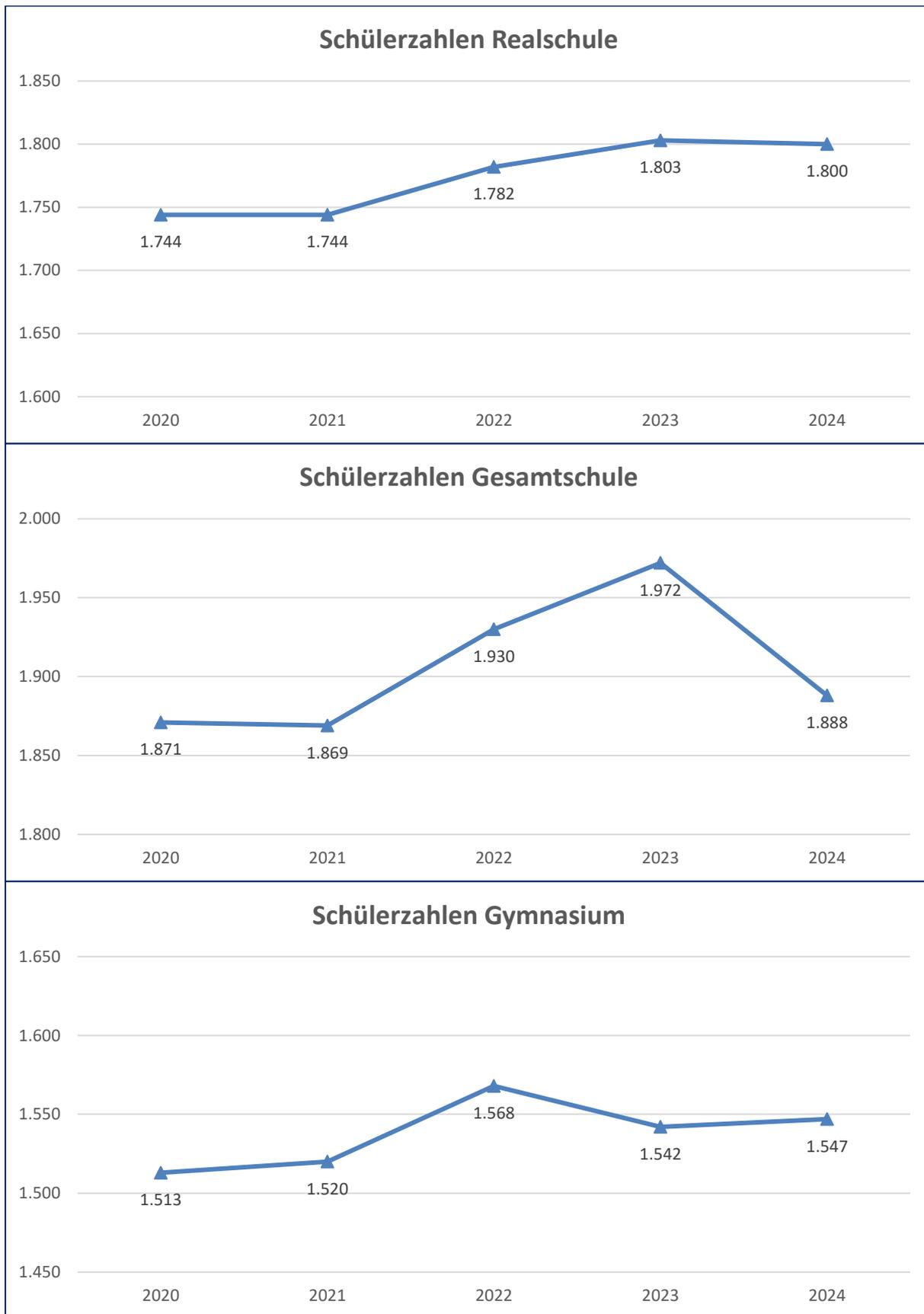


Schülerzahlen Grundschulen



Schülerzahlen Hauptschulen





Flächenentwicklung:

Neubauten 2023:

- Ersatz 3-fach-Turnhalle durch 4-fach-TH an der KKG 5.400 m², Entfall 1.367 m² + 405 m², Saldo 3.627 m²
- * 6 Klassenräume FSG, ca. 463 m²
- * Musikinsel KKG 370 m²

*Neubauten 2024:

- Osterfeldschule inkl. OGS und Turnhalle (1.Quartal 2024, Entfall Altgebäude -1.210 m² und -1.684 m², Entfall TH 2x-625 m², Neu Schule BGF 3.825 m² und TH 830m²) Saldo 511 m²
- Realschule Altlünen (3. Quartal 2024, Entfall Altgebäude -3.800 m², Entfall TH -1.400 m²; Neue Schule BGF 6.560 m² und TH 1.600 m²(2025)) Saldo 2.960 m²

Neubauten zukünftig:

- Neubau Turnhalle Overbergschule Teilstandort
- Neubau Turnhalle Heinrich-Bußmann-Schule
- Neubau Leoschule inkl. OGS und TH
- Anbau Realschule Brambauer

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	Prognose 2024
Teilnehmer/innen Schülerbeförderung	1.780	1.780	1.755	2069	2100
Gesamtzuschülerzahl	8.883	9.025	9.367	9.567	9.503
Anteil Beförderung zu Gesamtzahl	20%	20%	19%	22%	19%

* Anpassung der der Zahlen nach Rückmeldung der Schüler DSW21 und VKU.

Andere Betreuungsformen	2020	2021	2022	2023	Prognose 2024
Wethmar 8-13:30 Uhr	71	51	39	12	-
Lüserbach Teilstandort 8-14:30 Uhr*	58	82	67	36	18
Kardinal von Galen 8-13:30 Uhr**	33	-	-	-	-

* Umwandlung in OGS zum Sommer 2024, ÜMI dann auslaufend, keine Neuaufnahmen

**Ausbau der OGS, Angebot zum Sommer 2021 beendet

Gemeinsames Lernen / Inklusion	2020	2021	2022	2023	Prognose 2024***
Gesamtzahl Kinder an allen Schulen	386	403	429	409	-
davon an Grundschulen	83	90	123	110	-
davon an weiterführenden Schulen	303	313	306	299	-

*** Es können keine Angabe gemacht werden

einstellige 3
 Produktbereich 31
 Produktgruppe 4-stellig 3105 Schulen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	1.435.139,76	1.175.710	1.718.370	1.688.370	1.692.370	1.692.370
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.121,32	28.000	19.500	19.500	19.500	19.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.808,50	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	56.911,72	80.170	80.170	80.170	80.170	80.170
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.525.981,30	1.283.880	1.818.040	1.788.040	1.792.040	1.792.040
11	- Personalaufwendungen	1.421.001,17	1.630.080	1.574.610	1.606.100	1.638.230	1.670.990
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	9.927.978,72	11.458.580	10.914.260	11.349.870	12.286.000	13.254.890
14	- Bilanzielle Abschreibungen	656.611,19	553.910	656.750	656.750	656.750	656.750
15	- Transferaufwendungen	503.223,07	302.600	410.500	410.500	410.500	410.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.342.678,04	8.088.120	8.211.210	8.451.890	9.575.170	10.918.070
17	= Ordentliche Aufwendungen	18.851.492,19	22.033.290	21.767.330	22.475.110	24.566.650	26.911.200
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-17.325.510,89	-20.749.410	-19.949.290	-20.687.070	-22.774.610	-25.119.160
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-17.325.510,89	-20.749.410	-19.949.290	-20.687.070	-22.774.610	-25.119.160
23	+ Außerordentliche Erträge	225.743,12	92.190	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	16.859.987,74	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-16.634.244,62	92.190	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)	-33.959.755,51	-20.657.220	-19.949.290	-20.687.070	-22.774.610	-25.119.160
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.299,29	14.730	4.280	4.280	4.280	4.280
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-33.967.054,80	-20.671.950	-19.953.570	-20.691.350	-22.778.890	-25.123.440
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-33.967.054,80	-20.671.950	-19.953.570	-20.691.350	-22.778.890	-25.123.440

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

310500 414101 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land (Geld oder Stelle)
 Landesmittel für das Programm "Geld oder Stelle"

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

310500 524100 Unterhaltung, Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
 u. a. Funktionalauftrag Grünflächen WBL und Abfallentsorgung

310500 524119 Unterhaltung, Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (nicht ZGL)
 u. a. Funktionalauftrag Grünflächen WBL BgA

310500 529104 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Schülerfahrtkosten)
 Schülerbeförderungskosten:
 2024-2027: 690.000€

einstellige 3
 Produktbereich 31
 Produktgruppe 4-stellig 3105 Schulen

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	424.060,09	750.420	742.700		712.700	716.700	716.700
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.736,83	28.000	19.500		19.500	19.500	19.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.808,50	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	21.223,93	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	471.829,35	778.420	762.200		732.200	736.200	736.200
10	- Personalauszahlungen	1.459.898,57	1.630.080	1.574.610		1.606.100	1.638.230	1.670.990
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.698.854,66	11.458.580	10.914.260		11.349.870	12.286.000	13.254.890
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	92.483,79	302.600	410.500		410.500	410.500	410.500
15	- Sonstige Auszahlungen	236.588,84	8.088.120	8.211.210		8.451.890	9.575.170	10.918.070
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.487.825,86	21.479.380	21.110.580		21.818.360	23.909.900	26.254.450
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.015.996,51	-20.700.960	-20.348.380		-21.086.160	-23.173.700	-25.518.250
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen *	175.247,64	101.220	52.500	0	52.500	52.500	52.500
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	175.247,64	101.220	52.500	0	52.500	52.500	52.500
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	58.046,54	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	388.214,25	2.811.320	945.000	0	755.000	815.000	535.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	2.016.493,42	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	2.462.754,21	2.811.320	945.000	0	755.000	815.000	535.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	-2.287.506,57	-2.710.100	-892.500	0	-702.500	-762.500	-482.500
	Auszahlungen)							

einstellige	3	
Produktbereich	31	
Produktgruppe 4-stellig	3105	Schulen

Erläuterungen zu 1 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

310500 681100 Investitionszuwendungen vom Land
Landesförderung für Inklusion in Schulen

Erläuterungen zu 9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

310500 783100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen
Investitions-Nr. 31003: Einrichtung für alle Schulen (230.000 € jährlich)

310500 783105 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen (Spielgeräte auf Schulhöfen)
Investitions-Nr. 31005: Anschaffung Spielgeräte Schulhöfe (65.000 € jährlich)

310500 783106 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen (Übermittagsbetreuung)
Investitions-Nr. 31006: Anschaffungen für die Übermittagsbetreuung

310500 783145 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen (Inklusion)
Investitionen Inklusion in Schulen (80.000 €); zur Verfügung stehende Mittel i.H.v. 101.220 € verteilt auf Finanzplan investiv und Ergebnisplan (21.220 €)

einstellige	3	
Produktbereich	31	
Produktgruppe 4-stellig	3105	Schulen

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
09003 Bildungspauschale									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	20.221,64	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-20.221,64	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
31003 Einrichtung in Schulen sowie Lehr- und Hilfsmittel									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	124.987,12	230.000	265.000	0	265.000	230.000	230.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-124.987,12	-230.000	-265.000	0	-265.000	-230.000	-230.000	0,00	0,00
31005 Spielgeräte auf Schulhöfen									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	190.042,79	65.000	65.000	0	65.000	65.000	65.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-190.042,79	-65.000	-65.000	0	-65.000	-65.000	-65.000	0,00	0,00
31006 Anschaffungen für Übermittagbetreuung									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	29.010,40	30.000	30.000	0	25.000	20.000	20.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-29.010,40	-30.000	-30.000	0	-25.000	-20.000	-20.000	0,00	0,00
31021 Lernflure Käthe-Kollwitz-Gesamtschule									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	90.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	0,00	-90.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
31023 Fahrradabstellanlage Ludwig-Uhland-Realschule									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	80.320	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	0,00	-80.320	0	0	0	0	0	0,00	0,00
31025 OGS Schule am Lüserbach (Hauptstandort)									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	0	180.000	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	0,00	0	-180.000	0	0	0	0	0,00	0,00
31027 Gute Schule 2020									
- Baumaßnahmen	29.205,65	0	0	0	0	0	0	860.000,00	0,00
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	240.000,00	0,00
- Aktivierbare Zuwendungen	2.016.493,42	0	0	0	0	0	0	440.000,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-2.045.699,07	0	0	0	0	0	0	-1.540.000,00	0,00
31029 OGS Schule am Lüserbach (Teilstandort)									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	0	75.000	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	0,00	0	-75.000	0	0	0	0	0,00	0,00
31030 Ersteinrichtung Neubau Osterfeldschule									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	400.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	0,00	-400.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
31031 Ersteinrichtung Anbau Realschule Brambauer									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	120.000	165.000	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	0,00	-120.000	-165.000	0	0	0	0	0,00	0,00
31032 Ersteinrichtung Neubau Leoschule									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	0	0	0	0	280.000	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	-280.000	0	0,00	0,00
31033 Ersteinrichtung Neubau Realschule Altlünen									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	1.716.000	65.000	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	0,00	-1.716.000	-65.000	0	0	0	0	0,00	0,00
31035 OGS Elisabethschule									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	0	0	0	180.000	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-180.000	0	0	0,00	0,00
31036 Schulhofumgestaltung Teilstandort Lüserbach									
- Baumaßnahmen	28.840,89	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-28.840,89	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

einstellige 3
 Produktbereich 31
 Produktgruppe 4-stellig 3105 Schulen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
31037 OGS Kardinal-von-Galen-Schule									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	0	0	0	180.000	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-180.000	0	0	0,00	0,00
31041 OGS Viktoriaschule									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	0	0	0	0	180.000	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	-180.000	0	0,00	0,00
31043 OGS Schule am Heikenberg									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	0	0	0	0	0	180.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	-180.000	0,00	0,00
31045 Inklusion									
+ Investitionszuwendungen	171.026,74	101.220	52.500	0	52.500	52.500	52.500	0,00	0,00
- Erwerb von beweglichem Vermögen	7.786,89	80.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	163.239,85	21.220	12.500	0	12.500	12.500	12.500	0,00	0,00
31069 Neueinrichtung Cafeteria GA									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	0	30.000	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-30.000	0	0	0	0	0,00	0,00
83002 IT-Ausstattung (Bildungspauschale)									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	0	30.000	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-30.000	0	0	0	0	0,00	0,00

Produkt 3120

Offene Ganztagsschule

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Betrieb von offenen Ganztagsgrundschulen

Auftragsgrundlage

§ 9 Schulgesetz NRW

Ziele

Allgemein:

Qualifizierte und bedarfsgerechte Ausgestaltung und Betrieb von OGS-Plätzen.

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

Schaffung von bedarfsgerechten Plätzen für die Versorgung von Grundschulkindern.

Ab dem Schuljahr 2026/2027 sukzessive Umsetzung des Rechtsanspruchs (für 90 % der Schüler:innen) auf Betreuung. Jahrgangswise aufwachsend, beginnend mit dem 1. Schuljahr.

Erläuterungen

Allgemein:

Mit der Einrichtung von offenen Ganztagsgrundschulen in Lünen werden gemeinsame Ziele der Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern unter einem Dach zusammengeführt. Träger dieser Angebote sind freie Träger der Jugendhilfe sowie die Stadt Lünen selbst. Der Finanzierungs- und Leistungsumfang ist zwischen den freien Trägern und der Stadt Lünen vertraglich geregelt. Von montags bis freitags wird eine von Fachkräften geleitete Betreuung nach dem Unterricht bis 16.00 Uhr angeboten (in den Ferien und an beweglichen Ferientagen ganztägig). Schließungszeiten sind lediglich zwischen Weihnachten und Neujahr sowie 3 Wochen in den Sommerferien.

Die Bedürfnisse der Kinder stehen im Betrieb der Offenen Ganztagsschule im Vordergrund. Möglichkeiten zum Rückzug und zur Muße sowie freies Spielen gehören ebenso dazu wie Hausaufgabenerledigung unter Aufsicht und organisierte Angebote (Sport, Spiel, Musik, Kunst). Für diese Angebotsvielfalt stehen freundliche und bedarfsgerechte Räume auf dem Schulgelände zur Verfügung. In seltenen Fällen finden Angebote außerhalb des Schulgeländes statt.

Das Mittagessen wird gemeinsam eingenommen; auf religiöse Essensregeln wird Rücksicht genommen. Das Essen wird zum Selbstkostenpreis ausgegeben, das Essensgeld wird von den jeweiligen Trägern vereinnahmt.

Die Fachberatung wird für alle Träger durch eine Teilzeitstelle in der Schulverwaltung sichergestellt.

Betrieb

In Lünen werden OGS in Trägerschaft der Stadt sowie durch freie Träger (Caritas, EKK evangelischer Kirchenkreis Dortmund, AWO, DRK) betrieben.

Finanzierung

Erfolgt durch Landes- und Eigenmittel der Stadt, sowie Elternbeiträgen

Die Bewilligung und Abrechnung der Betriebskosten gegenüber dem Land, den freien Trägern sowie für die eigenen Einrichtungen werden in diesem Produkt bearbeitet.

Die Höhe der Elternbeiträge ist durch Satzung der Stadt Lünen festgelegt. Der Einzug der Elternbeiträge erfolgt zentral für alle Einrichtungen.

Qualitätszirkel

Das Team Schule und Sport steht beständig im Austausch mit den Trägern sowie den eigenen Einrichtungen.

Maßnahmen zur Zielerreichung

Sukzessiver Ausbau der Platzkapazitäten an folgenden Standorten:

- OGS Osterfeldschule (Neubau: Fertigstellung 2024)
- OGS Leoschule (Neubau: Planung 2023)
- OGS Schule Am Lüserbach Hauptstandort (Neubau: Beginn Planung 2023)
- OGS Schule Am Lüserbach Teilstandort (Neubau: Beginn Planung 2023)
- OGS Elisabethschule (Neubau: Beginn Planung 2024)
- OGS Kardinal-von-Galen (Neubau: Beginn Planung 2025)
- OGS Schule Am Heikenberg (Neubau: Beginn Planung 2026)
- OGS Viktoriaschule (Neubau: Beginn Planung 2027)

Stufen des Ausbaus seit 2017

- zum Schuljahr 2017/2018 wurden insgesamt 75 Plätzen neu eingerichtet, in der OGS Wethmar, OGS Overbergschule und im Teilstandort der Osterfeldschule
- zum Schuljahr 2018/2019 wurden weitere 65 Plätze eingerichtet, in der OGS Schule am Lüserbach Hauptstandort, OGS Leoschule und OGS Wethmar
- zum Schuljahr 2019/2020 wurden 20 Plätze an der Kardinal von Galen Schule in einem Klassenraum geschaffen
- zum Schuljahr 2020/2021 Aufstockung auf 100 Plätze an der Elisabethschule, dazu wurde ein Raum umgebaut
- im Herbst 2020 wurden 65 dauerhafte Plätze geschaffen, an der Overbergschule, an der Kardinal von Galen Schule und an der Kelmschule
- Im Frühling 2021 wurde der Neubau mit 4 Räumen und Umbau der Küche an der OGS Kelmschule fertiggestellt (aktuell 125 Plätze)
- im Sommer 2021 wurde der Neubau der OGS Overbergschule Hauptstandort und Umbau der Küche fertiggestellt (aktuell 125 Plätze)
- im Herbst 2021 wurde der Anbau an der OGS Wethmar fertig gestellt
- zum Schuljahr 2022/2023 wurden 218 weitere Plätze in verschiedenen OGS geschaffen

zum Schuljahr 2023/2024 konnten an folgenden Standorten insgesamt weitere 90 OGS-Plätze geschaffen werden:

- OGS Wethmar weitere 50 Plätzen (aktuell 275 Plätze)
- OGS Osterfeldschule Teilstandort weitere 15 Plätze (aktuell 75 OGS-Plätze)
- OGS Auf dem Kelm weitere 25 Plätze (aktuell 150 Plätze)

Die Versorgungsquote konnte von 38% in 2016 auf 48% in 2023 gesteigert werden.

Durch steigende Schülerzahlen ist in den nächsten Jahren mit einer sinkenden Versorgungsquote zu rechnen.

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	30,85	17,35	20,90	28,06	29,28
	2020	2021	2022	2023	2024*
Verfügbare Plätze inkl. temporärer Überbelegungen Stand 15.10. des Jahres	1.353	1.375	1.649	1.735	**
Kinder in Ganztagsgrundschulen 15.10.	1.342	1.377	1.595	1.685	1.769
Kinder in Grundschulen	3.094	3.216	3.338	3.581	3.569
Versorgungsquote OGS: Ziel alt >25% Ziel = 90 %	44%	43%	49%	48%	50 %
Auslastung der vorhandenen OGS Plätze: Ziel >95%	99,2%	98%	100%	100 %	100 %

* Prognose Stichtag 15.10 des Jahres

** Es können keine Angaben gemacht werden

Erläuterung:

- Verfügbare Plätze: voraussichtlich verfügbare Plätze inkl. temporären und geplanten Überbelegungen und den erwarteten Ausbaupazitäten.
- Genaue Zahlen/Werte sind auch vom Ausbaustand der projektierten OGS Erweiterungen abhängig. Im Zuge des Ausbaus werden die Überbelegungen in Regelplätze umgewandelt bzw. soweit notwendig wieder reduziert.

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	2.752.533,38	2.497.630	2.943.650	3.027.640	3.114.150	3.203.260
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	660.567,00	645.000	660.000	660.000	660.000	660.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	275.884,00	230.000	220.000	40.000	220.000	220.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.600,77	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.902,57	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.701.487,72	3.387.630	3.838.650	3.742.640	4.009.150	4.098.260
11	- Personalaufwendungen	1.072.045,42	1.767.680	1.886.680	1.924.410	1.962.900	2.002.160
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	599.393,48	1.071.040	666.680	716.790	666.850	666.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	47.326,33	33.590	47.340	47.340	47.340	47.340
15	- Transferaufwendungen *	2.812.559,29	2.494.360	3.235.560	3.319.610	3.408.350	3.499.740
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.341,39	36.130	59.440	59.360	59.370	79.370
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.565.665,91	5.402.800	5.895.700	6.067.510	6.144.810	6.295.460
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-864.178,19	-2.015.170	-2.057.050	-2.324.870	-2.135.660	-2.197.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-864.178,19	-2.015.170	-2.057.050	-2.324.870	-2.135.660	-2.197.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	244.279,81	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-244.279,81	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.108.458,00	-2.015.170	-2.057.050	-2.324.870	-2.135.660	-2.197.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.108.458,00	-2.015.170	-2.057.050	-2.324.870	-2.135.660	-2.197.200
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-1.108.458,00	-2.015.170	-2.057.050	-2.324.870	-2.135.660	-2.197.200

einstellige	3	
Produktbereich	31	
Produktgruppe 4-stellig	3120	Offene Ganztagschule

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:

Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:

Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

312000 414100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
 Betriebskostenzuschuss des Landes für die offenen Ganztagschulen
 2024: 2,90 Mio. €
 2025: 2,98 Mio. €
 2026: 3,07 Mio. €
 2027: 3.16 Mio.€

Erläuterungen zu 4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

312000 432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
 Elternbeiträge für OGS (ab 2024: 665.000 € jährlich)

Erläuterungen zu 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

312000 442100 Erträge aus Verkauf
 Erträge aus Mittagstisch (200.000 €)

Erläuterungen zu 15 Transferaufwendungen

312000 531800 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
 Zuschüsse für den Betrieb von offenen Ganztagschulen
 2024: 3,24 Mio. €
 2025: 3,32 Mio. €
 2026: 3,41 Mio. €
 2027: 3,50 Mio. €

einstellige 3
 Produktbereich 31
 Produktgruppe 4-stellig 3120 Offene Ganztagschule

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.702.258,93	2.469.360	2.904.660		2.988.650	3.075.160	3.164.270
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	600.923,85	645.000	660.000		660.000	660.000	660.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	265.674,55	230.000	220.000		40.000	220.000	220.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.500,77	15.000	15.000		15.000	15.000	15.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.580.358,10	3.359.360	3.799.660		3.703.650	3.970.160	4.059.270
10	- Personalauszahlungen	1.106.592,65	1.767.680	1.886.680		1.924.410	1.962.900	2.002.160
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	584.353,28	1.231.040	666.680		716.790	666.850	666.850
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	2.986.551,40	2.494.360	3.235.560		3.319.610	3.408.350	3.499.740
15	- Sonstige Auszahlungen	24.165,78	36.130	59.440		59.360	59.370	79.370
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.701.663,11	5.529.210	5.848.360		6.020.170	6.097.470	6.248.120
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.121.305,01	-2.169.850	-2.048.700		-2.316.520	-2.127.310	-2.188.850
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	36.220,59	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	36.220,59	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	153.347,09	60.000	60.000	0	230.000	60.000	60.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	153.347,09	60.000	60.000	0	230.000	60.000	60.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	-117.126,50	-60.000	-60.000	0	-230.000	-60.000	-60.000
	Auszahlungen)							

Erläuterungen zu 9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

312000 783100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen

Inv.Nr. 23001:

Betriebs- und Geschäftsausstattung/Ersatzbeschaffungen für die offenen Ganztagschulen (jährlicher Grundbetrag 60.000 €).

einstellige	3	
Produktbereich	31	
Produktgruppe 4-stellig	3120	Offene Ganztagschule

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
23001 Offene Ganztagschulen									
+ Investitionszuwendungen	36.220,59	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Erwerb von beweglichem Vermögen	153.347,09	60.000	60.000	0	230.000	60.000	60.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-117.126,50	-60.000	-60.000	0	-230.000	-60.000	-60.000	0,00	0,00

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Produkt 3625
BgA Sportstätten

Produktverantwortung
Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung
Bereitstellung und Unterhaltung von städtischen Sportplätzen und Sporthallen (indirekte Förderung) für Schulen, Vereine, sonstige Organisationen und Individualsportler/innen

Auftragsgrundlage
Politische Beschlüsse

Ziele
Allgemein: Sicherstellung des Schul-, Vereins- und Breitensports
Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig: Umsetzung des Sportentwicklungskonzeptes ab 2008 (z.B. Erhöhung der Auslastung der Sportstätten)

Erläuterungen
Allgemein: Im Oktober 2006 hat der Rat der Stadt Lünen beschlossen, ein Sportentwicklungskonzept zur Nutzungsoptimierung und Auslastung bestehender Sportanlagen, zur Verbesserung der Kostenstruktur (Unterhaltungs- und Pflegeaufwand) und zur Ermittlung des bedarfsgerechten Investitionsbedarfs bei notwendiger Neuerrichtung eines Sportplatzes oder einer Sporthalle aufzustellen. Dieses Sportentwicklungskonzept ist 2008 fertig gestellt worden und trifft Aussagen über die Anzahl der notwendigen Sportplätze und Sporthallen in Lünen und deren Bereitstellung bzw. Belegung und Unterhaltung (indirekte Sportförderung). Die Anzahl der Sportstätten wird laufend anhand tatsächlicher Nutzungszahlen überprüft und fließt in die Planung von Neubauten und Sanierungsobjekten mit ein. Das Sportentwicklungskonzept lief 2020 aus und wird neu aufgelegt.
Maßnahmen zur Zielerreichung: Nutzungsentgelte zur Nutzung der städtischen Sportstätten sind per Satzung 2011 beschlossen worden. Senkung der Unterhaltskosten, insbesondere Mehrwertsteuererstattung durch das Finanzamt. Steuervorteile beim Bau von Sportstätten. Zuschussregelung bei der Sportpauschale. Nicht mehr benötigte Sportstätten werden geschlossen, um die Auslastung der übrigen Sportanlagen zu erhöhen. Renovierung, Ausstattung und Neubau von Sportstätten Optimierung der Belegung von Sportstätten Förderung des organisierten Breitensports

Kennzahlen	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	1,53	1,34	1,74	1,74	1,74

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.159,17	14.130	17.180	17.180	17.180	17.180
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	100.291,59	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	153.239,41	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	270.690,17	404.130	407.180	407.180	407.180	407.180
11	- Personalaufwendungen	111.375,06	117.510	120.430	122.840	125.300	127.810
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	446.160,38	535.880	586.930	668.340	639.100	619.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	49.091,06	48.320	49.100	49.100	49.100	49.100
15	- Transferaufwendungen *	818.794,06	1.225.400	1.225.400	1.225.400	1.225.400	1.225.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	815.998,47	2.022.920	1.800.360	2.021.150	2.066.780	2.066.780
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.241.419,03	3.950.030	3.782.220	4.086.830	4.105.680	4.088.190
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.970.728,86	-3.545.900	-3.375.040	-3.679.650	-3.698.500	-3.681.010
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.970.728,86	-3.545.900	-3.375.040	-3.679.650	-3.698.500	-3.681.010
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	2.071.156,55	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-2.071.156,55	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.041.885,41	-3.545.900	-3.375.040	-3.679.650	-3.698.500	-3.681.010
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.170,28	17.710	16.780	16.780	16.780	16.780
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-4.051.055,69	-3.563.610	-3.391.820	-3.696.430	-3.715.280	-3.697.790
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-4.051.055,69	-3.563.610	-3.391.820	-3.696.430	-3.715.280	-3.697.790

einstellige	3	
Produktbereich	36	
Produktgruppe 4-stellig	3625	BgA Sportstätten

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:

Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:

Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

362500 432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (interne Vermietung)
Hallennutzungsgebühren im Rahmen des "BgA Sportstätten" (100.000 € jährlich)

Erläuterungen zu 7 Sonstige ordentliche Erträge

362500 458300 Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge
Ertrag aus der Sportpauschale (290.000 € jährlich)
(Korrespondenz zu Konto 539900)

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

362500 524200 Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens
Aufwand für Sportplatzpflege und gärtnerische Unterhaltung.

Erläuterungen zu 15 Transferaufwendungen

362500 531800 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
Vertragliche Verpflichtungen, u. a. Zuschuss Bädergesellschaft, Außenpflege Sportplätze, Pflegepauschalen Turnhallen, Sportförderung (935.400 € jährlich)

362500 539900 Sonstige Transferaufwendungen (Sportpauschale)
Aufwendungen Sportpauschale (290.000 € jährlich)
(Korrespondenz zu Konto 458300)

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	26.014,06	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	121.502,81	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	147.516,87	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000
10	- Personalauszahlungen	115.164,76	117.510	120.430		122.840	125.300	127.810
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	64.754,74	535.880	586.930		668.340	639.100	619.100
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	814.422,52	1.225.400	1.225.400		1.225.400	1.225.400	1.225.400
15	- Sonstige Auszahlungen	9.381,76	2.022.920	1.800.360		2.021.150	2.066.780	2.066.780
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.003.723,78	3.901.710	3.733.120		4.037.730	4.056.580	4.039.090
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-856.206,91	-3.801.710	-3.633.120		-3.937.730	-3.956.580	-3.939.090
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	100.000	100.000	0	100.000	200.000	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	100.000	100.000	0	100.000	200.000	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	24.089,84	145.000	25.000	0	85.000	10.000	10.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	24.089,84	145.000	25.000	0	85.000	10.000	10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-24.089,84	-45.000	75.000	0	15.000	190.000	-10.000

einstellige	3	
Produktbereich	36	
Produktgruppe 4-stellig	3625	BgA Sportstätten

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
36003 Betriebs- und Geschäftsausstattung									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	24.089,84	145.000	25.000	0	85.000	10.000	10.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-24.089,84	-145.000	-25.000	0	-85.000	-10.000	-10.000	0,00	0,00
36015 Erneuerung Sportanlage Freibadstadion Brambauer									
+ Investitionszuwendungen	0,00	100.000	100.000	0	100.000	200.000	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	100.000	100.000	0	100.000	200.000	0	0,00	0,00

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Produkt 3630
Sportentwicklung

Produktverantwortung	Erster Beigeordneter Axel Tschersich
-----------------------------	--------------------------------------

Produktbeschreibung	Direkte (finanzielle) Förderung des Sports in Lünen Informationstransfer und Beratungsleistungen für Sportvereine, Schulen und Individualsportler/innen Beteiligung an Sportevents Strategische Ausrichtung der Sportentwicklung in Lünen Infrastrukturelle Förderung des Sports in Lünen Planung und Durchführung von Sportangeboten in Lünen
----------------------------	---

Auftragsgrundlage	Freiwillige Leistung, politische Vorgaben
--------------------------	---

Ziele	<p>Allgemein: Beratung der Vereine bei der Neustrukturierung der Vereinslandschaft Beratung der Vereine und Verbände bei internationalen und sportlichen Großveranstaltungen Beratung der Vereine zum Thema Kooperationen in verschiedenen Bereichen Beratung der Lünen Bürger zur Vereinsgründung Beratung bei Sportevents in Schule oder Verein Förderung des Vereinssports Förderung des Inklusionsgedankens im Sport Förderung des Bildungsmanagements in Sportvereinen Förderung des organisierten und nicht-organisierten Sports Förderung des Seniorensport; entsprechend der demographischen Entwicklung Förderung der Gesundheitsprävention durch Sport</p> <p>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig: Koordinierung der Sportentwicklung in Lünen Aufstellung, Fortschreibung und Umsetzung eines Sportentwicklungskonzeptes optimierte Verteilung der städtischen Zuschüsse an Vereine und Verbände</p>
--------------	--

Erläuterungen	<p>Allgemein: Das Sportangebot in Lünen ist laufend auf dem Prüfstand. Dazu wird der Ist-Zustand analysiert und in Handlungsempfehlungen zur zukunftsorientierten Weiterentwicklung des Sportangebotes in Lünen umgesetzt. Alle Institutionen, die in Lünen in das Sportangebot eingebunden sind, erhalten Beratungen und Auskünfte in allen sportlichen Fragen. Die Optimierung der sportlichen Angebotsstruktur entsprechend des demographischen Wandels der Stadt Lünen unter Berücksichtigung des Inklusionsgedankens ist erklärtes Ziel des Sportentwicklungskonzeptes und seiner Umsetzung. Dazu gibt es Hilfestellung und Empfehlungen bei der Organisation und Koordinierung des bestehenden Sportangebotes für alle Vereine, Schulen, Individualsportler/innen und kommerziellen Anbieter. Beachtet werden soll nicht nur der organisierte, sondern auch der nicht-organisierte Sport.</p> <p>Maßnahmen zur Zielerreichung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optimierung der sportlichen Infrastruktur Lünens unter Berücksichtigung der Bevölkerungsentwicklung der Stadt und der Gegebenheiten von in Lünen durchgeführten Sportarten - Umsetzung des Sportentwicklungskonzeptes - Übertragung von Sportstätten an Vereine - Unterstützung der Vereine - Unterstützung von freien Sportangeboten - Koordination städtischer und sportlicher Institutionen zur Zielerreichung sportstrategischer Projekte
----------------------	--

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	1,10	0,97	1,42	1,42	1,42

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.959,83	3.650	3.670	3.670	3.670	3.670
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.110,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.223,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	10.292,83	3.650	3.670	3.670	3.670	3.670
11	- Personalaufwendungen	102.045,93	105.840	109.100	111.290	113.510	115.780
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.824,05	50.820	30.850	30.880	30.920	30.920
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.659,72	3.660	3.660	3.660	3.660	3.660
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.425,41	4.880	4.940	4.950	4.950	4.950
17	= Ordentliche Aufwendungen	155.955,11	165.200	148.550	150.780	153.040	155.310
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-145.662,28	-161.550	-144.880	-147.110	-149.370	-151.640
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-145.662,28	-161.550	-144.880	-147.110	-149.370	-151.640
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	11.829,72	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-11.829,72	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-157.492,00	-161.550	-144.880	-147.110	-149.370	-151.640
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-157.492,00	-161.550	-144.880	-147.110	-149.370	-151.640
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-157.492,00	-161.550	-144.880	-147.110	-149.370	-151.640

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

einstellige	3	
Produktbereich	36	
Produktgruppe 4-stellig	3630	Sportentwicklung

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024		2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	300,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.110,00	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	2.223,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>6.633,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>		<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
10	- Personalauszahlungen	105.126,90	105.840	109.100		111.290	113.510	115.780
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.055,05	50.820	30.850		30.880	30.920	30.920
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	439,89	4.880	4.940		4.950	4.950	4.950
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>149.621,84</u>	<u>161.540</u>	<u>144.890</u>		<u>147.120</u>	<u>149.380</u>	<u>151.650</u>
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-142.988,84	-161.540	-144.890		-147.120	-149.380	-151.650
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	0,00	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	<u>0,00</u>	<u>30.000</u>	<u>30.000</u>	<u>0</u>	<u>30.000</u>	<u>30.000</u>	<u>30.000</u>
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	0,00	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000
	Auszahlungen)							

Erläuterungen zu 9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

363000 783101 Auszahlungen für den Erwerb (Innovative Sportverwaltung)
Inv.Nr. 36006:
Investive Maßnahmen im Rahmen der innovativen Sportförderung (30.000 € jährlich)

einstellige	3	
Produktbereich	36	
Produktgruppe 4-stellig	3630	Sportentwicklung

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs- ermächtigunge n	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
36006 Innovative Sportverwaltung									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0,00	0,00

Fachbereich Bildung & Sport

Abteilung Schule & Sport

Team Schulobjektmanagement

Produkte

Anteilig in Produkt

3105 Schulen

Fachbereich Bildung & Sport

Abteilung Schule & Sport

Team Übergang Schule - Beruf

Produkte

1610 Arbeit & Qualifizierung für Jugendliche & Erwachsene

Produkt **1610**

Arbeit und Qualifizierung für Jugendliche und Erwachsene

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

- Übergangsgestaltung Schule – Beruf
Entwicklung und Durchführung von Projekten und Standardmodulen zur Verbesserung der beruflichen Orientierung, Ausbildungsreife und Studierfähigkeit von Schüler:innen ab Jahrgangsstufen 7 im Berufswahlprozess
Aufbau einer Bildungskette
Projekt- und Netzwerkmanagement
- Einzelfallberatung im Rahmen der Jugendberufshilfe und Unterstützung an der Schnittstelle Übergang Schule – Beruf / Studium für Schüler:innen
- Coaching von benachteiligten, arbeitsmarktfernen, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis zu 27 Jahren mit dem Ziel der Integration in den Arbeitsmarkt in Zusammenarbeit mit diversen Institutionen

Auftragsgrundlage

- Koordinierungsstelle Übergang Schule – Beruf → Ratsbeschluss vom 02.04.2009
- § 13 SGB VIII

Ziele

Ausgangslage:

Trotz positiver Tendenzen auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt erweist sich eine passgenaue Vermittlung von Jugendlichen aufgrund diverser Problemlagen nach wie vor als schwierig. Demografischer Wandel, Fachkräftemangel, die Folgen der pandemischen Lage durch das Coronavirus und der Krieg in der Ukraine wirken sich besonders negativ bei gering qualifizierten Jugendlichen aus. Verwaltung und Politik sehen die Notwendigkeit weiterer lokaler Anstrengungen, um Jugendliche in den Arbeitsprozess zu integrieren. Nicht versorgte Jugendliche haben kaum Teilhabe am gesellschaftlichen Prozess; sie suchen nicht selten negativ besetzte Alternativen. Langzeitarbeitslosigkeit und die Belastung durch Transferkosten wirken sich ebenfalls kommunal aus. Gemeinsam mit regional und örtlich Beteiligten übernimmt das Team ÜSB die Verantwortung und unterstützt den Prozess durch unterschiedliche Angebote und Projekte.

- Nach Beendigung der Schulzeit sollen die Schüler:innen durch eine frühzeitige Berufsorientierung und gezielte Übergangsgestaltung in einen individuell geeigneten Anschluss (Berufsausbildung / schulische Weiterbildung / Studium / berufsvorbereitende Maßnahmen) wechseln.
- Steigerung der Ausbildungsreife und Studierfähigkeit der Schüler:innen durch Kooperationen und Projekte mit Schule und Wirtschaft in Gestalt von Projekten zur Berufsorientierung und Verbesserung der persönlichen, sozialen und fachlichen Kompetenzen (z.B. Komm auf Tour, Lüner Nacht der Ausbildung, Ausbildung im Quartier).
- Ausbau der Bildungskette der Berufs- und Studienorientierung
 - o Das „Übergangsmangement Schule – Beruf“ schafft mit einer Bildungskette ab der Jahrgangsstufe 7 nachhaltige Strukturen in der schwierigen Berufswahlphase für den Übergang „Schule → Beruf“. Mit einem funktionierenden überregionalen Netzwerkmanagement werden diverse Instrumente der Berufs- und Studienorientierung initiiert.
- Erhalt, Ausbau und Pflege des vorhandenen Netzwerkes (z.B. Jugendberufskooperationstag)
- Einbindung der Eltern in den Berufsorientierungsprozess (Komm auf Tour/Elternabende, Elternakademie).
- Zielgruppenorientierte Angebote (CHECK DAS).
- Durch Maßnahmen der Jugendberufshilfe werden benachteiligte Jugendliche und junge Erwachsene in diverse Ausbildungen, Lehrgänge, und aufbauende schulische Maßnahmen integriert. Beratungsangebote in Schulen, im Büro und in allen Lüner Halte-Stellen.

- Besondere Unterstützung von Schüler:innen mit Förderbedarfen in allen Schulformen zur Eingliederung in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.
- Unterstützung von Geflüchteten und Vertriebenen zur Integration in die Arbeitswelt.
- Zusammenarbeit mit allen Lünen Schulen einschl. Berufskollegs in Lünen und Umgebung.
- Ausbau der Jugendberufskooperation (Schnittstellen SGB II / III / XIII).
- Verstetigung Kooperation mit der Jugendwerkstatt Bildung und Lernen.

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

- Betreuung und Begleitung der teilnehmenden Jugendlichen.
- Erweiterung der Anzahl und Verstetigung von Kooperationen mit der Lünen Wirtschaft.
- Durchführung von jährlichen Veranstaltungen:
 - o Komm auf Tour (Klasse 7)
 - o Lünen Nacht der Ausbildung
 - o Ausbildung im Quartier
 - o ElternAkademien
 - o Schülerveranstaltungen (Lünopoli, CHECK DAS)
 - o Girls´ and Boys´-Day (seit 2023)
- Schülerverbleib / Abgangs- / Übergangs-Statistik
- Evaluationen
- Coaching, Bewerbungstrainings und individuelle Einzelfallberatung und -begleitung für benachteiligte Jugendliche
- Konzeptionierung von Projekten zur Verbesserung der Ausbildungsreife und berufliche Orientierung
- Zusammenarbeit mit der Kommunale Koordinierung KOKO
- Mitwirkung in der bundesweiten Arbeitsgemeinschaft Weinheimer Initiative
- Abrechnungen / Zuschüsse für Dritte
- Umsetzung von Projekten zur Entwicklung des StadtGartenQuartiers Münsterstraße (Sozialraum)
- Bildungs- und Präventionsarbeit „Lünen bewegt Bildung“, Netzwerkmanagement im Handlungsfeld 4)

Erläuterungen

Übergangmanagement Schule - Beruf

- Zielgruppen des Übergangsmagements sind Schüler:innen, Lehrkräfte, junge Erwachsene, sowie Eltern in allen Schulformen sowie Vertreter:innen der Wirtschaft in Vernetzung mit diversen lokalen, regionalen und überregionalen Partner:innen wie beispielsweise der Agentur für Arbeit, Jobcenter, Kammern, Verbände, Bildungsträger:innen, weiterer Institutionen. Zielsetzung ist stets die Steigerung der Ausbildungs- und Studienreife der Schüler:innen

Jugendberufshilfe (JBH)

- Die Förderung junger Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, steht bei der JBH im Vordergrund (§ 13, SGB XII). Die Hilfen sind ausbildungs- und beschäftigungsorientiert. Sie sollen junge Menschen durch für sie geeignete Maßnahmen motivieren, Verantwortung für die eigene Existenzsicherung und berufliche Lebensplanung zu übernehmen.
- Jugendberufshilfe – Erfassung und Versorgung von hilfebedürftigen, benachteiligten Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter zwischen 15 und 27 Jahren, die sich im Übergang Schule-Beruf befinden.

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	5,65	5,65	6,10	6,20	6,00

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Betreuung alle Lüner Schulen ab Klasse 7	Corona	1.500	3.000	3.000	3.000
Betreute in der Jugendberufshilfe	346	341	348	350	350
Teilnehmer:innen „komm auf Tour“, Klasse 7 (Plätze sind begrenzt)	Corona	Corona	295	300	300
Projekt „Check das“, seit 2022/alle 2 Jahre			600		600
Teilnehmer:innen Fachtage Ausbildung	digital/ 65	60	0	0	0
Nacht der Ausbildung, ab Klasse 8	50/digital	150/digital	800	2400	2400
Ausbildung im Quartier, Klasse 10 (Plätze sind begrenzt)	-	35	40	40	40
ElternSchülerAkademie,	Corona	digital 85	100	100	100
Netzwerkmanagement im Handlungsfeld 4	Corona	50	entfallen	40	40
Projekt Münsterstraße / Gartenstadt	Corona	Corona	Corona	50	50

*Prognose

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51.922,40	52.090	51.600	51.600	51.600	51.600
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.882,56	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	62.804,96	52.090	51.600	51.600	51.600	51.600
11	- Personalaufwendungen	326.793,82	463.550	461.050	470.270	479.670	489.270
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.548,37	66.500	37.910	38.090	38.240	38.240
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	80.000,00	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.707,75	53.060	47.620	47.720	47.800	47.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	460.049,94	663.110	626.580	636.080	645.710	655.310
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-397.244,98	-611.020	-574.980	-584.480	-594.110	-603.710
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-397.244,98	-611.020	-574.980	-584.480	-594.110	-603.710
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	212.862,02	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-212.862,02	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-610.107,00	-611.020	-574.980	-584.480	-594.110	-603.710
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-610.107,00	-611.020	-574.980	-584.480	-594.110	-603.710
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-610.107,00	-611.020	-574.980	-584.480	-594.110	-603.710

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51.922,40	52.090	51.600		51.600	51.600	51.600
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.615,36	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.537,76	52.090	51.600		51.600	51.600	51.600
10	- Personalauszahlungen	339.653,33	463.550	461.050		470.270	479.670	489.270
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.568,37	66.500	37.910		38.090	38.240	38.240
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	80.000,00	80.000	80.000		80.000	80.000	80.000
15	- Sonstige Auszahlungen	9.647,15	53.060	47.620		47.720	47.800	47.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	439.868,85	663.110	626.580		636.080	645.710	655.310
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-379.331,09	-611.020	-574.980		-584.480	-594.110	-603.710
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen)							

Fachbereich Bildung & Sport

Abteilung Schule & Sport

Team OGS Wethmar

Produkte

Anteilig in Produkt

3120 Offene Ganztageschule

Fachbereich Bildung & Sport

Abteilung Schule & Sport

Team OGS Wittekind

Produkte

Anteilig in Produkt

3120 Offene Ganztageschule

Fachbereich Bildung & Sport

Abteilung Schule & Sport

Team OGS Viktoria

Produkte

Anteilig in Produkt

3120 Offene Ganztageschule

Fachbereich Personal, Organisation, IT

Team Personalmanagement

Produkte

8105 Personalmanagement

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Produkt 8105
Personalmanagement

Produktverantwortung
Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung
<ul style="list-style-type: none"> • Die Verwaltungsleitung und die weiteren Führungskräfte in allen Fragen des Personalmanagements unterstützen (z.B. Personalplanung, Personalgewinnung, Personaleinsatz, Personalentwicklung, Personalbindung, Personalmarketing, Personalführung, Gesundheitsmanagement, Personalkostenmanagement, Personalcontrolling). • Für die gegenwärtigen Beschäftigten bei Anliegen zu Personaleinsatz, Personalentwicklung oder Gesundheitsschutz ergänzender Ansprechpartner sein. • Planung und Koordination der Ausbildungen und Ansprechpartner für die Auszubildenden und Ausbilder:innen • Für potenzielle Beschäftigte und weitere externe Personen und Institutionen Ansprechpartner sein. • Als Teil des betrieblichen Planungsprozesses vor- und nachgelagerte Planungsinstanzen unterstützen.

Auftragsgrundlage
Gesetze, Verordnungen, Tarifverträge, Aufträge von zentralen und dezentralen Stellen der Gesamtverwaltung, Aufträge der Politik

Ziele
<p>Allgemein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung, Erhaltung und Entwicklung des Personals gemäß den strategischen Verwaltungszielen und den daraus entstehenden Anforderungen. • Schutz der Mitarbeiter/innen vor arbeitsbedingten Unfällen und Gesundheitsgefahren <p>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:</p> <ul style="list-style-type: none"> • freie Stellen zeitnah besetzen, • Maßnahmen des Personalentwicklungskonzeptes umsetzen, • Personalarbeit digitalisieren.

Erläuterungen
<p>Das Personalmanagement hat insbesondere durch die demografische Entwicklung maßgeblich an Bedeutung gewonnen.</p> <p>Grundlage des professionellen Personalmanagements ist eine vorausschauende Personalplanung auf der Basis der vorhandenen Personalstruktur und möglichen Personalausfällen durch Fluktuation. Hierbei zu berücksichtigen sind auch die sich ändernden verwaltungspolitischen Ziele und das gesellschaftliche Umfeld.</p> <p>Zu den wesentlichen Aufgaben des Personalmanagements gehört die Durchführung von Stellenbesetzungsverfahren. Die Besetzung freigewordener Stellen erfolgt häufig durch eine Umsetzung schon vorhandener Beschäftigter. Freie Stellen werden aber vermehrt auch durch Neueinstellungen besetzt.</p> <p>Strukturierte Auswahlverfahren sind sowohl bei internen als auch bei externen Stellenbesetzungsverfahren die Regel.</p> <p>Ausbildung und Weiterbildung sind eine wichtige Grundlage, um Stellen intern besetzen zu können. Fortbildungen ermöglichen es den Beschäftigten, ihre gegenwärtigen Aufgaben gut zu erledigen und sich persönlich zu entwickeln.</p> <p>Der Auswahl neuer und der Qualifizierung aktiver Führungskräfte kommt in den nächsten Jahren eine hohe Bedeutung zu.</p>

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Weitere wichtige Handlungsfelder sind die Gesundheitsförderung, der Gesundheitsschutz und die Arbeitssicherheit. Hierzu gehören insbesondere folgende Maßnahmen:

- Konzept zur betrieblichen Gesundheitsförderung entwickeln und entsprechende Maßnahmen realisieren
- gesetzliche Regelungen zum Arbeitsschutz flächendeckend umsetzen

Für die Bediensteten der Stadt Lünen sind in vielen Bereichen arbeitsrechtliche Grundsatzregeln zu treffen, wie z.B. Beurteilungsrichtlinien, Nachwuchskräfteförderung, Mitarbeiter*innen-Vorgesetztingespräche, Betriebliche Gesundheitsförderung u. a.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

- Personalbedarfe ermitteln,
- Auswahlverfahren weiterhin verbessern,
- Recruitingmaßnahme u.a. an Schulen, in Vereinen, auf Messen intensivieren
- Bereits angestoßene Maßnahme wie die Führungskräftetreffen und die Qualifizierungsmaßnahmen der Praxisanleiter:innen etablieren und ausbauen,
- Kompetenzmodell entwickeln und einführen,
- Führungskräftebildungsprogramm etablieren und ausbauen,
- Betriebliche Gesundheits- und Arbeitsschutzmaßnahmen zur Förderung sowohl der individuellen Gesundheit als auch der "gesunden Organisation" Stadtverwaltung ausweiten.
- Erstellung des jährlichen Personalberichtes.
- Zahlreiche weitere Datenaufbereitungen um die Steuerung zu unterstützen.

Kennzahlen	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	7,86	7,59	7,72	7,59	7,55

	2020	2021	2022	2023*	2024*
Personalkostenanteil PM an Gesamtpersonalkosten in %	0,75	1,5	1,8	1,49	0,8
Eigene Kündigungen durch Mitarbeiter*innen (ohne Renten-Pensionsfälle)	32	30	30	44	50
Anzahl Stellenbesetzungsverfahren	126	176	206	230	230
Anzahl Stellenbesetzungsverfahren erfolglose	5	11	27	20	20

*Prognose

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	87.903,33	90.240	93.710	93.710	93.710	93.710
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	87.903,33	90.240	93.710	93.710	93.710	93.710
11	- Personalaufwendungen	488.544,99	535.390	548.470	559.440	570.630	582.040
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.402,49	89.110	100.710	100.690	101.540	101.540
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	10	10	10	10	10
15	- Transferaufwendungen	87.449,49	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	300.648,51	369.760	391.350	391.490	391.650	391.650
17	= Ordentliche Aufwendungen	915.045,48	1.104.270	1.150.540	1.161.630	1.173.830	1.185.240
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-827.142,15	-1.014.030	-1.056.830	-1.067.920	-1.080.120	-1.091.530
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-827.142,15	-1.014.030	-1.056.830	-1.067.920	-1.080.120	-1.091.530
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	55.340,74	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-55.340,74	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-882.482,89	-1.014.030	-1.056.830	-1.067.920	-1.080.120	-1.091.530
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	181.218,89	182.320	197.410	197.410	197.410	197.410
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-701.264,00	-831.710	-859.420	-870.510	-882.710	-894.120
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-701.264,00	-831.710	-859.420	-870.510	-882.710	-894.120

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

810500 541201 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (Gesamstädtische Planung)
 Zentral geplante Mittel für die Fortbildung neuer MitarbeiterInnen und zur Vorbeugung von Fluktuation
 140.000€ jährlich

einstellige	8	
Produktbereich	81	
Produktgruppe 4-stellig	8105	Personalmanagement

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	89.845,76	90.240	93.710		93.710	93.710	93.710
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	89.845,76	90.240	93.710		93.710	93.710	93.710
10	- Personalauszahlungen	494.265,20	535.390	548.470		559.440	570.630	582.040
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.613,40	89.110	100.710		100.690	101.540	101.540
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	92.431,84	110.000	110.000		110.000	110.000	110.000
15	- Sonstige Auszahlungen	271.875,03	369.760	391.350		391.490	391.650	391.650
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	867.185,47	1.104.260	1.150.530		1.161.620	1.173.820	1.185.230
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-777.339,71	-1.014.020	-1.056.820		-1.067.910	-1.080.110	-1.091.520
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen)							

Fachbereich Personal, Organisation, IT

Team Personalbetreuung

Produkte

8110 Personalbetreuung

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Produkt 8110
Personalbetreuung

Produktverantwortung
Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung
<p>Bearbeitung der vielfältigen Personalvorgänge einschließlich aller arbeits-, tarif- und dienstrechtlichen Maßnahmen</p> <p>Beratung der Mitarbeiter:innen, Vorgesetzten und der Organisationseinheiten in allen arbeits-, tarif- und dienstrechtlichen Fragen</p> <p>Ermittlung und Zahlbarmachung der laufenden Bezüge und sonstigen Geldleistungen</p> <p>Zeitwirtschaft</p>

Auftragsgrundlage
Gesetze, Rechtsverordnungen, Tarifverträge, Dienstvereinbarungen etc.

Ziele
<p>Allgemein: Umsetzung aller gesetzlichen und tariflichen Vorschriften im Bereich des Personalwesens Ordnungsgemäße und rechtskonforme Berechnung und Auszahlung von Bezügen, Entgelten, Kostenerstattungen etc. Optimierung der Prozesse der Personalbetreuung</p> <p>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig: Entwicklung neuer Vertragsmodelle für die Beschäftigung von Personen (geringfügige Beschäftigung, kurzfristige Beschäftigung, Werkstudenten, Honorarkräfte.) und deren ordnungsgemäße steuer- und sozialversicherungsrechtliche Behandlung Überarbeitung bestehender Regelungen und Prozesse hinsichtlich Dienst- und Arbeitszeit Digitalisierung vorantreiben: Prozessfassung, Reise- und Fahrtkostenabrechnung, digitale Personalakte, Anschluss weiterer Bereiche an die Zeitwirtschaft und Mitarbeiterportal (Optimierungspotenziale erkennen und nutzen)</p>

Erläuterungen
<p>Allgemein: Die Personalbetreuung umfasst folgende Bereiche:</p> <p><u>Bearbeitung der vielfältigen Personalvorgänge einschließlich aller arbeits-, tarif- und dienstrechtlichen Maßnahmen</u> Dem Team Personalbetreuung obliegt die Bearbeitung aller Personalangelegenheiten der Stadt Lünen. Hinzu kommt die Personalbetreuung für die Mitarbeiter:innen der SAL AÖR und Teile der WZL GmbH sowie der WBL GmbH. Zu betreuen sind im Wesentlichen die Beamtinnen und Beamte sowie Tarifbeschäftigte. Zur Personalbetreuung gehören alle Vorgänge, die von der Einstellung bis zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses erforderlich sind.</p> <p><u>Ermittlung und Zahlbarmachung der laufenden Bezüge und sonstigen Geldleistungen</u> Die Abwicklung der monatlichen Zahlungen erfolgt über das Personalabrechnungssystem LOGA der Fa. P&I. Gehostet wird das Verfahren beim kommunalen Rechenzentrum Lemgo. Die Personalbetreuung pflegt die Daten und veranlasst alle Veränderungen, die sich auf die Bezüge auswirken (persönliche Verhältnisse, Wechsel der Krankenkasse, usw.). Neben der reinen Personalabrechnung enthält das Programm LOGA auch Module zur Stellenbewirtschaftung, Personalkostenplanung und einen umfangreichen Auswertungsgenerator. Teile dieser Module werden auch von dem Team Personalmanagement und dem Team Organisation genutzt.</p>

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Zeitwirtschaft

Für die Zeitwirtschaft nutzen wir ein spezifisches Programmmodul von LOGA. Dies dient u. a. der Erfassung von Arbeits- und Fehlzeiten und bietet eine gute Grundlage, um auch Bereiche, die Daten über Arbeits- und Fehlzeiten noch analog erfassen, an die digitale Zeiterfassung anzuschließen.

Beratung der Mitarbeiter/innen und der Organisationseinheiten in allen arbeits-, tarif- und dienstrechtlichen Fragen

Die unterschiedliche Beschäftigtenstruktur (Tarifbeschäftigte/Beamt:innen) erfordert ständig eine ausführliche und fachgerechte Beratung der Mitarbeiter:innen und der Organisationseinheiten in allen rechtlichen Fragen, die sich aus dem Beschäftigungsverhältnis ergeben.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Schulung der Mitarbeiter:innen im Beamten- und Tarifrecht sowie Vertragsrecht
 Abschluss einer neuen DV Arbeitszeit sowie Weiterentwicklung bzw. Optimierung des neuen Programms zur Zeiterfassung der Mitarbeiter:innen mit Hinblick auf die Einschränkung von Arbeitszeitverstößen und Überstundenkontingenten
 Erkundung/Anschaffung geeigneter Software (Reise- und Fahrtkosten, Mitarbeiterportal)

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	8,27	8,18	7,98	7,33	7,37

	2020	2021	2022	2023	2024*
Anzahl Abrechnungsfälle (jährlich)	12.350	12.400	13.300	13.600	13.600
Anzahl der Fahrt- und Reisekostenanträge**	-	-	-	910	910
Anzahl der Beschäftigten in der Zeitwirtschaft***	-	-	-	744	950
Anzahl betreute Mitarbeiter/innen***	1032	1034	1100	1150	1150
Anzahl Zeitverträge*****	44	57	50	66	-
Kosten je Abrechnungsfall in € *****	>5,00	>5,00	>5,00	>5,00	-
Beihilfeanträge (jährlich) *****	1.650	1.600	1.600		-
Anzahl betreute Pensionäre *****	190	185	180	180	-

*Prognose

** Betrachtungszeitraum 01.07. (Vorjahr) – 30.06.

*** Stichtag 30.06.

**** Kennziffer für das Team Personalbetreuung nicht aussagekräftig, da kein Einfluss darauf besteht, wie viele Zeitverträge bei der Stadt Lünen vereinbart werden

***** Nicht aussagekräftig, da keine Vergleichswerte

***** Beihilfeanträge werden ab 07/2023 von der KVW Münster bearbeitet

***** Pensionierte Beamtinnen und Beamte werden ab 07/2023 von der KVW Münster betreut

einstellige 8
 Produktbereich 81
 Produktgruppe 4-stellig 8110 Personalbetreuung

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.421,56	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	910.658,43	719.880	1.109.760	1.109.760	1.109.760	1.109.760
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.971.989,02	6.200.000	3.260.000	3.260.000	3.260.000	3.260.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.901.069,01	6.919.880	4.369.760	4.369.760	4.369.760	4.369.760
11	- Personalaufwendungen	13.585.440,99	9.470.370	9.430.780	9.663.800	9.763.200	9.913.420
12	- Versorgungsaufwendungen	11.539.540,17	12.779.000	10.180.000	10.536.000	10.696.000	10.950.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.486,39	51.110	73.710	73.690	74.540	74.540
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	223.662,41	134.620	361.090	361.230	361.390	358.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	25.379.129,96	22.435.100	20.045.580	20.634.720	20.895.130	21.296.660
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-22.478.060,95	-15.515.220	-15.675.820	-16.264.960	-16.525.370	-16.926.900
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-22.478.060,95	-15.515.220	-15.675.820	-16.264.960	-16.525.370	-16.926.900
23	+ Außerordentliche Erträge	9.156.187,93	4.331.890	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	164.001,35	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	8.992.186,58	4.331.890	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)	-13.485.874,37	-11.183.330	-15.675.820	-16.264.960	-16.525.370	-16.926.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	147.724,37	161.640	171.390	171.390	171.390	171.390
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-13.338.150,00	-11.021.690	-15.504.430	-16.093.570	-16.353.980	-16.755.510
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-13.338.150,00	-11.021.690	-15.504.430	-16.093.570	-16.353.980	-16.755.510

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

einstellige	8	
Produktbereich	81	
Produktgruppe 4-stellig	8110	Personalbetreuung

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.421,56	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.002.012,98	719.880	1.109.760		1.109.760	1.109.760	1.109.760
7	+ Sonstige Einzahlungen	6.321,98	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.026.756,52	719.880	1.109.760		1.109.760	1.109.760	1.109.760
10	- Personalauszahlungen	4.491.178,65	4.273.600	3.925.860		4.004.830	4.085.150	4.167.830
11	- Versorgungsauszahlungen	9.626.942,08	10.200.000	10.942.000		11.420.000	11.938.000	12.501.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.878,43	51.110	73.710		73.690	74.540	74.540
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	215.375,46	134.620	361.090		361.230	361.390	358.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.340.374,62	14.659.330	15.302.660		15.859.750	16.459.080	17.102.070
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.313.618,10	-13.939.450	-14.192.900		-14.749.990	-15.349.320	-15.992.310
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Fachbereich Personal, Organisation, IT

Team Organisation

Produkte

8205 Organisationsberatung & -unterstützung

Produkt **8205**

Organisationsberatung und -unterstützung

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Beratung und Unterstützung zentraler und dezentraler Organisationseinheiten der Gesamtverwaltung in allen Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation einschließlich der Durchführung von Organisationsuntersuchungen

Auftragsgrundlage

Formelle und formlose Aufträge der Verwaltungsleitung und der Organisationseinheiten

Ziele

Mittel-/langfristig für den Planungszeitraum:

- Neuorganisation der Gesamtverwaltung

Erläuterungen

Allgemein:

Bei grundsätzlich dezentraler Verantwortung gerät die Gestaltung organisatorischer Aspekte zunehmend in Konkurrenz zu zentralen Zielen. Die Organisator:innen übernehmen die Funktion interner Dienstleister:innen. Sie beraten und unterstützen die Organisationseinheiten in allen Belangen des Organisationsmanagements.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Unterstützung und Beratung der Verwaltungsführung in strategischen Fragestellungen. Darüber hinaus ist das Team Organisation auch für organisatorische Rahmenregelungen der Gesamtverwaltung verantwortlich. Hier ist vor allem die Fähigkeit, sich mit strategischen und organisationspolitischen Fragestellungen auseinandersetzen zu können sowie eine ganzheitliche, teamübergreifende Perspektive von besonderer Bedeutung.

Zu den Leistungen der Organisation gehört u.a. die Klärung folgender Fragen:

- Welche Arbeitszeit ist für bestimmte Aufgaben erforderlich [Stellenbedarf]?
- Welchen Wert haben diese Aufgaben [Stellenbewertung]?
- Welche Stellen sollen im nächsten Haushaltsplanungszeitraum im Einzelnen etatisiert werden [Stellenplan]?
- Wie sind einzelne Organisationseinheiten aufgestellt [Organisationsuntersuchungen]?
- Welche Arbeitsabläufe sind effektiv [Ablauforganisation, Prozesse, Technik, etc.]?
- Welche grundsätzliche Veränderung organisatorischer Aspekte verbessert die Effektivität der Verwaltung [Organisationsentwicklung]?
- Welcher Zuschnitt von Dezernaten und Abteilungen wird in welcher Ordnung künftigen Ansprüchen am ehesten dienlich [Aufbauorganisation]?
- Wie gehen andere Kommunen mit den Herausforderungen um [Interkommunaler Erfahrungsaustausch, Best-Practice, etc.]?

Weitere Aufgaben sind:

- Projekte begleiten oder leiten
- Geschäftsprozesse modellieren und optimieren
- bei der Entwicklung von strategischen Zielen mitarbeiten
- Workshops moderieren
- interne Vorschriften [Dienst- und Geschäftsanweisungen, Dienstvereinbarungen] erarbeiten und verwalten bzw. bei der Erarbeitung unterstützen
- Stellenplangenehmigung herbeiführen
- Beratung in Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation
- Kennzahlensysteme entwerfen
- Benchmarks erheben

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Maßnahmen zur Zielerreichung: -

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	8,10	8,25	8,20	7,15	6,15
	2020	2021	2022	2023*	2024
durchgeführte Bewertungen im Verhältnis zur Gesamtzahl aller Beamtenstellen lt. Stellenplan 2017 (243 Stellen) in % <i>(die Jahre werden aufsummiert)</i>	68%	75%	85%	100%	---

*Prognose

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.100,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.150,06	50.810	45.270	45.270	45.270	45.270
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	92.250,06	50.810	45.270	45.270	45.270	45.270
11	- Personalaufwendungen	430.458,30	493.300	429.090	437.670	446.430	455.360
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.890,00	23.270	24.900	26.510	27.540	27.540
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	118.222,18	120.830	85.820	85.970	86.110	86.110
17	= Ordentliche Aufwendungen	570.570,48	637.400	539.810	550.150	560.080	569.010
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-478.320,42	-586.590	-494.540	-504.880	-514.810	-523.740
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-478.320,42	-586.590	-494.540	-504.880	-514.810	-523.740
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	156.011,63	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-156.011,63	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-634.332,05	-586.590	-494.540	-504.880	-514.810	-523.740
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	163.602,05	174.180	155.080	155.080	155.080	155.080
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-470.730,00	-412.410	-339.460	-349.800	-359.730	-368.660
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-470.730,00	-412.410	-339.460	-349.800	-359.730	-368.660

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

820500 543111 Geschäftsaufwendungen (Aufwand für externe Beratung)
 Mittel für Organisationsmaßnahmen, wie externe Untersuchungen oder Gutachten.

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.100,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.668,58	50.810	45.270		45.270	45.270	45.270
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	91.768,58	50.810	45.270		45.270	45.270	45.270
10	- Personalauszahlungen	423.125,67	493.300	429.090		437.670	446.430	455.360
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	23.270	24.900		26.510	27.540	27.540
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	79.884,90	120.830	85.820		85.970	86.110	86.110
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	503.010,57	637.400	539.810		550.150	560.080	569.010
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-411.241,99	-586.590	-494.540		-504.880	-514.810	-523.740
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen)							

Fachbereich Personal, Organisation, IT

Team Interner Service

Produkte

8215 Interner Service

Produkt **8215**

Interner Service

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Zentrale Beschaffung der Büro-Grundausrüstung, IT-Ausrüstung, etc. und weitere Dienstleistungen, Fahrzeugeinsatz, Organisation und Durchführung des Postverkehrs, Entwurf und Herstellung von Drucksachen für die gesamte Verwaltung

Auftragsgrundlage

Formelle und formlose Aufträge bzw. Aufgaben der Gesamtverwaltung

Ziele

Allgemein:

Wirtschaftliche, kundenorientierte und zeitnahe Aufgabenerledigung

Erläuterungen

Allgemein:

Die Leistungen dieses Produktes unterstützen die Organisationseinheiten bei ihrer täglichen Arbeit und gewährleisten einen reibungslosen Arbeitsablauf in der Verwaltung.

Beschaffung IT-Ausrüstung

Die Beschaffung der IT-Ausrüstung erfolgt nach Auftrag durch das Team IT. Der Interne Service unterstützt bei der Ausschreibung, beim Einkauf sowie bei der Abwicklung von Fördermaßnahmen.

Haushaltsplanung und -bewirtschaftung für das Team IT

Die Haushaltsplanung und Bewirtschaftung für das Team IT, inkl. Schulen-IT erfolgt durch den Internen Service.

Beschaffung der Büro-Grundausrüstung

Der zentrale Einkauf erfolgt für Büromaterial (Papier, Umschläge, etc.) und Büromöbel. Bei der ergonomischen Ausstattung von Arbeitsplätzen wird auch die präventive Anschaffung von höhenverstellbaren Schreibtischen berücksichtigt.

Organisation und Durchführung des Postverkehrs

Der gesamte Postverkehr wird in eigener Regie durchgeführt, u.a. der Posttransport zu und von den Außenstellen, die Paketannahme, Sammelpost sowie Kuvertierung und Frankierung der täglichen Ausgangspost. Des Weiteren werden Rechnungen für den elektronischen Rechnungsworkflow gescannt und den Organisationseinheiten zugeordnet.

Entwurf und Herstellung von Drucksachen für die gesamte Verwaltung

Hierzu zählen sowohl die Gestaltung von Drucksachen als auch die Herstellung von Kopien/Drucken, wie z.B. Stellenplan, Haushaltspläne, Bescheide für Grundbesitzabgaben, Flyer und Plakate, etc.

Sonstiges

Weitere, vom Internen Service wahrgenommene Aufgaben sind die Verwaltung der Selbstfahrer, die Vermietung und Verwaltung der zentral zur Verfügung stehenden Dienstfahrzeuge inkl. Diensträder, die Vermietung, Vorbereitung und Bewirtung der Sitzungsräume, der Verleih von Veranstaltungsmaterialien, wie z.B. Pavillons, Moderationskoffern, Messecountern, die Vergabe von Dienstsiegeln, die Anschaffung von Dienstaussweisen sowie der Abschluss und die Verwaltung der Mobilfunkverträge für die gesamte Verwaltung.

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	5,04	5,39	6,05	12,05	11,55

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.177,04	16.280	14.200	14.200	14.200	14.200
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.033,31	33.550	51.160	51.160	51.160	51.160
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.296,10	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	30.914,25	49.830	65.360	65.360	65.360	65.360
11	- Personalaufwendungen	363.749,98	721.960	708.940	723.120	737.590	752.340
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.273,92	86.000	93.200	73.060	80.590	80.590
14	- Bilanzielle Abschreibungen	28.285,70	26.890	28.290	28.290	28.290	28.290
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	139.408,95	195.200	168.980	169.130	169.270	169.270
17	= Ordentliche Aufwendungen	619.718,55	1.030.050	999.410	993.600	1.015.740	1.030.490
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-588.804,30	-980.220	-934.050	-928.240	-950.380	-965.130
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-588.804,30	-980.220	-934.050	-928.240	-950.380	-965.130
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	28.773,09	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-28.773,09	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-617.577,39	-980.220	-934.050	-928.240	-950.380	-965.130
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.840,39	26.410	64.990	64.990	64.990	64.990
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-590.737,00	-953.810	-869.060	-863.250	-885.390	-900.140
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-590.737,00	-953.810	-869.060	-863.250	-885.390	-900.140

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	6.000	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.614,59	33.550	51.160		51.160	51.160	51.160
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.614,59	39.550	51.160		51.160	51.160	51.160
10	- Personalauszahlungen	381.703,86	721.960	708.940		723.120	737.590	752.340
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56.676,97	86.000	93.200		73.060	80.590	80.590
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	99.404,57	195.200	168.980		169.130	169.270	169.270
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	537.785,40	1.003.160	971.120		965.310	987.450	1.002.200
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-523.170,81	-963.610	-919.960		-914.150	-936.290	-951.040
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	61.236,92	55.000	120.000	0	50.000	50.000	50.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	61.236,92	55.000	120.000	0	50.000	50.000	50.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	-61.236,92	-55.000	-120.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
	Auszahlungen)							

Erläuterungen zu 9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

821500 783101 Auszahlungen für den Erwerb (Anschaffungen Arbeitsschutz)

Investitions-Nr. 82003:

Jährlicher Bedarf zur Umsetzung von Arbeitsschutz- und Gesundheitsmaßnahmen, wie z.B. die Anschaffung einer ergonomischen Büroausstattung..

einstellige 8
 Produktbereich 82
 Produktgruppe 4-stellig 8215 Interner Service

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
82002 Büroeinrichtung und -maschinen									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	19.886,67	15.000	90.000	0	20.000	20.000	20.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-19.886,67	-15.000	-90.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0,00	0,00
82003 Anschaffungen Arbeitsschutz									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	22.580,08	20.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-22.580,08	-20.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0,00	0,00
82004 Betriebliches Mobilitätsmanagement									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	18.770,17	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-18.770,17	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
82005 Büroausstattung Bücherei Persiluhpassage									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	20.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-20.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Fachbereich Personal, Organisation, IT

Team IT

Produkte

8210 Beschaffung & Pflege von Informationssystemen

8305 IT-Betrieb

8310 IT-Benutzerunterstützung

Produkt **8210**

**Beschaffung und Pflege von Informationssystemen
(Technische Projektleitung IT)**

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

IT-Beratung und IT-Architektur Design sowie Lizenz- und Supportvertragsverwaltung. Im Rahmen von technisch ausgerichteten Projekten erfolgt die Aktualisierung und Einführung von informationstechnischen Fachanwendungen bzw. Services sowie IT-Infrastruktur. Der Anwendungsbereich umschließt die Gesamtverwaltung einschl. der Stadtbetriebe sowie die Schulen und längerfristig die Kitas.

Auftragsgrundlage

Formelle und formlose Aufträge aus der Gesamtverwaltung

Ziele

Effiziente und Mehrwert generierende Einführung und/oder Aufrechterhaltung sowie am Stand der Technik orientierte Weiterentwicklung von IT-Services für definierte Kunden.
Umsetzung der im Budgetierungsprozess vereinbarten Maßnahmen im Rahmen von technischen Projekten oder, bei Entsendung in übergeordnete Projekte, eigenständige Bearbeitung der zugeordneten Teilprojekte.

Erläuterungen

Allgemein:

Im Rahmen dieses Produktes wird die Technikseite der komplexen organisatorischen Aufgabe, die Anwendungsseite bei der Ausstattung mit Informationstechnologie zu unterstützen, wahrgenommen. Dabei sind gegenseitige Abhängigkeiten zwischen Ablauforganisation und Technikunterstützung zu berücksichtigen.

Neben Kosten-/ Nutzenwerten in Verbindung mit Investitionssicherheit sind auch separate weichere strategische Erfolgsfaktoren zu beachten, wie Integrationsfähigkeit, Qualität, Komplexitätslevel in Verbindung mit Sicherheitsanforderung und Zukunftsfähigkeit der IT-Infrastruktur.

Vorgehensweise

- Projektmanagement
- IST- und SOLL-Analyse
- Marktbeobachtung und -erkundung
- Nutzwertanalysen
- Workshops
- Interkommunale Vergleiche
- Auswertung der fachlich zur Verfügung stehenden Quellen
- Vergabeverfahren
- Bestandsmanagement

Qualifikation der Beschäftigten

Die mit diesem Produkt beschäftigten Personen sollten neben einer reifen informationstechnologischen Vorbildung über mehrjährige Berufserfahrung verfügen. Führungsfähigkeit, Prozesskenntnisse spezieller Fachbereiche sowie Erfahrung im Projektmanagement sind bevorzugte Eigenschaften.

Finanzierung

Die Kosten werden gemäß der verabschiedeten IT-Budgets und der vorgelagerten Planung mit den Anwendungsbereichen entsprechend zugeordnet und in Ausnahmen per ILV weiterbelastet.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

Nutzung eines softwaregestützten Projektmanagements oder entsprechende systematische Strukturen, die bei der erfolgreichen Umsetzung der Projekte unterstützen.

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	2,75	2,85	4,85	2,15	4,10

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112.367,96	161.430	184.350	184.350	184.350	184.350
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.315,46	16.490	14.340	14.340	14.340	14.340
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-874,65	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	124.808,77	177.920	198.690	198.690	198.690	198.690
11	- Personalaufwendungen	265.492,05	184.610	355.300	362.410	369.660	377.050
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	464.017,61	701.780	745.040	664.360	583.190	579.430
14	- Bilanzielle Abschreibungen	124.431,42	120.290	124.440	124.440	124.440	124.440
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	285.134,92	569.530	447.100	441.790	441.890	440.240
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.139.076,00	1.576.210	1.671.880	1.593.000	1.519.180	1.521.160
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.014.267,23	-1.398.290	-1.473.190	-1.394.310	-1.320.490	-1.322.470
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.014.267,23	-1.398.290	-1.473.190	-1.394.310	-1.320.490	-1.322.470
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	356.817,45	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-356.817,45	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.371.084,68	-1.398.290	-1.473.190	-1.394.310	-1.320.490	-1.322.470
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	19.134,68	23.720	26.730	26.730	26.730	26.730
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.351.950,00	-1.374.570	-1.446.460	-1.367.580	-1.293.760	-1.295.740
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-1.351.950,00	-1.374.570	-1.446.460	-1.367.580	-1.293.760	-1.295.740

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

einstellige	8	
Produktbereich	82	
Produktgruppe 4-stellig	8210	Beschaffung und Pflege von Informationssystemen

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	71.960	71.960		71.960	71.960	71.960
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.656,92	16.490	14.340		14.340	14.340	14.340
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.656,92	88.450	86.300		86.300	86.300	86.300
10	- Personalauszahlungen	266.317,86	184.610	355.300		362.410	369.660	377.050
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	460.769,40	701.780	745.040		664.360	583.190	579.430
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	223.449,83	569.530	447.100		441.790	441.890	440.240
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	950.537,09	1.455.920	1.547.440		1.468.560	1.394.740	1.396.720
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-938.880,17	-1.367.470	-1.461.140		-1.382.260	-1.308.440	-1.310.420
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	62.037,44	109.900	407.700	0	164.900	52.900	42.900
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	62.037,44	109.900	407.700	0	164.900	52.900	42.900
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	-62.037,44	-109.900	-407.700	0	-164.900	-52.900	-42.900
	Auszahlungen)							

Erläuterungen zu 9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

821000 783100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen
Investitions-Nr. 82001:
Jährlicher Bedarf für Software

einstellige	8	
Produktbereich	82	
Produktgruppe 4-stellig	8210	Beschaffung und Pflege von Informationssystemen

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs- ermächtigunge n	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
82001 Software									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	62.037,44	109.900	407.700	0	164.900	52.900	42.900	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-62.037,44	-109.900	-407.700	0	-164.900	-52.900	-42.900	0,00	0,00

Produkt **8305****IT-Betrieb ((Technische)Service Owner)****Produktverantwortung**

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

- Installation von Servern und weiteren IT-Infrastrukturkomponenten
- Überwachung kritischer IT-Komponenten mit Hilfe professioneller Monitoringsysteme
- Administration, Betrieb und Wartung lokaler Netzwerke und der sekundären Betriebskomponenten (inklusive Netzperformance, Daten-Backup, User-Profile, Infrastrukturanpassungen)
- Bestandsmanagement
- Produktionsbetrieb für Fachanwendungen/Office bzw. definierter IT-Services
- Störungsbeseitigung im 2nd oder 3rd Level, Ausfallsicherung
- sichere Zugänge Internet/WAN/Remote-Betrieb
- Gesamtheitlicher Betrieb und Service Verantwortung für technische bzw. Verwaltungsservices, inkl. Schulen und ZGL.
- IT-Strategie für den Betrieb und Mitarbeit in Bereichen, die IT als strategische Befähigung benötigen
- Sonderprojekte (IT-Sicherheit, Ausweich-RZ etc)

Auftragsgrundlage

Auftrag zentraler und dezentraler Stellen der Gesamtverwaltung (betriebsnotwendig als Unterstützung der Fachaufgaben und unternehmensweiter Funktionen)

Ziele

Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit der Nutzer. Dies umfasst das gesamte Spektrum der IT-Systeme, d.h. von den grundlegenden gesicherten Zugängen, über die Bürokommunikation, dem Datenaustausch bis hin zu den technischen und Fachanwendungen sowie dem gesamten Backup-Management. Die jeweiligen, in Services eingebetteten, Anwendungen müssen gemäß des definierten Schutzbedarfs, z.B. bezüglich Vertraulichkeit und Verfügbarkeit, wirtschaftlich betrieben werden.

Organisation von Trainings für Anwender/innen, insbesondere in Richtung IT-Sicherheit.

Ganzheitliche Verantwortung von (Technischen)Services, die mitunter eine Reihe von integrierten technischen Komponenten und Systemen inkludieren. Der verantwortliche Kunde muss sich nicht mit technischen Inhalten befassen, sondern eher die Anforderungen und den Nutzen des Service definieren.

Erläuterungen**Allgemein:****Betrieb**

Das Arbeitsfeld ist zu charakterisieren durch eine Vielzahl von Services, die Fachanwendungen inkludieren, die für eine zeitnahe und ordnungsgemäße Aufgabenerfüllung durch die Fachabteilungen (= internen Kunden) unerlässlich sind.

Daraus folgt eine hochintegrierte IT-Architektur, die entsprechende Hardware und Virtualisierungstechnologie nutzt und die als Basis dient für

- die Anwendungen
- die Datensicherung
- die Verzeichnis- und Kommunikationsdienste
- Mail und Verschlüsselung
- Firewall und Virenschutz
- Identifikation und Authentifikation bei externen Zugriffen (Internet/VPN mit RSA-Token sowie Fernwartungssoftware) für Teleheimarbeit und Software-Fernwartung.

Für die fachlichen Aspekte der Anwendungen gibt es Kontaktpersonen in den Fachabteilungen/Teams. Die Administration des Netzwerkes und die Pflege der Nutzerkonten sind notwendigerweise zentral organisiert, für die Systemadministration steht fachlich qualifiziertes Personal zur Verfügung. Für Spezialgebiete (Sicherheitsinfrastruktur) und für die Projektunterstützung werden externe Partner eingesetzt.

Zum "Betrieb" gehören

- die Infrastruktur (Kabel, passive und aktive Netzwerkkomponenten, Netzdienste, ...)
- die Installation und der Betrieb von Servern mit Fachprogrammen und verwaltungsweiten IT-Basissystemen
- die Fachanwendungen im definierten Sicherheits- und Servicerahmen
- die Mitwirkung und Beratung bei Projekten, die den zu verantwortenden Service betreffen
- die Sicherstellung des Betriebs unterstützender Services, die z.T. die Steuerung von externen Diensten bzw. Dienstleistern bedingt

Mehr als 30 grundlegende technische Services werden unterschieden. Ca. 50 technische Schul-IT Services lassen sich identifizieren. Insgesamt ca. 120 Fachservices, die ca. 110 Fachverfahren inkludieren. Davon sind ca. 30% externe bzw. Cloud Services. Ein wichtiger Aspekt bei allen Services betrifft die Einhaltung bzw. Verbesserung der IT-Sicherheit.

Strategie

Unterstützung der Verwaltungsleitung bei der Weiterentwicklung von Strategien und Konzepten der Verwaltung. Definition hausinterner Standards und Regeln.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

- Fortlaufende Verbesserung der Überwachungs- und Fehlermanagementutilities sowie fortlaufende IT-Sicherheitsverbesserung
- Optimierung des Betriebs durch fortlaufende Effizienzsteigerung
- Regelmäßige Interaktion mit den verantwortlichen Kunden für die IT-Services

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	8,42	10,27	16,12	13,97	12,59

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	782.161,82	1.419.640	1.045.880	782.180	782.180	782.180
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.108,53	56.450	120.970	120.970	120.970	120.970
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	158.903,08	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	988.173,43	1.636.090	1.326.850	1.063.150	1.063.150	1.063.150
11	- Personalaufwendungen	947.675,75	1.120.840	1.008.420	1.028.590	1.049.160	1.070.150
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	578.467,15	2.303.560	1.294.380	792.790	747.330	744.020
14	- Bilanzielle Abschreibungen	790.425,86	757.420	790.430	790.430	790.430	790.430
15	- Transferaufwendungen	0,00	18.500	19.000	19.000	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	691.065,51	978.450	772.740	660.210	652.970	652.750
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.007.634,27	5.178.770	3.884.970	3.291.020	3.239.890	3.257.350
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.019.460,84	-3.542.680	-2.558.120	-2.227.870	-2.176.740	-2.194.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.019.460,84	-3.542.680	-2.558.120	-2.227.870	-2.176.740	-2.194.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	686.434,40	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-686.434,40	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.705.895,24	-3.542.680	-2.558.120	-2.227.870	-2.176.740	-2.194.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	67.696,24	81.220	76.270	76.270	76.270	76.270
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.638.199,00	-3.461.460	-2.481.850	-2.151.600	-2.100.470	-2.117.930
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-2.638.199,00	-3.461.460	-2.481.850	-2.151.600	-2.100.470	-2.117.930

einstellige	8	
Produktbereich	83	
Produktgruppe 4-stellig	8305	IT-Betrieb

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:

Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:

Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 7 Sonstige ordentliche Erträge

830500 458300 Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge
Ertrag aus der Bildungspauschale für den IT-Bereich an Schulen.

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

830500 525500 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens
Aufwand u.a. für Pflegeverträge von Softwareanwendungen.
Kosten für laufende Verträge und wiederkehrende (gesetzliche, betriebsnotwendige) Verpflichtungen

830500 525508 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Schulen-IT/Bildungspauschale)
Aufwand aus der Bildungspauschale für den IT-Bereich an Schulen.

Erläuterungen zu 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

830500 542201 Mieten und Pachten Sonstige, nicht ZGL
Aufwendungen für Mieten und Hosting von Hard- und Software.

830500 542901 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Maßnahme)
Aufwand für Software-Lizenzen u.a.vertraglich gesetzliche Verbindlichkeiten

einstellige 8
 Produktbereich 83
 Produktgruppe 4-stellig 8305 IT-Betrieb

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	680.040	263.700		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.190,95	56.450	120.970		120.970	120.970	120.970
7	+ Sonstige Einzahlungen	1.255,14	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.446,09	736.490	384.670		120.970	120.970	120.970
10	- Personalauszahlungen	945.285,99	1.120.840	1.008.420		1.028.590	1.049.160	1.070.150
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	497.256,11	2.303.560	1.294.380		792.790	747.330	744.020
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	18.500	19.000		19.000	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	646.181,84	978.450	772.740		660.210	652.970	652.750
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.088.723,94	4.421.350	3.094.540		2.500.590	2.449.460	2.466.920
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.053.277,85	-3.684.860	-2.709.870		-2.379.620	-2.328.490	-2.345.950
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen *	10.795,55	1.799.370	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	10.795,55	1.799.370	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	6.438,91	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	557.402,03	3.722.400	2.282.600	0	696.600	1.211.600	505.600
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	563.840,94	3.722.400	2.282.600	0	696.600	1.211.600	505.600
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-553.045,39	-1.923.030	-2.282.600	0	-696.600	-1.211.600	-505.600

einstellige	8	
Produktbereich	83	
Produktgruppe 4-stellig	8305	IT-Betrieb

Erläuterungen zu 1 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

830500 681104 Investitionszuwendungen v. Land (Digitalpakt Säule 2.1)

Investitions-Nr. 83004:

Förderung der investiven Kosten für den Digitalpakt Schulen.

Erläuterungen zu 9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

830500 783100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen

Investitions-Nr. 83001:

Zentrale Beschaffung von Hard- und Softwarekomponenten.

830500 783101 Auszahlungen für den Erwerb (Schulen-IT)

Investitions-Nr. 83002:

Investive Auszahlung aus der Bildungspauschale für den IT-Bereich an Schulen.

830500 783104 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen (Digitalpakt Säule 2.1)

Investitions-Nr. 83004:

IT-Ausstattung in Schulen im Rahmen des Digitalpaktes.

(Förderung s. Produkt-Sachkonto 830500.681104)

einstellige 8
 Produktbereich 83
 Produktgruppe 4-stellig 8305 IT-Betrieb

Teilfinanzplan
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp. 2)	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
83001 Hardware o. Software Komponenten									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	355.298,91	437.100	1.353.100	0	480.600	410.600	410.600	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)	-355.298,91	-437.100	-1.353.100	0	-480.600	-410.600	-410.600	0,00	0,00
83002 IT-Ausstattung (Bildungspauschale)									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	182.046,73	1.225.000	873.500	0	160.000	775.000	75.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)	-182.046,73	-1.225.000	-873.500	0	-160.000	-775.000	-75.000	0,00	0,00
83004 IT-Ausstattung (Digitalpakt)									
+ Investitionszuwendungen	0,00	1.799.370	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Erwerb von beweglichem Vermögen	20.056,39	1.999.300	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)	-20.056,39	-199.930	0	0	0	0	0	0,00	0,00
83005 E-Government									
- Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	61.000	56.000	0	56.000	26.000	20.000	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)	0,00	-61.000	-56.000	0	-56.000	-26.000	-20.000	0,00	0,00
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
+ Summe der investiven Einzahlungen	-680,68	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	6.438,91	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	-7.119,59	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Produkt 8310

IT-Benutzerunterstützung (Service Desk)
--

Produktverantwortung
Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung
Hard- und Software-Support (Benutzerunterstützung inklusive Background für Office-Produkte) der definierten Kundenkreise (Verwaltung, ZGL, Schulen etc.), Störungs- und Problem-Management; Support mobile Kommunikation (Smartphone/Tablet/Schnittstellen) sowie Technik in Sitzungssälen; Beratung zum Einsatz sowie Einkauf von Hard- und Software (ausgenommen Fachanwendungen). Umsetzen von Standards zum wirtschaftlichen Einsatz von Peripheriegeräten Lizenzverwaltung für systemnahe und Standard-Software

Auftragsgrundlage
Auftrag zentraler und dezentraler Stellen der Gesamtverwaltung (betriebsnotwendig als Unterstützung der Fachaufgaben und unternehmensweiter Funktionen)

Ziele
Sicherstellen einer fachkompetenten, zeitnahen und wirtschaftlichen Benutzerunterstützung u.a. für die Verwaltung, ZGL, Schulen und längerfristig Kitas.
<ul style="list-style-type: none"> - Ständige Dokumentation von Fehlerlösungen und Arbeitsprozessen - Servicespezifische, zeitnahe Schulungen in den einzusetzenden IT-Produkten (MS, Apple etc.) - Optimierung / Anpassung der Services

Erläuterungen
<p>Allgemein: Die IT-Benutzerunterstützung ist über unterschiedliche Wege erreichbar (Telefon, Ticket, E-Mail etc.) und priorisiert die Meldungen gemäß Dringlichkeit einer Störungsbeseitigung, der Wichtigkeit von Problembeseitigungen sowie der Bedeutung von Serviceanforderungen. Standardservices werden im Rahmen eines Service Katalogs angeboten, der auch Office-Schulungen, Standardvorlagen und Formulare umfasst.</p> <p>Das erforderliche IT-Spezialwissen ist durch Qualifikationen per Universitätsstudium oder Fachhochschulstudium, Ausbildung zum Netzwerker, zum MCSE und durch gezielte Weiterbildung sichergestellt.</p> <p>Der Service Desk ist für die Kunden der IT direkte »Anlaufstelle« für IT-Fragen, Störungen und Probleme. Die Qualität umfasst häufig 1st- und 2nd Level Support ggf. auch Koordination des 3rd-Level Supports. Insofern kann in der Regel bereits am Telefon und mit »Aufschalten« auf den Kunden-PC geholfen werden. Unterstützt wird u.a. bei Schwierigkeiten beim Login, beim Programm-Handling, bei Druckfunktionen, Funktionen des Office-Paketes, Hardware-Problemen und Umzügen Ein Teil des Service Desks unterstützt durch gezielte (Kurz)-Workshops, bzw. im Einzelfall individuell, eine effektivere Verwendung von Funktionen in Outlook, Word, Excel und PowerPoint sowie das Erstellen von Dokument-Vorlagen und Formularen nach Kundenanforderungen.</p> <p>Maßnahmen zur Zielerreichung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fortlaufende Servicequalität Optimierung im Rahmen limitierten Mitarbeitenden Anzahl - Regelmäßige Interaktion mit den Kunden unter Berücksichtigung der Tickets

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	6,26	9,61	9,56	8,91	6,34

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	41.720	41.720	41.720	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.394,36	30.250	19.710	19.710	19.710	19.710
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	33.394,36	71.970	61.430	61.430	19.710	19.710
11	- Personalaufwendungen	686.882,51	668.040	482.810	492.460	502.310	512.360
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.461,89	26.150	27.790	29.550	30.660	30.660
14	- Bilanzielle Abschreibungen	44,20	50	50	50	50	50
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.603,98	60.450	60.440	60.620	60.800	60.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	748.992,58	754.690	571.090	582.680	593.820	603.870
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-715.598,22	-682.720	-509.660	-521.250	-574.110	-584.160
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-715.598,22	-682.720	-509.660	-521.250	-574.110	-584.160
23	+ Außerordentliche Erträge	702,95	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	702,95	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)	-714.895,27	-682.720	-509.660	-521.250	-574.110	-584.160
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	49.288,27	43.540	36.720	36.720	36.720	36.720
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-665.607,00	-639.180	-472.940	-484.530	-537.390	-547.440
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-665.607,00	-639.180	-472.940	-484.530	-537.390	-547.440

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

einstellige	8	
Produktbereich	83	
Produktgruppe 4-stellig	8310	IT-Benutzerunterstützung

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	41.720	41.720		41.720	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.592,93	30.250	19.710		19.710	19.710	19.710
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.592,93	71.970	61.430		61.430	19.710	19.710
10	- Personalauszahlungen	700.344,40	668.040	482.810		492.460	502.310	512.360
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1,89	26.150	27.790		29.550	30.660	30.660
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	175,98	60.450	60.440		60.620	60.800	60.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	700.522,27	754.640	571.040		582.630	593.770	603.820
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-673.929,34	-682.670	-509.610		-521.200	-574.060	-584.110
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Fachbereich Personal, Organisation, IT

Team Projektmanagement & Digitalisierung

Produkte

8405 Multiprojektmanagement

0610 Datenschutz & Informationsfreiheit

Produkt **8405**

Multiprojektmanagement

Produktverantwortung

Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung

Zur Verfügung stellen eines Projektmanagement-Systems für die Gesamtverwaltung.
 Zur Verfügung stellen eines Portfoliomanagements als Steuerungsinstrument für Projektsteuerer, Führungskräfte und den Verwaltungsvorstand.
 Unterstützung der handelnden Personen bei der Planung und Durchführung von Projekten.
 Zur Verfügung stellen von Ressourcen zur Steuerung von und Mitarbeit in Projekten.

Managen und steuern der digitalen Transformation der Verwaltung.
 Zur Verfügung stellen eines Programmmanagements zur digitalen Transformation als Steuerungsinstrument für Fachverantwortliche, Führungskräfte und den Verwaltungsvorstand.

Auftragsgrundlage

Formelle und formlose Aufträge bzw. Aufgaben der Gesamtverwaltung. Onlinezugangsgesetz, E-Government-Gesetz u. w.

Ziele

Allgemein:

- Transparente Darstellung des Projekt-Portfolios der Stadt Lünen zur Unterstützung des Verwaltungsvorstandes.
- Reduzierung bzw. Vermeidung von Konflikten zwischen Projektzielen und strategischen Zielen.
- Reduzierung bzw. Vermeidung von Rollenkonflikten. (Abgrenzung zwischen Primär- und Sekundärorganisation)
- Förderung des effektiven und möglichst effizienten Einsatzes der Projektressourcen.
- Agile Weiterentwicklung des Multi-Projektmanagement-Systems der Stadt Lünen.
- Begleitung von Projekten und Beratung von Beteiligten.
- Unterstützung und Bereitstellung von Standards, Methoden und Tools für übergreifendes Arbeiten.
- Leitung von und Mitarbeit in Projekten.
- Managen und steuern der digitalen Innovation und Transformation von Prozessen der Verwaltung.
- Erhöhung des Digitalisierungsgrades der Verwaltungsprozesse (Umsetzung der Digitalisierungsstrategie)
- Erhöhung des Reifegrades der Stadt Lünen in Bezug auf die organisationale Agilität.

Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:

- Erweiterung des Multi-Projektmanagement-Systems der Stadt Lünen.
- Leitung von mindestens einem Projekt pro VZS in 2024.
- Ausweitung der Leistungen im Service-Portals der Stadt Lünen.
- Ausweitung der Leistungen mit ePayment.
- Erhöhung des Digitalisierungsgrades von Verwaltungsprozessen in Abhängigkeit der Rahmenbedingungen.
- Weiterführung des Rollouts des DMS über die Gesamtverwaltung.

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

--

Erläuterungen
<p>Allgemein:</p> <p>Maßnahmen zur Zielerreichung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausweitung der Erprobung von Methoden und Tools für übergreifendes Arbeiten im Sinne der Projektarbeit. • Abstimmung möglicher Projekte mit der Fachbereichsleitung (Leitung bzw. Begleitung) von Projekten. • Abstimmung der Prioritäten bei der digitalen Transformation mit der Fachbereichsleitung. • Verstärkung der Nutzung der Leistung der strategischen Partner (z. B. KAAW).

Kennzahlen					
	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen		2,0	2,0	3,20**	7,3
	2020	2021	2022	2023*	2024*
Anzahl Beratungen zu Projekten		2	2	3	5
Anzahl Projektleitungen pro VZS		5	2	1	2
Anzahl Workshops/Info-Veranstaltungen		1	4	4	5

Das Produkt wurde zum Haushalt 2021 neu eingeführt.

*Prognose

** Verlagerung der E-Government-Aktivitäten in das Produkt, vier neue IT-Projektmanager:innen-Stellen gem. Ratsbeschluss 2022, Verlagerung zu 8215

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	36.200	95.010	95.010	95.010	95.010
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	36.200	95.010	95.010	95.010	95.010
11	- Personalaufwendungen	178.743,03	237.590	589.650	601.440	613.470	625.740
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	85.853,45	346.070	181.740	181.740	181.930	151.830
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	28.722,00	116.200	135.000	135.000	135.000	135.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	119.395,69	114.060	124.410	119.440	94.470	94.470
17	= Ordentliche Aufwendungen	412.714,17	813.920	1.030.800	1.037.620	1.024.870	1.007.040
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-412.714,17	-777.720	-935.790	-942.610	-929.860	-912.030
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-412.714,17	-777.720	-935.790	-942.610	-929.860	-912.030
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	143.164,83	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis* (= Zeilen 23 und 24)	-143.164,83	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-555.879,00	-777.720	-935.790	-942.610	-929.860	-912.030
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	78.830	208.880	208.880	208.880	208.880
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-555.879,00	-698.890	-726.910	-733.730	-720.980	-703.150
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-555.879,00	-698.890	-726.910	-733.730	-720.980	-703.150

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

840500 529100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
 Aufwand für Dienstleistungen im Rahmen der Unterstützung und Umsetzung von verschiedenen, tw. verwaltungsübergreifenden, Projekten.

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	36.200	95.010		95.010	95.010	95.010
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	36.200	95.010		95.010	95.010	95.010
10	- Personalauszahlungen	190.804,10	237.590	589.650		601.440	613.470	625.740
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.553,78	346.070	181.740		181.740	181.930	151.830
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	28.722,00	116.200	135.000		135.000	135.000	135.000
15	- Sonstige Auszahlungen	129.108,45	114.060	124.410		119.440	94.470	94.470
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	372.188,33	813.920	1.030.800		1.037.620	1.024.870	1.007.040
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-372.188,33	-777.720	-935.790		-942.610	-929.860	-912.030
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen)							

Stadt Lünen	Produktinformation
--------------------	---------------------------

Produkt 0610
Datenschutz, Informationssicherheit und Informationsfreiheit

Produktverantwortung
Erster Beigeordneter Axel Tschersich

Produktbeschreibung
Koordination der Aufgaben im Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) gem. BSI-Grundschutz-200-2.

Auftragsgrundlage
Datenschutzgesetz (DSG) NRW, EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO), Informationsfreiheitsgesetz (IFG) NRW, BSI-Grundschutz

Ziele
<p>Allgemein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung der Koordination der gesetzlichen Aufgabe Datenschutz. • Sicherstellung der Koordination der Aufgabe Informationssicherheit. • Koordination der Aktivitäten der/des Datenschutzbeauftragten, der/des Informationssicherheitsbeauftragten und der/des IT-Sicherheitsbeauftragten. • Koordination der Wahrung der Interessen der Beschäftigten sowie der Bürgerinnen und Bürger. • Koordination des Schutzes personenbezogener Daten vor Missbrauch. • Koordination der Steigerung des Datenschutz- & Informationssicherheitsbewusstseins bei städtischen Bediensteten aller hierarchischer Ebenen sowie bei der Lünen Bürger- und Einwohnerschaft einschließlich ihrer politischen Vertretung. • Wahrnehmung und/oder Koordination der gesetzlichen Prüfpflichten im Zusammenhang mit Datenschutz, Datensicherheit und Informationssicherheit. <p>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisation der Etablierung des Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) • Koordination der Fortsetzung der Aktualisierung bestehender Regelungen • Koordination der Fortsetzung der Entwicklung eventuell notwendiger neuer Regelungen

Erläuterungen
<p>Allgemein: Die Stadt Lünen hat in 2021 mit dem Aufbau eines Informationssicherheitssystems gemäß BSI-Grundschutz-200 begonnen. Die entsprechende Organisation des ISMS ist aufzubauen und zu pflegen. Gemeinsam mit den Beauftragten ist das ISMS zu etablieren und im Sinne eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses weiterzuentwickeln.</p> <p>Maßnahmen zur Zielerreichung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisation von regelmäßigen Treffen der Beauftragten • Koordination, Erstellung und Aktualisierung von Inhalten und Regelungen • Einrichtung von angemessenen Fortbildungsveranstaltungen • Gestaltung einer systemischen Bewertung des ISMS

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Vollzeitstellen	0,25	0,00	0,50	0,50	0,40

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	31.650	32.280	32.930	33.590
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	115.000	146.650	147.280	147.930	148.590
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	-115.000	-146.650	-147.280	-147.930	-148.590
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	-115.000	-146.650	-147.280	-147.930	-148.590
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	70.000,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	-70.000,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-70.000,00	-115.000	-146.650	-147.280	-147.930	-148.590
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-70.000,00	-115.000	-146.650	-147.280	-147.930	-148.590
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-70.000,00	-115.000	-146.650	-147.280	-147.930	-148.590

*Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022:
 Es handelt sich um Corona-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.
 Außerordentliches Ergebnis für das Haushaltsjahr 2023:
 Es handelt sich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Teilfinanzplan
A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0		0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	31.650		32.280	32.930	33.590
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	115.000	115.000		115.000	115.000	115.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	115.000	146.650		147.280	147.930	148.590
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-115.000	-146.650		-147.280	-147.930	-148.590
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0